

624104-2026 - Wettbewerb

Deutschland – Beseitigung von Waffen und Munition – Bezugsverträge Kampfmittelbeseitigung Rheinland

OJ S 175/2026 10/09/2026

Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung Dienstleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Bezirksregierung Düsseldorf

E-Mail: zentrale.vergabestelle@brd.nrw.de

Rechtsform des Erwerbers: Regionale Gebietskörperschaft

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Allgemeine öffentliche Verwaltung

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: Bezugsverträge Kampfmittelbeseitigung Rheinland

Beschreibung: Räumleistung von Kampfmitteln in den Regierungsbezirken Düsseldorf und Köln für die Zeit vom 01.02.2027 bis 31.01.2030

Kennung des Verfahrens: f9d56cd9-61f5-482b-bbef-9baa5618d6ee

Interne Kennung: V032/26

Verfahrensart: Offenes Verfahren

Das Verfahren wird beschleunigt: nein

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 90523100 Beseitigung von Waffen und Munition

2.1.2. Erfüllungsort

Land, Gliederung (NUTS): Düsseldorf, Kreisfreie Stadt (DEA11)

Land: Deutschland

Zusätzliche Informationen: DEA23

2.1.4. Allgemeine Informationen

Zusätzliche Informationen: #Bekanntmachungs-ID: CXS7YYRYT1RXM4ZS# 1. Der AG weist darauf hin, dass allein der Inhalt der vorliegenden europaweiten Veröffentlichung im Supplement zum Amtsblatt der EU maßgeblich ist, wenn die Bekanntmachung zusätzlich in weiteren Bekanntmachungsmedien veröffentlicht wird und der Bekanntmachungstext in diesen zusätzlichen Bekanntmachungen nicht vollständig, unrichtig, verändert oder mit weiteren Angaben wiedergegeben wird. 2. Die Vergabeunterlagen werden ausschließlich elektronisch auf dem Vergabemarktplatz NRW unter <https://www.evergabe.nrw.de> zur Verfügung gestellt. Die Beantwortung von Fragen zum Verfahren sowie sämtliche Kommunikation zwischen den Beteiligten und der Vergabestelle erfolgt ausschließlich über das o. g. Vergabeportal. Beteiligte sind daher im eigenen Interesse gehalten, die dort für diese eingerichteten Postfächer regelmäßig auf neue Informationen der Vergabestelle zu kontrollieren. 3. Der AG hat für die Einreichung der Angebote Vordrucke zur Verfügung gestellt. Diese sind für die Einreichung der Angebote zu verwenden. Die Vordrucke sowie die weiteren Unterlagen zum

Verfahren können über das o. g. Vergabeportal abgerufen werden. 4. Etwaige Fragen von interessierten Unternehmen müssen bis spätestens zum 01.10.2026 über das o. g. Vergabeportal übersendet werden.

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

vgl -

2.1.5. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Höchstzahl der Lose, für die ein Bieter Angebote einreichen kann: 12

Auftragsbedingungen:

Höchstzahl der Lose, für die Aufträge an einen Bieter vergeben werden können: 8

2.1.6. Ausschlussgründe

Quellen der Ausschlussgründe: Bekanntmachung

Verstoß gegen die in den rein innerstaatlichen Ausschlussgründen verankerten

Verpflichtungen:

Beteiligung an einer kriminellen Vereinigung:

Terroristische Straftaten oder Straftaten im Zusammenhang mit terroristischen Aktivitäten:

Geldwäsche oder Terrorismusfinanzierung:

Betrug:

Korruption:

Kinderarbeit und andere Formen des Menschenhandels:

Verstoß gegen die Verpflichtung zur Entrichtung von Steuern:

Verstoß gegen die Verpflichtung zur Entrichtung von Sozialversicherungsbeiträgen:

Verstoß gegen umweltrechtliche Verpflichtungen:

Verstoß gegen sozialrechtliche Verpflichtungen:

Verstoß gegen arbeitsrechtliche Verpflichtungen:

Zahlungsunfähigkeit:

Verwaltung der Vermögenswerte durch einen Insolvenzverwalter:

Einstellung der gewerblichen Tätigkeit:

Der Zahlungsunfähigkeit vergleichbare Lage gemäß nationaler Rechtsvorschriften:

Schwerwiegendes berufliches Fehlverhalten:

Vereinbarungen mit anderen Wirtschaftsteilnehmern zur Verzerrung des Wettbewerbs:

Interessenkonflikt aufgrund seiner Teilnahme an dem Vergabeverfahren:

Direkte oder indirekte Beteiligung an der Vorbereitung des Vergabeverfahrens:

Vorzeitige Beendigung, Schadensersatz oder andere vergleichbare Sanktionen:

Täuschung, Zurückhaltung von Informationen, Unfähigkeit zur Vorlage erforderlicher

Unterlagen oder Erlangung vertraulicher Informationen zu dem Verfahren:

5. Los

5.1. Los: LOT-0001

Titel: Oberflächendetektion Magnetik < 15.000 qm im Regierungsbezirk Düsseldorf

Beschreibung: Oberflächendetektion Magnetik < 15.000 qm im Regierungsbezirk Düsseldorf

Interne Kennung: 11

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 90523100 Beseitigung von Waffen und Munition

5.1.2. Erfüllungsort

Land, Gliederung (NUTS): Düsseldorf, Kreisfreie Stadt (DEA11)

Land: Deutschland

Zusätzliche Informationen: DEA23

5.1.3. Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 01/02/2027

Enddatum der Laufzeit: 31/01/2030

5.1.6. Allgemeine Informationen

Es handelt sich um die Vergabe wiederkehrender Aufträge

Beschreibung: Nach Ende der Vertragslaufzeit von drei Jahren

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten

Personals sind anzugeben: Nicht erforderlich

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: nein

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Verringerung der Auswirkungen auf die Umwelt

Beschreibung: Bio-Öl, u.a.

Konzept zur Verringerung der Umweltauswirkungen: Vermeidung und Verminderung der Umweltverschmutzung

5.1.9. Eignungskriterien

Quellen der Eignungskriterien: Bekanntmachung

Kriterium: Eintragung in das Handelsregister

Beschreibung des Eignungskriteriums: 1 .Schriftliche Unternehmensdarstellung / Firmenprofil (Mit dem Angebot; Mittels Eigenerklärung): Vordruck 1

Kriterium: Andere wirtschaftliche oder finanzielle Anforderungen

Beschreibung des Eignungskriteriums: 2. Ausschlussgründe §§ 123, 124 GWB (Mit dem Angebot; Mittels Eigenerklärung): Eigenerklärung zur Zuverlässigkeit (Ausschlussgründe nach §§ 123, 124 GWB) - Vordruck 2

Kriterium: Durchschnittlicher Jahresumsatz

Beschreibung des Eignungskriteriums: 3. Erklärung zum Umsatz (Mit dem Angebot; Mittels Eigenerklärung): Erklärung zum Umsatz unter Verwendung - Vordruck 3 (s. Angaben unter Eignungs- Mindestkriterien)

Kriterium: Berufliche Risikohaftpflichtversicherung

Beschreibung des Eignungskriteriums: 4. Betriebshaftpflicht (Mit dem Angebot; Mittels Eigenerklärung): Betriebshaftpflichtversicherung mit mindestens einer Deckungssumme von 3.000.000 EUR - Vordruck 4

Kriterium: Anteil der Unterauftragsvergabe

Beschreibung des Eignungskriteriums: 6. Nachunternehmer (Mit dem Angebot; Mittels Eigenerklärung): Bei Einsatz von Nachunternehmer - Vordruck 6

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Dienstleistungen

Beschreibung des Eignungskriteriums: 5. Referenzen (Mit dem Angebot; Mittels Eigenerklärung): Der Bieter hat für das jeweilige fachliche Los mindestens zwei vergleichbare Referenzleistungen (Vordruck Eigenerklärung Referenzen in Vergabeunterlagen enthalten) nachzuweisen, die innerhalb der letzten drei Jahre vor Ablauf der Angebotsfrist erbracht wurden. Mindestanforderung: Für jede fachliche Leistungsart, für die ein Angebot abgegeben wird, sind mindestens zwei vergleichbare Referenzen vorzulegen. Bei mehreren regionalen Losen derselben fachlichen Leistungsart genügt die Vorlage derselben zwei Referenzen. Bei der Loskombination Messwertaufnahme und Freilegen müssen jeweils zwei Referenzen für Messwertaufnahme und zwei Referenzen für Freilegen vorgelegt werden, bzw. in der Referenz muss eindeutig erkennbar sein, dass beide fachlichen Leistungen/Arbeiten durchgeführt wurden. Vordruck 5

Kriterium: Andere wirtschaftliche oder finanzielle Anforderungen

Beschreibung des Eignungskriteriums: 7. Bietergemeinschaften (Mit dem Angebot; Mittels Eigenerklärung): Bei Bietergemeinschaften - Vordruck 7

Kriterium: Relevante Bildungs- und Berufsqualifikationen

Beschreibung des Eignungskriteriums: Personalliste (Mit dem Angebot; Mittels Eigenerklärung): Angaben zum eingesetzten Personal - Excel-Datei
2026_KBD_RL_Personalliste

Kriterium: Werkzeuge, Anlagen oder technische Ausrüstung

Beschreibung des Eignungskriteriums: Angaben Geräte (Mit dem Angebot; Mittels Eigenerklärung): Angaben Geräte - Excel-Liste 2026_KBD_RL_Geräteliste

Kriterium: Eintragung in ein relevantes Berufsregister

Beschreibung des Eignungskriteriums: Gültige Erlaubnis nach § 7 SprengG (Mit dem Angebot; Mittels Eigenerklärung): Nachweis Gültige Erlaubnis nach § 7 SprengG

Kriterium: Andere wirtschaftliche oder finanzielle Anforderungen

Beschreibung des Eignungskriteriums: Befähigung zur Berufsausübung einschließlich Auflagen hinsichtlich der Eintragung in einem Berufs- oder Handelsregister - Befähigung zur Berufsausübung einschließlich Auflagen hinsichtlich der Eintragung in einem Berufs- oder Handelsregister Mindestanforderungen an die Eignung der Bieter / Bietergemeinschaft / Nachunternehmen ergeben sich aus der europaweiten Bekanntmachung. Auflistung und kurze Beschreibung der Bedingungen: Mit dem Angebot sind von jedem Bieter / jedem Mitglied einer Bietergemeinschaft zwingend folgende Angaben zu machen / Unterlagen vorzulegen: 1. Eigenerklärung, dass keine schweren Verfehlungen vorliegen, die die Zuverlässigkeit als Bieter in Frage stellt bzw. Verfehlungen vorliegen, die den Ausschluss von der Teilnahme am Wettbewerb rechtfertigen oder zu einem Eintrag in das Wettbewerbsregister führen könnten, sowie dass in Bezug auf das Unternehmen keine Ausschlussgründe i. S. d. §§ 123, 124 Abs. 1 GWB vorliegen (Vordruck in Vergabeunterlagen enthalten). 2. Allgemeine Unternehmensdarstellung/Firmenprofil (Vordruck in Vergabeunterlagen enthalten); 3. Eigenerklärung EU-Sanktionen zur Umsetzung von Artikel 5k Absatz 1 der Verordnung (EU) Nr. 833/2014 zuletzt geändert durch die Verordnung (EU) 2023/2878 des Rates vom 18. Dezember 2023 - (Vordruck in Vergabeunterlagen enthalten); Die Erklärungen haben unter Verwendung der vorgegebenen Formblätter zu erfolgen. Die Erklärungen sind im Falle einer Bietergemeinschaft für jedes Mitglied einer Bietergemeinschaft abzugeben. Zu den im Formblatt geforderten Angaben sind mit dem Angebot keine Bescheinigungen. Nachweise

oder Erklärungen von Behörden oder sonstigen Einrichtungen vorzulegen. Der Auftraggeber behält sich vor, die Bestätigung der im Formblatt gemachten Angaben durch weitergehende Nachweise zu verlangen. Der Auftraggeber ist nicht verpflichtet, dem Bieter / der Bietergemeinschaft Gelegenheit zur Ergänzung der Angaben nach Ablauf der Frist für die Einreichung der Angebote zu geben; siehe ferner die Ausführungen der Bekanntmachung. 4. Nachweis einer gültigen Erlaubnis nach §7 Spreng Der entsprechende Nachweis ist mit Abgabe des Angebotes beizufügen.

Kriterium: Durchschnittlicher Jahresumsatz

Beschreibung des Eignungskriteriums: Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit -

Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit: Auflistung und kurze Beschreibung der

Eignungskriterien: Mit dem Angebot sind von jedem Bieter / jedem Mitglied einer

Bietergemeinschaft zwingend folgende Angaben zu machen / Unterlagen vorzulegen: (1)

Eigenerklärung über Umsatz (in Euro) Eigenerklärung über den Umsatz pro Jahr in den letzten zwei abgeschlossenen Geschäftsjahren im Tätigkeitsfeld der Kampfmittelbeseitigung je Los. Der Bieter erklärt, dass die Mindestanforderungen zum Umsatz erfüllt werden Mindestanforderung:

- Los 11, 12, 28, 29, 30 - 20.000 EUR, - Los 14, 15, 31, 32, 33 - 50.000 EUR, - Los 34, 35, 36

- 100.000 EUR, - Los 24 - 150.000 EUR, - Los 25 - 100.000 EUR, - Los 26 - 20.000 EUR - Los

27 - 20.000 EUR Die geforderten Mindestumsätze gelten jeweils nur für das Los, für das ein

Angebot abgegeben wird. Bei einer Bewerbung auf mehrere Lose werden die Mindestumsätze

nicht addiert oder kumuliert. Die Erklärung zum Umsatz hat unter Verwendung des in den

Vergabeunterlagen vorgesehenen Formblatts zu erfolgen. Die Erklärung ist im Falle einer

Bietergemeinschaft für jedes Mitglied einer Bietergemeinschaft abzugeben. Zu den im

Formblatt geforderten Angaben sind mit dem Angebot keine Bescheinigungen, Nachweise

oder Erklärungen von Behörden oder sonstigen Einrichtungen vorzulegen. Der Auftraggeber

behält sich vor, die Bestätigung der im Formblatt gemachten Angaben durch weitergehende

Nachweise zu verlangen. Der Auftraggeber ist nicht verpflichtet, dem Bieter / der

Bietergemeinschaft Gelegenheit zur Ergänzung der Angaben nach Ablauf der Frist für die

Einreichung des Angebotes zu geben.

Kriterium: Berufliche Risikohaftpflichtversicherung

Beschreibung des Eignungskriteriums: Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit -

Betriebshaftpflichtversicherung Der Auftragnehmer ist verpflichtet, zur Sicherung möglicher

Ersatzansprüche aus diesem Vertrag für die Dauer des Vertrages eine

Betriebshaftpflichtversicherung mit mindestens folgenden Deckungssummen abzuschließen

und für die Dauer des Vertrages aufrecht zu erhalten: Mindestanforderung: Deckungssumme

muss mind. 3.000.000 EUR für Personen-, Sach-, und Vermögensschäden betragen. Der

"Vordruck Eigenerklärung Betriebshaftpflichtversicherung" ist mit dem Angebot einzureichen.

Der entsprechende Nachweis der Haftpflichtversicherung muss auf Anforderung, spätestens

aber vor Zuschlagserteilung vorgelegt werden.

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Dienstleistungen

Beschreibung des Eignungskriteriums: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit -

Technische und berufliche Leistungsfähigkeit Auflistung und kurze Beschreibung der

Eignungskriterien: Mit Abgabe des Angebotes sind vom Bieter oder vom Mitglied einer

Bietergemeinschaft zwingend folgende Angaben zu machen / Unterlagen vorzulegen: (1)

Referenzen: Der Bieter hat für das jeweilige fachliche Los mindestens zwei vergleichbare

Referenzleistungen (Vordruck Eigenerklärung Referenzen in Vergabeunterlagen enthalten)

nachzuweisen, die innerhalb der letzten drei Jahre vor Ablauf der Angebotsfrist erbracht

wurden. Mindestanforderung: Für jede fachliche Leistungsart, für die ein Angebot abgegeben

wird, sind mindestens zwei vergleichbare Referenzen vorzulegen. Bei mehreren regionalen Losen derselben fachlichen Leistungsart genügt die Vorlage derselben zwei Referenzen. Bei der Loskombination Messwertaufnahme und Freilegen müssen jeweils zwei Referenzen für Messwertaufnahme und zwei Referenzen für Freilegen vorgelegt werden, bzw. in der Referenz muss eindeutig erkennbar sein, dass beide fachlichen Leistungen/Arbeiten durchgeführt wurden.

Kriterium: Relevante Bildungs- und Berufsqualifikationen

Beschreibung des Eignungskriteriums: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit -

Technische und berufliche Leistungsfähigkeit Auflistung und kurze Beschreibung der

Eignungskriterien: Mit Abgabe des Angebotes sind vom Bieter oder vom Mitglied einer

Bietergemeinschaft zwingend folgende Angaben zu machen / Unterlagen vorzulegen:

Angaben zum eingesetzten Personal: Eigenerklärung des zum Einsatz kommenden Personals (beigefügte Vorlage "2026_KBD-RL_Personalliste-Excel") Mindestanforderung: - dass alle

Mitarbeiter, die im Rahmen der Bezugsverträge im Rheinland zur Kampfmittelbeseitigung eingesetzt werden, die nach berufsgenossenschaftlichen Vorgaben benötigte

Ersthelferausbildung besitzen und nach arbeitsmedizinischen Grundsätzen untersucht sind; -

dass alle Mitarbeiter, die im Rahmen der Bezugsverträge im Rheinland zur

Kampfmittelbeseitigung eingesetzt werden, im Schnitt über eine mindestens dreijährige

Berufspraxis in der Kampfmittelräumung verfügen. Dies gilt auch auf jeder einzelnen

Räumstelle für sich betrachtet; - alle Mitarbeiter (Truppführer und Räumarbeiter), die im

Rahmen der Bezugsverträge im Rheinland zur Kampfmittelbeseitigung eingesetzt werden,

sowohl Minensuchgeräte als auch Gradiometer einsetzen können. - Die weiteren

Mindestanforderungen pro Auftrag an das einzusetzende Personal sind in der

Leistungsbeschreibung vorgegeben. Die Erklärung ist im Falle einer Bietergemeinschaft für

jedes Mitglied einer Bietergemeinschaft abzugeben. Zu den im Formblatt geforderten Angaben

sind mit dem Angebot keine Bescheinigungen, Nachweise oder Erklärungen von Behörden

oder sonstigen Einrichtungen vorzulegen. Der Auftraggeber behält sich vor, die Bestätigung

der im Formblatt gemachten Angaben durch weitergehende Nachweise zu verlangen. Der

Auftraggeber ist nicht verpflichtet, dem Bieter / der Bietergemeinschaft Gelegenheit zur

Ergänzung der Angaben nach Ablauf der Frist für die Einreichung des Angebotes zu geben.

Kriterium: Werkzeuge, Anlagen oder technische Ausrüstung

Beschreibung des Eignungskriteriums: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit -

Technische und berufliche Leistungsfähigkeit Auflistung und kurze Beschreibung der

Eignungskriterien: Mit Abgabe des Angebotes sind vom Bieter oder vom Mitglied einer

Bietergemeinschaft zwingend folgende Angaben zu machen / Unterlagen vorzulegen:

Angaben zu den eingesetzten Geräten: Eigenerklärung der zum Einsatz kommenden Geräte (beigefügte Vorlage "2026_KBD-RL_Geräteliste-Excel"). Mindestanforderung: Als

Mindestanforderung pro Auftrag gelten die in der Leistungsbeschreibung geforderten

Richtwerte für Detektionsgeräte (Vertikal-Gradiometer und MSG), Vermessungsgeräte und

Verbausysteme (z.B. Aluminium-Brunnenringsätze). Die Detektionsgeräte und die

Verbausysteme müssen im Eigentum des Bieters sein.

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Preis

Bezeichnung: Preis

Beschreibung: Preiskriterium für "Niedrigster Preis (ohne Kriterien)"

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Punkte, genau)

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Frist für die Anforderung zusätzlicher Informationen: 01/10/2026 23:59:59 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://www.evergabe.nrw.de/VMPSatellite/notice/CXS7YYRYT1RXM4ZS/documents>

Ad-hoc-Kommunikationskanal:

URL: <https://www.evergabe.nrw.de/VMPSatellite/notice/CXS7YYRYT1RXM4ZS>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://www.evergabe.nrw.de/VMPSatellite/notice/CXS7YYRYT1RXM4ZS>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Angebote: 12/10/2026 10:00:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 79 Tage

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können alle fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Der Auftraggeber behält sich vor, fehlende Nachweise und Erklärungen im Rahmen des vergaberechtlich Zulässigen nachzufordern. Sofern sich der Auftraggeber für eine Nachforderung entscheidet, wird er eine angemessene Nachforderungsfrist setzen.

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Bedingungen für die Ausführung des Auftrags: Besondere Bedingungen für die Auftragsdurchführung folgen insbesondere aus dem Tariftreue- und Vergabegesetz NRW, siehe hierzu die Ausführungen in den Vergabeunterlagen.

Elektronische Rechnungsstellung: Zulässig

Aufträge werden elektronisch erteilt: ja

Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer Münster

Informationen über die Überprüfungsfristen: Genaue Angaben zu den Fristen für die Einlegung von Rechtsbehelfen: Nach § 160 Abs.3 Satz 1 Nr. 1 bis 4 GWB ist der Antrag auf Einleitung eines Nachprüfungsverfahrens unzulässig, soweit: 1.) der Antragsteller den geltend

gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 bleibt unberührt; 2.) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden; 3.) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden; 4.) mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt:

Bezirksregierung Düsseldorf

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: Bezirksregierung Düsseldorf

5.1. Los: LOT-0002

Titel: Oberflächendetektion Magnetik < 15.000 qm im Regierungsbezirk Köln

Beschreibung: Oberflächendetektion Magnetik < 15.000 qm im Regierungsbezirk Köln

Interne Kennung: 12

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 90523100 Beseitigung von Waffen und Munition

5.1.2. Erfüllungsort

Land, Gliederung (NUTS): Düsseldorf, Kreisfreie Stadt (DEA11)

Land: Deutschland

Zusätzliche Informationen: DEA23

5.1.3. Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 01/02/2027

Enddatum der Laufzeit: 31/01/2030

5.1.6. Allgemeine Informationen

Es handelt sich um die Vergabe wiederkehrender Aufträge

Beschreibung: Nach Ende der Vertragslaufzeit von drei Jahren

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten

Personals sind anzugeben: Nicht erforderlich

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: nein

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Verringerung der Auswirkungen auf die Umwelt

Beschreibung: Bio-Öl, u.a.

Konzept zur Verringerung der Umweltauswirkungen: Vermeidung und Verminderung der Umweltverschmutzung

5.1.9. Eignungskriterien

Quellen der Eignungskriterien: Bekanntmachung

Kriterium: Eintragung in das Handelsregister

Beschreibung des Eignungskriteriums: 1. Schriftliche Unternehmensdarstellung / Firmenprofil (Mit dem Angebot; Mittels Eigenerklärung): Vordruck 1

Kriterium: Andere wirtschaftliche oder finanzielle Anforderungen

Beschreibung des Eignungskriteriums: 2. Ausschlussgründe §§ 123, 124 GWB (Mit dem Angebot; Mittels Eigenerklärung): Eigenerklärung zur Zuverlässigkeit (Ausschlussgründe nach §§ 123, 124 GWB) - Vordruck 2

Kriterium: Durchschnittlicher Jahresumsatz

Beschreibung des Eignungskriteriums: 3. Erklärung zum Umsatz (Mit dem Angebot; Mittels Eigenerklärung): Erklärung zum Umsatz unter Verwendung - Vordruck 3 (s. Angaben unter Eignungs- Mindestkriterien)

Kriterium: Berufliche Risikohaftpflichtversicherung

Beschreibung des Eignungskriteriums: 4. Betriebshaftpflicht (Mit dem Angebot; Mittels Eigenerklärung): Betriebshaftpflichtversicherung mit mindestens einer Deckungssumme von 3.000.000 EUR - Vordruck 4

Kriterium: Anteil der Unterauftragsvergabe

Beschreibung des Eignungskriteriums: 6. Nachunternehmer (Mit dem Angebot; Mittels Eigenerklärung): Bei Einsatz von Nachunternehmer - Vordruck 6

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Dienstleistungen

Beschreibung des Eignungskriteriums: 5. Referenzen (Mit dem Angebot; Mittels Eigenerklärung): Der Bieter hat für das jeweilige fachliche Los mindestens zwei vergleichbare Referenzleistungen (Vordruck Eigenerklärung Referenzen in Vergabeunterlagen enthalten) nachzuweisen, die innerhalb der letzten drei Jahre vor Ablauf der Angebotsfrist erbracht wurden. Mindestanforderung: Für jede fachliche Leistungsart, für die ein Angebot abgegeben wird, sind mindestens zwei vergleichbare Referenzen vorzulegen. Bei mehreren regionalen Losen derselben fachlichen Leistungsart genügt die Vorlage derselben zwei Referenzen. Bei der Loskombination Messwertaufnahme und Freilegen müssen jeweils zwei Referenzen für Messwertaufnahme und zwei Referenzen für Freilegen vorgelegt werden, bzw. in der Referenz muss eindeutig erkennbar sein, dass beide fachlichen Leistungen/Arbeiten durchgeführt wurden. Vordruck 5

Kriterium: Andere wirtschaftliche oder finanzielle Anforderungen

Beschreibung des Eignungskriteriums: 7. Bietergemeinschaften (Mit dem Angebot; Mittels Eigenerklärung): Bei Bietergemeinschaften - Vordruck 7

Kriterium: Relevante Bildungs- und Berufsqualifikationen

Beschreibung des Eignungskriteriums: Personalliste (Mit dem Angebot; Mittels Eigenerklärung): Angaben zum eingesetzten Personal - Excel-Datei 2026_KBD_RL_Personalliste

Kriterium: Werkzeuge, Anlagen oder technische Ausrüstung

Beschreibung des Eignungskriteriums: Angaben Geräte (Mit dem Angebot; Mittels Eigenerklärung): Angaben Geräte - Excel-Liste 2026_KBD_RL_Geräteliste

Kriterium: Eintragung in ein relevantes Berufsregister

Beschreibung des Eignungskriteriums: Gültige Erlaubnis nach § 7 SprengG (Mit dem Angebot; Mittels Eigenerklärung): Nachweis Gültige Erlaubnis nach § 7 SprengG

Kriterium: Andere wirtschaftliche oder finanzielle Anforderungen

Beschreibung des Eignungskriteriums: Befähigung zur Berufsausübung einschließlich Auflagen hinsichtlich der Eintragung in einem Berufs- oder Handelsregister - Befähigung zur Berufsausübung einschließlich Auflagen hinsichtlich der Eintragung in einem Berufs- oder Handelsregister Mindestanforderungen an die Eignung der Bieter / Bietergemeinschaft / Nachunternehmer ergeben sich aus der europaweiten Bekanntmachung. Auflistung und kurze Beschreibung der Bedingungen: Mit dem Angebot sind von jedem Bieter / jedem Mitglied einer Bietergemeinschaft zwingend folgende Angaben zu machen / Unterlagen vorzulegen: 1. Eigenerklärung, dass keine schweren Verfehlungen vorliegen, die die Zuverlässigkeit als Bieter in Frage stellt bzw. Verfehlungen vorliegen, die den Ausschluss von der Teilnahme am Wettbewerb rechtfertigen oder zu einem Eintrag in das Wettbewerbsregister führen könnten, sowie dass in Bezug auf das Unternehmen keine Ausschluss-gründe i. S. d. §§ 123, 124 Abs. 1 GWB vorliegen (Vordruck in Vergabeunterlagen enthalten). 2. Allgemeine Unternehmensdarstellung/Firmenprofil (Vordruck in Vergabeunterlagen enthalten); 3. Eigenerklärung EU-Sanktionen zur Umsetzung von Artikel 5k Absatz 1 der Verordnung (EU) Nr. 833/2014 zuletzt geändert durch die Verordnung (EU) 2023/2878 des Rates vom 18. Dezember 2023 - (Vordruck in Vergabeunterlagen enthalten); Die Erklärungen haben unter Verwendung der vorgegebenen Formblätter zu erfolgen. Die Erklärungen sind im Falle einer Bietergemeinschaft für jedes Mitglied einer Bietergemeinschaft abzugeben. Zu den im Formblatt geforderten Angaben sind mit dem Angebot keine Bescheinigungen. Nachweise oder Erklärungen von Behörden oder sonstigen Einrichtungen vorzulegen. Der Auftraggeber behält sich vor, die Bestätigung der im Formblatt gemachten Angaben durch weitergehende Nachweise zu verlangen. Der Auftraggeber ist nicht verpflichtet, dem Bieter / der Bietergemeinschaft Gelegenheit zur Ergänzung der Angaben nach Ablauf der Frist für die Einreichung der Angebote zu geben; siehe ferner die Ausführungen der Bekanntmachung. 4. Nachweis einer gültigen Erlaubnis nach §7 Spreng Der entsprechende Nachweis ist mit Abgabe des Angebotes beizufügen.

Kriterium: Durchschnittlicher Jahresumsatz

Beschreibung des Eignungskriteriums: Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit - Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit: Auflistung und kurze Beschreibung der Eignungskriterien: Mit dem Angebot sind von jedem Bieter / jedem Mitglied einer Bietergemeinschaft zwingend folgende Angaben zu machen / Unterlagen vorzulegen: (1) Eigenerklärung über Umsatz (in Euro) Eigenerklärung über den Umsatz pro Jahr in den letzten zwei abgeschlossenen Geschäftsjahren im Tätigkeitsfeld der Kampfmittelbeseitigung je Los. Der Bieter erklärt, dass die Mindestanforderungen zum Umsatz erfüllt werden Mindestanforderung: - Los 11, 12, 28, 29, 30 - 20.000 EUR, - Los 14, 15, 31, 32, 33 - 50.000 EUR, - Los 34, 35, 36 - 100.000 EUR, - Los 24 - 150.000 EUR, - Los 25 - 100.000 EUR, - Los 26 - 20.000 EUR - Los 27 - 20.000 EUR Die geforderten Mindestumsätze gelten jeweils nur für das Los, für das ein Angebot abgegeben wird. Bei einer Bewerbung auf mehrere Lose werden die Mindestumsätze nicht addiert oder kumuliert. Die Erklärung zum Umsatz hat unter Verwendung des in den Vergabeunterlagen vorgesehenen Formblatts zu erfolgen. Die Erklärung ist im Falle einer Bietergemeinschaft für jedes Mitglied einer Bietergemeinschaft abzugeben. Zu den im Formblatt geforderten Angaben sind mit dem Angebot keine Bescheinigungen, Nachweise oder Erklärungen von Behörden oder sonstigen Einrichtungen vorzulegen. Der Auftraggeber behält sich vor, die Bestätigung der im Formblatt gemachten Angaben durch weitergehende Nachweise zu verlangen. Der Auftraggeber ist nicht verpflichtet, dem Bieter / der

Bietergemeinschaft Gelegenheit zur Ergänzung der Angaben nach Ablauf der Frist für die Einreichung des Angebotes zu geben.

Kriterium: Berufliche Risikohaftpflichtversicherung

Beschreibung des Eignungskriteriums: Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit - Betriebshaftpflichtversicherung Der Auftragnehmer ist verpflichtet, zur Sicherung möglicher Ersatzansprüche aus diesem Vertrag für die Dauer des Vertrages eine Betriebshaftpflichtversicherung mit mindestens folgenden Deckungssummen abzuschließen und für die Dauer des Vertrages aufrecht zu erhalten: Mindestanforderung: Deckungssumme muss mind. 3.000.000 EUR für Personen-, Sach-, und Vermögensschäden betragen. Der "Vordruck Eigenerklärung Betriebshaftpflichtversicherung" ist mit dem Angebot einzureichen. Der entsprechende Nachweis der Haftpflichtversicherung muss auf Anforderung, spätestens aber vor Zuschlagserteilung vorgelegt werden.

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Dienstleistungen

Beschreibung des Eignungskriteriums: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit - Technische und berufliche Leistungsfähigkeit Auflistung und kurze Beschreibung der Eignungskriterien: Mit Abgabe des Angebotes sind vom Bieter oder vom Mitglied einer Bietergemeinschaft zwingend folgende Angaben zu machen / Unterlagen vorzulegen: (1) Referenzen: Der Bieter hat für das jeweilige fachliche Los mindestens zwei vergleichbare Referenzleistungen (Vordruck Eigenerklärung Referenzen in Vergabeunterlagen enthalten) nachzuweisen, die innerhalb der letzten drei Jahre vor Ablauf der Angebotsfrist erbracht wurden. Mindestanforderung: Für jede fachliche Leistungsart, für die ein Angebot abgegeben wird, sind mindestens zwei vergleichbare Referenzen vorzulegen. Bei mehreren regionalen Losen derselben fachlichen Leistungsart genügt die Vorlage derselben zwei Referenzen. Bei der Loskombination Messwertaufnahme und Freilegen müssen jeweils zwei Referenzen für Messwertaufnahme und zwei Referenzen für Freilegen vorgelegt werden, bzw. in der Referenz muss eindeutig erkennbar sein, dass beide fachlichen Leistungen/Arbeiten durchgeführt wurden.

Kriterium: Relevante Bildungs- und Berufsqualifikationen

Beschreibung des Eignungskriteriums: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit - Technische und berufliche Leistungsfähigkeit Auflistung und kurze Beschreibung der Eignungskriterien: Mit Abgabe des Angebotes sind vom Bieter oder vom Mitglied einer Bietergemeinschaft zwingend folgende Angaben zu machen / Unterlagen vorzulegen: Angaben zum eingesetzten Personal: Eigenerklärung des zum Einsatz kommenden Personals (beigefügte Vorlage "2026_KBD-RL_Personalliste-Excel") Mindestanforderung: - dass alle Mitarbeiter, die im Rahmen der Bezugsverträge im Rheinland zur Kampfmittelbeseitigung eingesetzt werden, die nach berufsgenossenschaftlichen Vorgaben benötigte Ersthelferausbildung besitzen und nach arbeitsmedizinischen Grundsätzen untersucht sind; - dass alle Mitarbeiter, die im Rahmen der Bezugsverträge im Rheinland zur Kampfmittelbeseitigung eingesetzt werden, im Schnitt über eine mindestens dreijährige Berufspraxis in der Kampfmittelräumung verfügen. Dies gilt auch auf jeder einzelnen Räumstelle für sich betrachtet; - alle Mitarbeiter (Truppführer und Räumarbeiter), die im Rahmen der Bezugsverträge im Rheinland zur Kampfmittelbeseitigung eingesetzt werden, sowohl Minensuchgeräte als auch Gradiometer einsetzen können. - Die weiteren Mindestanforderungen pro Auftrag an das einzusetzende Personal sind in der Leistungsbeschreibung vorgegeben. Die Erklärung ist im Falle einer Bietergemeinschaft für jedes Mitglied einer Bietergemeinschaft abzugeben. Zu den im Formblatt geforderten Angaben sind mit dem Angebot keine Bescheinigungen, Nachweise oder Erklärungen von Behörden

oder sonstigen Einrichtungen vorzulegen. Der Auftraggeber behält sich vor, die Bestätigung der im Formblatt gemachten Angaben durch weitergehende Nachweise zu verlangen. Der Auftraggeber ist nicht verpflichtet, dem Bieter / der Bietergemeinschaft Gelegenheit zur Ergänzung der Angaben nach Ablauf der Frist für die Einreichung des Angebotes zu geben.

Kriterium: Werkzeuge, Anlagen oder technische Ausrüstung

Beschreibung des Eignungskriteriums: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit -

Technische und berufliche Leistungsfähigkeit Auflistung und kurze Beschreibung der

Eignungskriterien: Mit Abgabe des Angebotes sind vom Bieter oder vom Mitglied einer

Bietergemeinschaft zwingend folgende Angaben zu machen / Unterlagen vorzulegen:

Angaben zu den eingesetzten Geräten: Eigenerklärung der zum Einsatz kommenden Geräte (beigefügte Vorlage "2026_KBD-RL_Geräteliste-Excel"). Mindestanforderung: Als

Mindestanforderung pro Auftrag gelten die in der Leistungsbeschreibung geforderten

Richtwerte für Detektionsgeräte (Vertikal-Gradiometer und MSG), Vermessungsgeräte und

Verbausysteme (z.B. Aluminium-Brunnenringsätze). Die Detektionsgeräte und die

Verbausysteme müssen im Eigentum des Bieters sein.

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Preis

Bezeichnung: Preis

Beschreibung: Preiskriterium für "Niedrigster Preis (ohne Kriterien)"

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Punkte, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 100

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Frist für die Anforderung zusätzlicher Informationen: 01/10/2026 23:59:59 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://www.evergabe.nrw.de/VMPSatellite/notice/CXS7YYRYT1RXM4ZS/documents>

Ad-hoc-Kommunikationskanal:

URL: <https://www.evergabe.nrw.de/VMPSatellite/notice/CXS7YYRYT1RXM4ZS>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://www.evergabe.nrw.de/VMPSatellite/notice/CXS7YYRYT1RXM4ZS>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Angebote: 12/10/2026 10:00:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 79 Tage

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können alle fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Der Auftraggeber behält sich vor, fehlende Nachweise und Erklärungen im Rahmen des vergaberechtlich Zulässigen nachzufordern. Sofern sich der

Auftraggeber für eine Nachforderung entscheidet, wird er eine angemessene Nachforderungsfrist setzen.

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Bedingungen für die Ausführung des Auftrags: Besondere Bedingungen für die Auftragsdurchführung folgen insbesondere aus dem Tariftreue- und Vergabegesetz NRW, siehe hierzu die Ausführungen in den Vergabeunterlagen.

Elektronische Rechnungsstellung: Zulässig

Aufträge werden elektronisch erteilt: ja

Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer Münster

Informationen über die Überprüfungsfristen: Genaue Angaben zu den Fristen für die Einlegung von Rechtsbehelfen: Nach § 160 Abs.3 Satz 1 Nr. 1 bis 4 GWB ist der Antrag auf Einleitung eines Nachprüfungsverfahrens unzulässig, soweit: 1.) der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 bleibt unberührt; 2.) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden; 3.) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden; 4.) mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt:

Bezirksregierung Düsseldorf

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: Bezirksregierung Düsseldorf

5.1. Los: LOT-0003

Titel: Freilegen von Verdachtsmomenten < 15.000 qm im Regierungsbezirk Düsseldorf

Beschreibung: Freilegen von Verdachtsmomenten < 15.000 qm im Regierungsbezirk Düsseldorf

Interne Kennung: 14

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 90523100 Beseitigung von Waffen und Munition

5.1.2. Erfüllungsort

Land, Gliederung (NUTS): Düsseldorf, Kreisfreie Stadt (DEA11)

Land: Deutschland

Zusätzliche Informationen: DEA23

5.1.3. Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 01/02/2027

Enddatum der Laufzeit: 31/01/2030

5.1.6. Allgemeine Informationen

Es handelt sich um die Vergabe wiederkehrender Aufträge

Beschreibung: Nach Ende der Vertragslaufzeit von drei Jahren

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten

Personals sind anzugeben: Nicht erforderlich

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: nein

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Verringerung der Auswirkungen auf die Umwelt

Beschreibung: Bio-Öl, u.a.

Konzept zur Verringerung der Umweltauswirkungen: Vermeidung und Verminderung der Umweltverschmutzung

5.1.9. Eignungskriterien

Quellen der Eignungskriterien: Bekanntmachung

Kriterium: Eintragung in das Handelsregister

Beschreibung des Eignungskriteriums: 1 .Schriftliche Unternehmensdarstellung / Firmenprofil (Mit dem Angebot; Mittels Eigenerklärung): Vordruck 1

Kriterium: Andere wirtschaftliche oder finanzielle Anforderungen

Beschreibung des Eignungskriteriums: 2. Ausschlussgründe §§ 123, 124 GWB (Mit dem Angebot; Mittels Eigenerklärung): Eigenerklärung zur Zuverlässigkeit (Ausschlussgründe nach §§ 123, 124 GWB) - Vordruck 2

Kriterium: Durchschnittlicher Jahresumsatz

Beschreibung des Eignungskriteriums: 3. Erklärung zum Umsatz (Mit dem Angebot; Mittels Eigenerklärung): Erklärung zum Umsatz unter Verwendung - Vordruck 3 (s. Angaben unter Eignungs- Mindestkriterien)

Kriterium: Berufliche Risikohaftpflichtversicherung

Beschreibung des Eignungskriteriums: 4. Betriebshaftpflicht (Mit dem Angebot; Mittels Eigenerklärung): Betriebshaftpflichtversicherung mit mindestens einer Deckungssumme von 3.000.000 EUR - Vordruck 4

Kriterium: Anteil der Unterauftragsvergabe

Beschreibung des Eignungskriteriums: 6. Nachunternehmer (Mit dem Angebot; Mittels Eigenerklärung): Bei Einsatz von Nachunternehmer - Vordruck 6

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Dienstleistungen

Beschreibung des Eignungskriteriums: 5. Referenzen (Mit dem Angebot; Mittels Eigenerklärung): Der Bieter hat für das jeweilige fachliche Los mindestens zwei vergleichbare Referenzleistungen (Vordruck Eigenerklärung Referenzen in Vergabeunterlagen enthalten) nachzuweisen, die innerhalb der letzten drei Jahre vor Ablauf der Angebotsfrist erbracht

wurden. Mindestanforderung: Für jede fachliche Leistungsart, für die ein Angebot abgegeben wird, sind mindestens zwei vergleichbare Referenzen vorzulegen. Bei mehreren regionalen Losen derselben fachlichen Leistungsart genügt die Vorlage derselben zwei Referenzen. Bei der Loskombination Messwertaufnahme und Freilegen müssen jeweils zwei Referenzen für Messwertaufnahme und zwei Referenzen für Freilegen vorgelegt werden, bzw. in der Referenz muss eindeutig erkennbar sein, dass beide fachlichen Leistungen/Arbeiten durchgeführt wurden. Vordruck 5

Kriterium: Andere wirtschaftliche oder finanzielle Anforderungen

Beschreibung des Eignungskriteriums: 7. Bietergemeinschaften (Mit dem Angebot; Mittels Eigenerklärung): Bei Bietergemeinschaften - Vordruck 7

Kriterium: Relevante Bildungs- und Berufsqualifikationen

Beschreibung des Eignungskriteriums: Personalliste (Mit dem Angebot; Mittels Eigenerklärung): Angaben zum eingesetzten Personal - Excel-Datei
2026_KBD_RL_Personalliste

Kriterium: Werkzeuge, Anlagen oder technische Ausrüstung

Beschreibung des Eignungskriteriums: Angaben Geräte (Mit dem Angebot; Mittels Eigenerklärung): Angaben Geräte - Excel-Liste 2026_KBD_RL_Geräteliste

Kriterium: Eintragung in ein relevantes Berufsregister

Beschreibung des Eignungskriteriums: Gültige Erlaubnis nach § 7 SprengG (Mit dem Angebot; Mittels Eigenerklärung): Nachweis Gültige Erlaubnis nach § 7 SprengG

Kriterium: Andere wirtschaftliche oder finanzielle Anforderungen

Beschreibung des Eignungskriteriums: Befähigung zur Berufsausübung einschließlich Auflagen hinsichtlich der Eintragung in einem Berufs- oder Handelsregister - Befähigung zur Berufsausübung einschließlich Auflagen hinsichtlich der Eintragung in einem Berufs- oder Handelsregister Mindestanforderungen an die Eignung der Bieter / Bietergemeinschaft / Nachunternehmen ergeben sich aus der europaweiten Bekanntmachung. Auflistung und kurze Beschreibung der Bedingungen: Mit dem Angebot sind von jedem Bieter / jedem Mitglied einer Bietergemeinschaft zwingend folgende Angaben zu machen / Unterlagen vorzulegen: 1. Eigenerklärung, dass keine schweren Verfehlungen vorliegen, die die Zuverlässigkeit als Bieter in Frage stellt bzw. Verfehlungen vorliegen, die den Ausschluss von der Teilnahme am Wettbewerb rechtfertigen oder zu einem Eintrag in das Wettbewerbsregister führen könnten, sowie dass in Bezug auf das Unternehmen keine Ausschluss-gründe i. S. d. §§ 123, 124 Abs. 1 GWB vorliegen (Vordruck in Vergabeunterlagen enthalten). 2. Allgemeine Unternehmensdarstellung/Firmenprofil (Vordruck in Vergabeunterlagen enthalten); 3. Eigenerklärung EU-Sanktionen zur Umsetzung von Artikel 5k Absatz 1 der Verordnung (EU) Nr. 833/2014 zuletzt geändert durch die Verordnung (EU) 2023/2878 des Rates vom 18. Dezember 2023 - (Vordruck in Vergabeunterlagen enthalten); Die Erklärungen haben unter Verwendung der vorgegebenen Formblätter zu erfolgen. Die Erklärungen sind im Falle einer Bietergemeinschaft für jedes Mitglied einer Bietergemeinschaft abzugeben. Zu den im Formblatt geforderten Angaben sind mit dem Angebot keine Bescheinigungen. Nachweise oder Erklärungen von Behörden oder sonstigen Einrichtungen vorzulegen. Der Auftraggeber behält sich vor, die Bestätigung der im Formblatt gemachten Angaben durch weitergehende Nachweise zu verlangen. Der Auftraggeber ist nicht verpflichtet, dem Bieter / der Bietergemeinschaft Gelegenheit zur Ergänzung der Angaben nach Ablauf der Frist für die Einreichung der Angebote zu geben; siehe ferner die Ausführungen der Bekanntmachung. 4.

Nachweis einer gültigen Erlaubnis nach §7 Spreng Der entsprechende Nachweis ist mit Abgabe des Angebotes beizufügen.

Kriterium: Durchschnittlicher Jahresumsatz

Beschreibung des Eignungskriteriums: Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit -

Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit: Auflistung und kurze Beschreibung der

Eignungskriterien: Mit dem Angebot sind von jedem Bieter / jedem Mitglied einer

Bietergemeinschaft zwingend folgende Angaben zu machen / Unterlagen vorzulegen: (1)

Eigenerklärung über Umsatz (in Euro) Eigenerklärung über den Umsatz pro Jahr in den letzten zwei abgeschlossenen Geschäftsjahren im Tätigkeitsfeld der Kampfmittelbeseitigung je Los. Der

Bieter erklärt, dass die Mindestanforderungen zum Umsatz erfüllt werden Mindestanforderung:

- Los 11, 12, 28, 29, 30 - 20.000 EUR, - Los 14, 15, 31, 32, 33 - 50.000 EUR, - Los 34, 35, 36

- 100.000 EUR, - Los 24 - 150.000 EUR, - Los 25 - 100.000 EUR, - Los 26 - 20.000 EUR - Los

27 - 20.000 EUR Die geforderten Mindestumsätze gelten jeweils nur für das Los, für das ein

Angebot abgegeben wird. Bei einer Bewerbung auf mehrere Lose werden die Mindestumsätze

nicht addiert oder kumuliert. Die Erklärung zum Umsatz hat unter Verwendung des in den

Vergabeunterlagen vorgesehenen Formblatts zu erfolgen. Die Erklärung ist im Falle einer

Bietergemeinschaft für jedes Mitglied einer Bietergemeinschaft abzugeben. Zu den im

Formblatt geforderten Angaben sind mit dem Angebot keine Bescheinigungen, Nachweise

oder Erklärungen von Behörden oder sonstigen Einrichtungen vorzulegen. Der Auftraggeber

behält sich vor, die Bestätigung der im Formblatt gemachten Angaben durch weitergehende

Nachweise zu verlangen. Der Auftraggeber ist nicht verpflichtet, dem Bieter / der

Bietergemeinschaft Gelegenheit zur Ergänzung der Angaben nach Ablauf der Frist für die

Einreichung des Angebotes zu geben.

Kriterium: Berufliche Risikohaftpflichtversicherung

Beschreibung des Eignungskriteriums: Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit -

Betriebshaftpflichtversicherung Der Auftragnehmer ist verpflichtet, zur Sicherung möglicher

Ersatzansprüche aus diesem Vertrag für die Dauer des Vertrages eine

Betriebshaftpflichtversicherung mit mindestens folgenden Deckungssummen abzuschließen

und für die Dauer des Vertrages aufrecht zu erhalten: Mindestanforderung: Deckungssumme

muss mind. 3.000.000 EUR für Personen-, Sach-, und Vermögensschäden betragen. Der

"Vordruck Eigenerklärung Betriebshaftpflichtversicherung" ist mit dem Angebot einzureichen.

Der entsprechende Nachweis der Haftpflichtversicherung muss auf Anforderung, spätestens

aber vor Zuschlagserteilung vorgelegt werden.

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Dienstleistungen

Beschreibung des Eignungskriteriums: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit -

Technische und berufliche Leistungsfähigkeit Auflistung und kurze Beschreibung der

Eignungskriterien: Mit Abgabe des Angebotes sind vom Bieter oder vom Mitglied einer

Bietergemeinschaft zwingend folgende Angaben zu machen / Unterlagen vorzulegen: (1)

Referenzen: Der Bieter hat für das jeweilige fachliche Los mindestens zwei vergleichbare

Referenzleistungen (Vordruck Eigenerklärung Referenzen in Vergabeunterlagen enthalten)

nachzuweisen, die innerhalb der letzten drei Jahre vor Ablauf der Angebotsfrist erbracht

wurden. Mindestanforderung: Für jede fachliche Leistungsart, für die ein Angebot abgegeben

wird, sind mindestens zwei vergleichbare Referenzen vorzulegen. Bei mehreren regionalen

Losen derselben fachlichen Leistungsart genügt die Vorlage derselben zwei Referenzen. Bei

der Loskombination Messwertaufnahme und Freilegen müssen jeweils zwei Referenzen für

Messwertaufnahme und zwei Referenzen für Freilegen vorgelegt werden, bzw. in der Referenz muss eindeutig erkennbar sein, dass beide fachlichen Leistungen/Arbeiten durchgeführt wurden.

Kriterium: Relevante Bildungs- und Berufsqualifikationen

Beschreibung des Eignungskriteriums: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit -

Technische und berufliche Leistungsfähigkeit Auflistung und kurze Beschreibung der

Eignungskriterien: Mit Abgabe des Angebotes sind vom Bieter oder vom Mitglied einer

Bietergemeinschaft zwingend folgende Angaben zu machen / Unterlagen vorzulegen:

Angaben zum eingesetzten Personal: Eigenerklärung des zum Einsatz kommenden Personals

(beigefügte Vorlage "2026_KBD-RL_Personalliste-Excel") Mindestanforderung: - dass alle

Mitarbeiter, die im Rahmen der Bezugsverträge im Rheinland zur Kampfmittelbeseitigung

eingesetzt werden, die nach berufsgenossenschaftlichen Vorgaben benötigte

Ersthelferausbildung besitzen und nach arbeitsmedizinischen Grundsätzen untersucht sind; -

dass alle Mitarbeiter, die im Rahmen der Bezugsverträge im Rheinland zur

Kampfmittelbeseitigung eingesetzt werden, im Schnitt über eine mindestens dreijährige

Berufspraxis in der Kampfmittelräumung verfügen. Dies gilt auch auf jeder einzelnen

Räumstelle für sich betrachtet; - alle Mitarbeiter (Truppführer und Räumarbeiter), die im

Rahmen der Bezugsverträge im Rheinland zur Kampfmittelbeseitigung eingesetzt werden,

sowohl Minensuchgeräte als auch Gradiometer einsetzen können. - Die weiteren

Mindestanforderungen pro Auftrag an das einzusetzende Personal sind in der

Leistungsbeschreibung vorgegeben. Die Erklärung ist im Falle einer Bietergemeinschaft für

jedes Mitglied einer Bietergemeinschaft abzugeben. Zu den im Formblatt geforderten Angaben

sind mit dem Angebot keine Bescheinigungen, Nachweise oder Erklärungen von Behörden

oder sonstigen Einrichtungen vorzulegen. Der Auftraggeber behält sich vor, die Bestätigung

der im Formblatt gemachten Angaben durch weitergehende Nachweise zu verlangen. Der

Auftraggeber ist nicht verpflichtet, dem Bieter / der Bietergemeinschaft Gelegenheit zur

Ergänzung der Angaben nach Ablauf der Frist für die Einreichung des Angebotes zu geben.

Kriterium: Werkzeuge, Anlagen oder technische Ausrüstung

Beschreibung des Eignungskriteriums: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit -

Technische und berufliche Leistungsfähigkeit Auflistung und kurze Beschreibung der

Eignungskriterien: Mit Abgabe des Angebotes sind vom Bieter oder vom Mitglied einer

Bietergemeinschaft zwingend folgende Angaben zu machen / Unterlagen vorzulegen:

Angaben zu den eingesetzten Geräten: Eigenerklärung der zum Einsatz kommenden Geräte

(beigefügte Vorlage "2026_KBD-RL_Geräteliste-Excel"). Mindestanforderung: Als

Mindestanforderung pro Auftrag gelten die in der Leistungsbeschreibung geforderten

Richtwerte für Detektionsgeräte (Vertikal-Gradiometer und MSG), Vermessungsgeräte und

Verbausysteme (z.B. Aluminium-Brunnenringsätze). Die Detektionsgeräte und die

Verbausysteme müssen im Eigentum des Bieters sein.

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Preis

Bezeichnung: Preis

Beschreibung: Preiskriterium für "Niedrigster Preis (ohne Kriterien)"

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Punkte, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 100

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Frist für die Anforderung zusätzlicher Informationen: 01/10/2026 23:59:59 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://www.evergabe.nrw.de/VMPSatellite/notice/CXS7YYRYT1RXM4ZS/documents>

Ad-hoc-Kommunikationskanal:

URL: <https://www.evergabe.nrw.de/VMPSatellite/notice/CXS7YYRYT1RXM4ZS>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://www.evergabe.nrw.de/VMPSatellite/notice/CXS7YYRYT1RXM4ZS>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Angebote: 12/10/2026 10:00:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 79 Tage

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können alle fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Der Auftraggeber behält sich vor, fehlende Nachweise und Erklärungen im Rahmen des vergaberechtlich Zulässigen nachzufordern. Sofern sich der Auftraggeber für eine Nachforderung entscheidet, wird er eine angemessene Nachforderungsfrist setzen.

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Bedingungen für die Ausführung des Auftrags: Besondere Bedingungen für die Auftragsdurchführung folgen insbesondere aus dem Tariftreue- und Vergabegesetz NRW, siehe hierzu die Ausführungen in den Vergabeunterlagen.

Elektronische Rechnungsstellung: Zulässig

Aufträge werden elektronisch erteilt: ja

Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer Münster

Informationen über die Überprüfungsfristen: Genaue Angaben zu den Fristen für die Einlegung von Rechtsbehelfen: Nach § 160 Abs.3 Satz 1 Nr. 1 bis 4 GWB ist der Antrag auf Einleitung eines Nachprüfungsverfahrens unzulässig, soweit: 1.) der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 bleibt unberührt; 2.) Verstöße gegen

Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden; 3.) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden; 4.) mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt:

Bezirksregierung Düsseldorf

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: Bezirksregierung Düsseldorf

5.1. Los: LOT-0004

Titel: Freilegen von Verdachtsmomenten < 15.000 qm im Regierungsbezirk Köln

Beschreibung: Freilegen von Verdachtsmomenten < 15.000 qm im Regierungsbezirk Köln

Interne Kennung: 15

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 90523100 Beseitigung von Waffen und Munition

5.1.2. Erfüllungsort

Land, Gliederung (NUTS): Düsseldorf, Kreisfreie Stadt (DEA11)

Land: Deutschland

Zusätzliche Informationen: DEA23

5.1.3. Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 01/02/2027

Enddatum der Laufzeit: 31/01/2030

5.1.6. Allgemeine Informationen

Es handelt sich um die Vergabe wiederkehrender Aufträge

Beschreibung: Nach Ende der Vertragslaufzeit von drei Jahren

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten

Personals sind anzugeben: Nicht erforderlich

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: nein

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Verringerung der Auswirkungen auf die Umwelt

Beschreibung: Bio-Öl, u.a.

Konzept zur Verringerung der Umweltauswirkungen: Vermeidung und Verminderung der Umweltverschmutzung

5.1.9. Eignungskriterien

Quellen der Eignungskriterien: Bekanntmachung

Kriterium: Eintragung in das Handelsregister

Beschreibung des Eignungskriteriums: 1 .Schriftliche Unternehmensdarstellung / Firmenprofil
(Mit dem Angebot; Mittels Eigenerklärung): Vordruck 1

Kriterium: Andere wirtschaftliche oder finanzielle Anforderungen

Beschreibung des Eignungskriteriums: 2. Ausschlussgründe §§ 123, 124 GWB (Mit dem Angebot; Mittels Eigenerklärung): Eigenerklärung zur Zuverlässigkeit (Ausschlussgründe nach §§ 123, 124 GWB) - Vordruck 2

Kriterium: Durchschnittlicher Jahresumsatz

Beschreibung des Eignungskriteriums: 3. Erklärung zum Umsatz (Mit dem Angebot; Mittels Eigenerklärung): Erklärung zum Umsatz unter Verwendung - Vordruck 3 (s. Angaben unter Eignungs- Mindestkriterien)

Kriterium: Berufliche Risikohaftpflichtversicherung

Beschreibung des Eignungskriteriums: 4. Betriebshaftpflicht (Mit dem Angebot; Mittels Eigenerklärung): Betriebshaftpflichtversicherung mit mindestens einer Deckungssumme von 3.000.000 EUR - Vordruck 4

Kriterium: Anteil der Unterauftragsvergabe

Beschreibung des Eignungskriteriums: 6. Nachunternehmer (Mit dem Angebot; Mittels Eigenerklärung): Bei Einsatz von Nachunternehmer - Vordruck 6

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Dienstleistungen

Beschreibung des Eignungskriteriums: 5. Referenzen (Mit dem Angebot; Mittels Eigenerklärung): Der Bieter hat für das jeweilige fachliche Los mindestens zwei vergleichbare Referenzleistungen (Vordruck Eigenerklärung Referenzen in Vergabeunterlagen enthalten) nachzuweisen, die innerhalb der letzten drei Jahre vor Ablauf der Angebotsfrist erbracht wurden. Mindestanforderung: Für jede fachliche Leistungsart, für die ein Angebot abgegeben wird, sind mindestens zwei vergleichbare Referenzen vorzulegen. Bei mehreren regionalen Losen derselben fachlichen Leistungsart genügt die Vorlage derselben zwei Referenzen. Bei der Loskombination Messwertaufnahme und Freilegen müssen jeweils zwei Referenzen für Messwertaufnahme und zwei Referenzen für Freilegen vorgelegt werden, bzw. in der Referenz muss eindeutig erkennbar sein, dass beide fachlichen Leistungen/Arbeiten durchgeführt wurden. Vordruck 5

Kriterium: Andere wirtschaftliche oder finanzielle Anforderungen

Beschreibung des Eignungskriteriums: 7. Bietergemeinschaften (Mit dem Angebot; Mittels Eigenerklärung): Bei Bietergemeinschaften - Vordruck 7

Kriterium: Relevante Bildungs- und Berufsqualifikationen

Beschreibung des Eignungskriteriums: Personalliste (Mit dem Angebot; Mittels Eigenerklärung): Angaben zum eingesetzten Personal - Excel-Datei 2026_KBD_RL_Personalliste

Kriterium: Werkzeuge, Anlagen oder technische Ausrüstung

Beschreibung des Eignungskriteriums: Angaben Geräte (Mit dem Angebot; Mittels Eigenerklärung): Angaben Geräte - Excel-Liste 2026_KBD_RL_Geräteliste

Kriterium: Eintragung in ein relevantes Berufsregister

Beschreibung des Eignungskriteriums: Gültige Erlaubnis nach § 7 SprengG (Mit dem Angebot; Mittels Eigenerklärung): Nachweis Gültige Erlaubnis nach § 7 SprengG

Kriterium: Andere wirtschaftliche oder finanzielle Anforderungen

Beschreibung des Eignungskriteriums: Befähigung zur Berufsausübung einschließlich Auflagen hinsichtlich der Eintragung in einem Berufs- oder Handelsregister - Befähigung zur Berufsausübung einschließlich Auflagen hinsichtlich der Eintragung in einem Berufs- oder Handelsregister Mindestanforderungen an die Eignung der Bieter / Bietergemeinschaft / Nachunternehmer ergeben sich aus der europaweiten Bekanntmachung. Auflistung und kurze Beschreibung der Bedingungen: Mit dem Angebot sind von jedem Bieter / jedem Mitglied einer Bietergemeinschaft zwingend folgende Angaben zu machen / Unterlagen vorzulegen: 1. Eigenerklärung, dass keine schweren Verfehlungen vorliegen, die die Zuverlässigkeit als Bieter in Frage stellt bzw. Verfehlungen vorliegen, die den Ausschluss von der Teilnahme am Wettbewerb rechtfertigen oder zu einem Eintrag in das Wettbewerbsregister führen könnten, sowie dass in Bezug auf das Unternehmen keine Ausschluss-gründe i. S. d. §§ 123, 124 Abs. 1 GWB vorliegen (Vordruck in Vergabeunterlagen enthalten). 2. Allgemeine Unternehmensdarstellung/Firmenprofil (Vordruck in Vergabeunterlagen enthalten); 3. Eigenerklärung EU-Sanktionen zur Umsetzung von Artikel 5k Absatz 1 der Verordnung (EU) Nr. 833/2014 zuletzt geändert durch die Verordnung (EU) 2023/2878 des Rates vom 18. Dezember 2023 - (Vordruck in Vergabeunterlagen enthalten); Die Erklärungen haben unter Verwendung der vorgegebenen Formblätter zu erfolgen. Die Erklärungen sind im Falle einer Bietergemeinschaft für jedes Mitglied einer Bietergemeinschaft abzugeben. Zu den im Formblatt geforderten Angaben sind mit dem Angebot keine Bescheinigungen. Nachweise oder Erklärungen von Behörden oder sonstigen Einrichtungen vorzulegen. Der Auftraggeber behält sich vor, die Bestätigung der im Formblatt gemachten Angaben durch weitergehende Nachweise zu verlangen. Der Auftraggeber ist nicht verpflichtet, dem Bieter / der Bietergemeinschaft Gelegenheit zur Ergänzung der Angaben nach Ablauf der Frist für die Einreichung der Angebote zu geben; siehe ferner die Ausführungen der Bekanntmachung. 4. Nachweis einer gültigen Erlaubnis nach §7 Spreng Der entsprechende Nachweis ist mit Abgabe des Angebotes beizufügen.

Kriterium: Durchschnittlicher Jahresumsatz

Beschreibung des Eignungskriteriums: Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit - Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit: Auflistung und kurze Beschreibung der Eignungskriterien: Mit dem Angebot sind von jedem Bieter / jedem Mitglied einer Bietergemeinschaft zwingend folgende Angaben zu machen / Unterlagen vorzulegen: (1) Eigenerklärung über Umsatz (in Euro) Eigenerklärung über den Umsatz pro Jahr in den letzten zwei abgeschlossenen Geschäftsjahren im Tätigkeitsfeld der Kampfmittelbeseitigung je Los. Der Bieter erklärt, dass die Mindestanforderungen zum Umsatz erfüllt werden Mindestanforderung: - Los 11, 12, 28, 29, 30 - 20.000 EUR, - Los 14, 15, 31, 32, 33 - 50.000 EUR, - Los 34, 35, 36 - 100.000 EUR, - Los 24 - 150.000 EUR, - Los 25 - 100.000 EUR, - Los 26 - 20.000 EUR - Los 27 - 20.000 EUR Die geforderten Mindestumsätze gelten jeweils nur für das Los, für das ein Angebot abgegeben wird. Bei einer Bewerbung auf mehrere Lose werden die Mindestumsätze nicht addiert oder kumuliert. Die Erklärung zum Umsatz hat unter Verwendung des in den Vergabeunterlagen vorgesehenen Formblatts zu erfolgen. Die Erklärung ist im Falle einer Bietergemeinschaft für jedes Mitglied einer Bietergemeinschaft abzugeben. Zu den im Formblatt geforderten Angaben sind mit dem Angebot keine Bescheinigungen, Nachweise oder Erklärungen von Behörden oder sonstigen Einrichtungen vorzulegen. Der Auftraggeber behält sich vor, die Bestätigung der im Formblatt gemachten Angaben durch weitergehende Nachweise zu verlangen. Der Auftraggeber ist nicht verpflichtet, dem Bieter / der Bietergemeinschaft Gelegenheit zur Ergänzung der Angaben nach Ablauf der Frist für die Einreichung des Angebotes zu geben.

Kriterium: Berufliche Risikohaftpflichtversicherung

Beschreibung des Eignungskriteriums: Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit - Betriebshaftpflichtversicherung Der Auftragnehmer ist verpflichtet, zur Sicherung möglicher Ersatzansprüche aus diesem Vertrag für die Dauer des Vertrages eine Betriebshaftpflichtversicherung mit mindestens folgenden Deckungssummen abzuschließen und für die Dauer des Vertrages aufrecht zu erhalten: Mindestanforderung: Deckungssumme muss mind. 3.000.000 EUR für Personen-, Sach-, und Vermögensschäden betragen. Der "Vordruck Eigenerklärung Betriebshaftpflichtversicherung" ist mit dem Angebot einzureichen. Der entsprechende Nachweis der Haftpflichtversicherung muss auf Anforderung, spätestens aber vor Zuschlagserteilung vorgelegt werden.

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Dienstleistungen

Beschreibung des Eignungskriteriums: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit - Technische und berufliche Leistungsfähigkeit Auflistung und kurze Beschreibung der Eignungskriterien: Mit Abgabe des Angebotes sind vom Bieter oder vom Mitglied einer Bietergemeinschaft zwingend folgende Angaben zu machen / Unterlagen vorzulegen: (1) Referenzen: Der Bieter hat für das jeweilige fachliche Los mindestens zwei vergleichbare Referenzleistungen (Vordruck Eigenerklärung Referenzen in Vergabeunterlagen enthalten) nachzuweisen, die innerhalb der letzten drei Jahre vor Ablauf der Angebotsfrist erbracht wurden. Mindestanforderung: Für jede fachliche Leistungsart, für die ein Angebot abgegeben wird, sind mindestens zwei vergleichbare Referenzen vorzulegen. Bei mehreren regionalen Losen derselben fachlichen Leistungsart genügt die Vorlage derselben zwei Referenzen. Bei der Loskombination Messwertaufnahme und Freilegen müssen jeweils zwei Referenzen für Messwertaufnahme und zwei Referenzen für Freilegen vorgelegt werden, bzw. in der Referenz muss eindeutig erkennbar sein, dass beide fachlichen Leistungen/Arbeiten durchgeführt wurden.

Kriterium: Relevante Bildungs- und Berufsqualifikationen

Beschreibung des Eignungskriteriums: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit - Technische und berufliche Leistungsfähigkeit Auflistung und kurze Beschreibung der Eignungskriterien: Mit Abgabe des Angebotes sind vom Bieter oder vom Mitglied einer Bietergemeinschaft zwingend folgende Angaben zu machen / Unterlagen vorzulegen: Angaben zum eingesetzten Personal: Eigenerklärung des zum Einsatz kommenden Personals (beigefügte Vorlage "2026_KBD-RL_Personalliste-Excel") Mindestanforderung: - dass alle Mitarbeiter, die im Rahmen der Bezugsverträge im Rheinland zur Kampfmittelbeseitigung eingesetzt werden, die nach berufsgenossenschaftlichen Vorgaben benötigte Ersthelferausbildung besitzen und nach arbeitsmedizinischen Grundsätzen untersucht sind; - dass alle Mitarbeiter, die im Rahmen der Bezugsverträge im Rheinland zur Kampfmittelbeseitigung eingesetzt werden, im Schnitt über eine mindestens dreijährige Berufspraxis in der Kampfmittelräumung verfügen. Dies gilt auch auf jeder einzelnen Räumstelle für sich betrachtet; - alle Mitarbeiter (Truppführer und Räumarbeiter), die im Rahmen der Bezugsverträge im Rheinland zur Kampfmittelbeseitigung eingesetzt werden, sowohl Minensuchgeräte als auch Gradiometer einsetzen können. - Die weiteren Mindestanforderungen pro Auftrag an das einzusetzende Personal sind in der Leistungsbeschreibung vorgegeben. Die Erklärung ist im Falle einer Bietergemeinschaft für jedes Mitglied einer Bietergemeinschaft abzugeben. Zu den im Formblatt geforderten Angaben sind mit dem Angebot keine Bescheinigungen, Nachweise oder Erklärungen von Behörden oder sonstigen Einrichtungen vorzulegen. Der Auftraggeber behält sich vor, die Bestätigung der im Formblatt gemachten Angaben durch weitergehende Nachweise zu verlangen. Der Auftraggeber ist nicht verpflichtet, dem Bieter / der Bietergemeinschaft Gelegenheit zur Ergänzung der Angaben nach Ablauf der Frist für die Einreichung des Angebotes zu geben.

Kriterium: Werkzeuge, Anlagen oder technische Ausrüstung
Beschreibung des Eignungskriteriums: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit -
Technische und berufliche Leistungsfähigkeit Auflistung und kurze Beschreibung der
Eignungskriterien: Mit Abgabe des Angebotes sind vom Bieter oder vom Mitglied einer
Bietergemeinschaft zwingend folgende Angaben zu machen / Unterlagen vorzulegen:
Angaben zu den eingesetzten Geräten: Eigenerklärung der zum Einsatz kommenden Geräte
(beigefügte Vorlage "2026_KBD-RL_Geräteliste-Excel"). Mindestanforderung: Als
Mindestanforderung pro Auftrag gelten die in der Leistungsbeschreibung geforderten
Richtwerte für Detektionsgeräte (Vertikal-Gradiometer und MSG), Vermessungsgeräte und
Verbausysteme (z.B. Aluminium-Brunnenringsätze). Die Detektionsgeräte und die
Verbausysteme müssen im Eigentum des Bieters sein.

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Preis

Bezeichnung: Preis

Beschreibung: Preiskriterium für "Niedrigster Preis (ohne Kriterien)"

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Punkte, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 100

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Frist für die Anforderung zusätzlicher Informationen: 01/10/2026 23:59:59 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://www.evergabe.nrw.de/VMPSatellite/notice/CXS7YYRYT1RXM4ZS/documents>

Ad-hoc-Kommunikationskanal:

URL: <https://www.evergabe.nrw.de/VMPSatellite/notice/CXS7YYRYT1RXM4ZS>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://www.evergabe.nrw.de/VMPSatellite/notice/CXS7YYRYT1RXM4ZS>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Angebote: 12/10/2026 10:00:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit,
Mitteleuropäische Sommerzeit

Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 79 Tage

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können alle fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf
nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Der Auftraggeber behält sich vor, fehlende Nachweise und
Erklärungen im Rahmen des vergaberechtlich Zulässigen nachzufordern. Sofern sich der
Auftraggeber für eine Nachforderung entscheidet, wird er eine angemessene
Nachforderungsfrist setzen.

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein
Bedingungen für die Ausführung des Auftrags: Besondere Bedingungen für die Auftragsdurchführung folgen insbesondere aus dem Tariftreue- und Vergabegesetz NRW, siehe hierzu die Ausführungen in den Vergabeunterlagen.
Elektronische Rechnungsstellung: Zulässig
Aufträge werden elektronisch erteilt: ja
Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer Münster

Informationen über die Überprüfungsfristen: Genaue Angaben zu den Fristen für die Einlegung von Rechtsbehelfen: Nach § 160 Abs.3 Satz 1 Nr. 1 bis 4 GWB ist der Antrag auf Einleitung eines Nachprüfungsverfahrens unzulässig, soweit: 1.) der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 bleibt unberührt; 2.) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden; 3.) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden; 4.) mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt:

Bezirksregierung Düsseldorf

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: Bezirksregierung Düsseldorf

5.1. Los: LOT-0005

Titel: Flächenräumung (alle Flächen ? 5.000 qm) in den Regierungsbezirken Düsseldorf und Köln

Beschreibung: Flächenräumung (alle Flächen ? 5.000 qm) in den Regierungsbezirken Düsseldorf und Köln

Interne Kennung: 24

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 90523100 Beseitigung von Waffen und Munition

5.1.2. Erfüllungsort

Land, Gliederung (NUTS): Düsseldorf, Kreisfreie Stadt (DEA11)

Land: Deutschland

Zusätzliche Informationen: DEA23

5.1.3. Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 01/02/2027

5.1.6. Allgemeine Informationen

Es handelt sich um die Vergabe wiederkehrender Aufträge

Beschreibung: Nach Ende der Vertragslaufzeit von drei Jahren

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten Personals sind anzugeben: Nicht erforderlich

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: nein

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Verringerung der Auswirkungen auf die Umwelt

Beschreibung: Bio-Öl, u.a.

Konzept zur Verringerung der Umweltauswirkungen: Vermeidung und Verminderung der Umweltverschmutzung

5.1.9. Eignungskriterien

Quellen der Eignungskriterien: Bekanntmachung

Kriterium: Eintragung in das Handelsregister

Beschreibung des Eignungskriteriums: 1 .Schriftliche Unternehmensdarstellung / Firmenprofil (Mit dem Angebot; Mittels Eigenerklärung): Vordruck 1

Kriterium: Andere wirtschaftliche oder finanzielle Anforderungen

Beschreibung des Eignungskriteriums: 2. Ausschlussgründe §§ 123, 124 GWB (Mit dem Angebot; Mittels Eigenerklärung): Eigenerklärung zur Zuverlässigkeit (Ausschlussgründe nach §§ 123, 124 GWB) - Vordruck 2

Kriterium: Durchschnittlicher Jahresumsatz

Beschreibung des Eignungskriteriums: 3. Erklärung zum Umsatz (Mit dem Angebot; Mittels Eigenerklärung): Erklärung zum Umsatz unter Verwendung - Vordruck 3 (s. Angaben unter Eignungs- Mindestkriterien)

Kriterium: Berufliche Risikohaftpflichtversicherung

Beschreibung des Eignungskriteriums: 4. Betriebshaftpflicht (Mit dem Angebot; Mittels Eigenerklärung): Betriebshaftpflichtversicherung mit mindestens einer Deckungssumme von 3.000.000 EUR - Vordruck 4

Kriterium: Anteil der Unterauftragsvergabe

Beschreibung des Eignungskriteriums: 6. Nachunternehmer (Mit dem Angebot; Mittels Eigenerklärung): Bei Einsatz von Nachunternehmer - Vordruck 6

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Dienstleistungen

Beschreibung des Eignungskriteriums: 5. Referenzen (Mit dem Angebot; Mittels Eigenerklärung): Der Bieter hat für das jeweilige fachliche Los mindestens zwei vergleichbare Referenzleistungen (Vordruck Eigenerklärung Referenzen in Vergabeunterlagen enthalten) nachzuweisen, die innerhalb der letzten drei Jahre vor Ablauf der Angebotsfrist erbracht wurden. Mindestanforderung: Für jede fachliche Leistungsart, für die ein Angebot abgegeben wird, sind mindestens zwei vergleichbare Referenzen vorzulegen. Bei mehreren regionalen

Lösen derselben fachlichen Leistungsart genügt die Vorlage derselben zwei Referenzen. Bei der Loskombination Messwertaufnahme und Freilegen müssen jeweils zwei Referenzen für Messwertaufnahme und zwei Referenzen für Freilegen vorgelegt werden, bzw. in der Referenz muss eindeutig erkennbar sein, dass beide fachlichen Leistungen/Arbeiten durchgeführt wurden. Vordruck 5

Kriterium: Andere wirtschaftliche oder finanzielle Anforderungen

Beschreibung des Eignungskriteriums: 7. Bietergemeinschaften (Mit dem Angebot; Mittels Eigenerklärung): Bei Bietergemeinschaften - Vordruck 7

Kriterium: Relevante Bildungs- und Berufsqualifikationen

Beschreibung des Eignungskriteriums: Personalliste (Mit dem Angebot; Mittels Eigenerklärung): Angaben zum eingesetzten Personal - Excel-Datei 2026_KBD_RL_Personalliste

Kriterium: Werkzeuge, Anlagen oder technische Ausrüstung

Beschreibung des Eignungskriteriums: Angaben Geräte (Mit dem Angebot; Mittels Eigenerklärung): Angaben Geräte - Excel-Liste 2026_KBD_RL_Geräteliste

Kriterium: Eintragung in ein relevantes Berufsregister

Beschreibung des Eignungskriteriums: Gültige Erlaubnis nach § 7 SprengG (Mit dem Angebot; Mittels Eigenerklärung): Nachweis Gültige Erlaubnis nach § 7 SprengG

Kriterium: Andere wirtschaftliche oder finanzielle Anforderungen

Beschreibung des Eignungskriteriums: Befähigung zur Berufsausübung einschließlich Auflagen hinsichtlich der Eintragung in einem Berufs- oder Handelsregister - Befähigung zur Berufsausübung einschließlich Auflagen hinsichtlich der Eintragung in einem Berufs- oder Handelsregister Mindestanforderungen an die Eignung der Bieter / Bietergemeinschaft / Nachunternehmer ergeben sich aus der europaweiten Bekanntmachung. Auflistung und kurze Beschreibung der Bedingungen: Mit dem Angebot sind von jedem Bieter / jedem Mitglied einer Bietergemeinschaft zwingend folgende Angaben zu machen / Unterlagen vorzulegen: 1. Eigenerklärung, dass keine schweren Verfehlungen vorliegen, die die Zuverlässigkeit als Bieter in Frage stellt bzw. Verfehlungen vorliegen, die den Ausschluss von der Teilnahme am Wettbewerb rechtfertigen oder zu einem Eintrag in das Wettbewerbsregister führen könnten, sowie dass in Bezug auf das Unternehmen keine Ausschluss-gründe i. S. d. §§ 123, 124 Abs. 1 GWB vorliegen (Vordruck in Vergabeunterlagen enthalten). 2. Allgemeine Unternehmensdarstellung/Firmenprofil (Vordruck in Vergabeunterlagen enthalten); 3. Eigenerklärung EU-Sanktionen zur Umsetzung von Artikel 5k Absatz 1 der Verordnung (EU) Nr. 833/2014 zuletzt geändert durch die Verordnung (EU) 2023/2878 des Rates vom 18. Dezember 2023 - (Vordruck in Vergabeunterlagen enthalten); Die Erklärungen haben unter Verwendung der vorgegebenen Formblätter zu erfolgen. Die Erklärungen sind im Falle einer Bietergemeinschaft für jedes Mitglied einer Bietergemeinschaft abzugeben. Zu den im Formblatt geforderten Angaben sind mit dem Angebot keine Bescheinigungen. Nachweise oder Erklärungen von Behörden oder sonstigen Einrichtungen vorzulegen. Der Auftraggeber behält sich vor, die Bestätigung der im Formblatt gemachten Angaben durch weitergehende Nachweise zu verlangen. Der Auftraggeber ist nicht verpflichtet, dem Bieter / der Bietergemeinschaft Gelegenheit zur Ergänzung der Angaben nach Ablauf der Frist für die Einreichung der Angebote zu geben; siehe ferner die Ausführungen der Bekanntmachung. 4. Nachweis einer gültigen Erlaubnis nach §7 Spreng Der entsprechende Nachweis ist mit Abgabe des Angebotes beizufügen.

Kriterium: Durchschnittlicher Jahresumsatz

Beschreibung des Eignungskriteriums: Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit -

Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit: Auflistung und kurze Beschreibung der

Eignungskriterien: Mit dem Angebot sind von jedem Bieter / jedem Mitglied einer

Bietergemeinschaft zwingend folgende Angaben zu machen / Unterlagen vorzulegen: (1)

Eigenerklärung über Umsatz (in Euro) Eigenerklärung über den Umsatz pro Jahr in den letzten zwei abgeschlossenen Geschäftsjahren im Tätigkeitsfeld der Kampfmittelbeseitigung je Los. Der

Bieter erklärt, dass die Mindestanforderungen zum Umsatz erfüllt werden Mindestanforderung:

- Los 11, 12, 28, 29, 30 - 20.000 EUR, - Los 14, 15, 31, 32, 33 - 50.000 EUR, - Los 34, 35, 36

- 100.000 EUR, - Los 24 - 150.000 EUR, - Los 25 - 100.000 EUR, - Los 26 - 20.000 EUR - Los

27 - 20.000 EUR Die geforderten Mindestumsätze gelten jeweils nur für das Los, für das ein

Angebot abgegeben wird. Bei einer Bewerbung auf mehrere Lose werden die Mindestumsätze

nicht addiert oder kumuliert. Die Erklärung zum Umsatz hat unter Verwendung des in den

Vergabeunterlagen vorgesehenen Formblatts zu erfolgen. Die Erklärung ist im Falle einer

Bietergemeinschaft für jedes Mitglied einer Bietergemeinschaft abzugeben. Zu den im

Formblatt geforderten Angaben sind mit dem Angebot keine Bescheinigungen, Nachweise

oder Erklärungen von Behörden oder sonstigen Einrichtungen vorzulegen. Der Auftraggeber

behält sich vor, die Bestätigung der im Formblatt gemachten Angaben durch weitergehende

Nachweise zu verlangen. Der Auftraggeber ist nicht verpflichtet, dem Bieter / der

Bietergemeinschaft Gelegenheit zur Ergänzung der Angaben nach Ablauf der Frist für die

Einreichung des Angebotes zu geben.

Kriterium: Berufliche Risikohaftpflichtversicherung

Beschreibung des Eignungskriteriums: Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit -

Betriebshaftpflichtversicherung Der Auftragnehmer ist verpflichtet, zur Sicherung möglicher

Ersatzansprüche aus diesem Vertrag für die Dauer des Vertrages eine

Betriebshaftpflichtversicherung mit mindestens folgenden Deckungssummen abzuschließen

und für die Dauer des Vertrages aufrecht zu erhalten: Mindestanforderung: Deckungssumme

muss mind. 3.000.000 EUR für Personen-, Sach-, und Vermögensschäden betragen. Der

"Vordruck Eigenerklärung Betriebshaftpflichtversicherung" ist mit dem Angebot einzureichen.

Der entsprechende Nachweis der Haftpflichtversicherung muss auf Anforderung, spätestens

aber vor Zuschlagserteilung vorgelegt werden.

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Dienstleistungen

Beschreibung des Eignungskriteriums: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit -

Technische und berufliche Leistungsfähigkeit Auflistung und kurze Beschreibung der

Eignungskriterien: Mit Abgabe des Angebotes sind vom Bieter oder vom Mitglied einer

Bietergemeinschaft zwingend folgende Angaben zu machen / Unterlagen vorzulegen: (1)

Referenzen: Der Bieter hat für das jeweilige fachliche Los mindestens zwei vergleichbare

Referenzleistungen (Vordruck Eigenerklärung Referenzen in Vergabeunterlagen enthalten)

nachzuweisen, die innerhalb der letzten drei Jahre vor Ablauf der Angebotsfrist erbracht

wurden. Mindestanforderung: Für jede fachliche Leistungsart, für die ein Angebot abgegeben

wird, sind mindestens zwei vergleichbare Referenzen vorzulegen. Bei mehreren regionalen

Lösen derselben fachlichen Leistungsart genügt die Vorlage derselben zwei Referenzen. Bei

der Loskombination Messwertaufnahme und Freilegen müssen jeweils zwei Referenzen für

Messwertaufnahme und zwei Referenzen für Freilegen vorgelegt werden, bzw. in der

Referenz muss eindeutig erkennbar sein, dass beide fachlichen Leistungen/Arbeiten

durchgeführt wurden.

Kriterium: Relevante Bildungs- und Berufsqualifikationen

Beschreibung des Eignungskriteriums: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit -

Technische und berufliche Leistungsfähigkeit Auflistung und kurze Beschreibung der

Eignungskriterien: Mit Abgabe des Angebotes sind vom Bieter oder vom Mitglied einer

Bietergemeinschaft zwingend folgende Angaben zu machen / Unterlagen vorzulegen:

Angaben zum eingesetzten Personal: Eigenerklärung des zum Einsatz kommenden Personals

(beigefügte Vorlage "2026_KBD-RL_Personalliste-Excel") Mindestanforderung: - dass alle

Mitarbeiter, die im Rahmen der Bezugsverträge im Rheinland zur Kampfmittelbeseitigung

eingesetzt werden, die nach berufsgenossenschaftlichen Vorgaben benötigte

Ersthelferausbildung besitzen und nach arbeitsmedizinischen Grundsätzen untersucht sind; -

dass alle Mitarbeiter, die im Rahmen der Bezugsverträge im Rheinland zur

Kampfmittelbeseitigung eingesetzt werden, im Schnitt über eine mindestens dreijährige

Berufspraxis in der Kampfmittelräumung verfügen. Dies gilt auch auf jeder einzelnen

Räumstelle für sich betrachtet; - alle Mitarbeiter (Truppführer und Räumarbeiter), die im

Rahmen der Bezugsverträge im Rheinland zur Kampfmittelbeseitigung eingesetzt werden,

sowohl Minensuchgeräte als auch Gradiometer einsetzen können. - Die weiteren

Mindestanforderungen pro Auftrag an das einzusetzende Personal sind in der

Leistungsbeschreibung vorgegeben. Die Erklärung ist im Falle einer Bietergemeinschaft für

jedes Mitglied einer Bietergemeinschaft abzugeben. Zu den im Formblatt geforderten Angaben

sind mit dem Angebot keine Bescheinigungen, Nachweise oder Erklärungen von Behörden

oder sonstigen Einrichtungen vorzulegen. Der Auftraggeber behält sich vor, die Bestätigung

der im Formblatt gemachten Angaben durch weitergehende Nachweise zu verlangen. Der

Auftraggeber ist nicht verpflichtet, dem Bieter / der Bietergemeinschaft Gelegenheit zur

Ergänzung der Angaben nach Ablauf der Frist für die Einreichung des Angebotes zu geben.

Kriterium: Werkzeuge, Anlagen oder technische Ausrüstung

Beschreibung des Eignungskriteriums: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit -

Technische und berufliche Leistungsfähigkeit Auflistung und kurze Beschreibung der

Eignungskriterien: Mit Abgabe des Angebotes sind vom Bieter oder vom Mitglied einer

Bietergemeinschaft zwingend folgende Angaben zu machen / Unterlagen vorzulegen:

Angaben zu den eingesetzten Geräten: Eigenerklärung der zum Einsatz kommenden Geräte

(beigefügte Vorlage "2026_KBD-RL_Geräteliste-Excel"). Mindestanforderung: Als

Mindestanforderung pro Auftrag gelten die in der Leistungsbeschreibung geforderten

Richtwerte für Detektionsgeräte (Vertikal-Gradiometer und MSG), Vermessungsgeräte und

Verbausysteme (z.B. Aluminium-Brunnenringsätze). Die Detektionsgeräte und die

Verbausysteme müssen im Eigentum des Bieters sein.

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Preis

Bezeichnung: Preis

Beschreibung: Preiskriterium für "Niedrigster Preis (ohne Kriterien)"

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Punkte, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 100

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Frist für die Anforderung zusätzlicher Informationen: 01/10/2026 23:59:59 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://www.evergabe.nrw.de/VMPSatellite/notice/CXS7YYRYT1RXM4ZS/documents>

Ad-hoc-Kommunikationskanal:

URL: <https://www.evergabe.nrw.de/VMPSatellite/notice/CXS7YYRYT1RXM4ZS>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://www.evergabe.nrw.de/VMPSatellite/notice/CXS7YYRYT1RXM4ZS>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Angebote: 12/10/2026 10:00:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 79 Tage

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können alle fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Der Auftraggeber behält sich vor, fehlende Nachweise und Erklärungen im Rahmen des vergaberechtlich Zulässigen nachzufordern. Sofern sich der Auftraggeber für eine Nachforderung entscheidet, wird er eine angemessene Nachforderungsfrist setzen.

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Bedingungen für die Ausführung des Auftrags: Besondere Bedingungen für die Auftragsdurchführung folgen insbesondere aus dem Tariftreue- und Vergabegesetz NRW, siehe hierzu die Ausführungen in den Vergabeunterlagen.

Elektronische Rechnungsstellung: Zulässig

Aufträge werden elektronisch erteilt: ja

Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer Münster

Informationen über die Überprüfungsfristen: Genaue Angaben zu den Fristen für die Einlegung von Rechtsbehelfen: Nach § 160 Abs.3 Satz 1 Nr. 1 bis 4 GWB ist der Antrag auf Einleitung eines Nachprüfungsverfahrens unzulässig, soweit: 1.) der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 bleibt unberührt; 2.) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden; 3.) Verstöße gegen

Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden; 4.)mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt:

Bezirksregierung Düsseldorf

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: Bezirksregierung Düsseldorf

5.1. Los: LOT-0006

Titel: Flächenräumung (alle Flächen < 5000 qm) in den Regierungsbezirken Düsseldorf und Köln

Beschreibung: Flächenräumung (alle Flächen < 5000 qm) in den Regierungsbezirken Düsseldorf und Köln

Interne Kennung: 25

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 90523100 Beseitigung von Waffen und Munition

5.1.2. Erfüllungsort

Land, Gliederung (NUTS): Düsseldorf, Kreisfreie Stadt (DEA11)

Land: Deutschland

Zusätzliche Informationen: DEA23

5.1.3. Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 01/02/2027

Enddatum der Laufzeit: 31/01/2030

5.1.6. Allgemeine Informationen

Es handelt sich um die Vergabe wiederkehrender Aufträge

Beschreibung: Nach Ende der Vertragslaufzeit von drei Jahren

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten

Personals sind anzugeben: Nicht erforderlich

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: nein

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Verringerung der Auswirkungen auf die Umwelt

Beschreibung: Bio-Öl, u.a.

Konzept zur Verringerung der Umweltauswirkungen: Vermeidung und Verminderung der Umweltverschmutzung

5.1.9. Eignungskriterien

Quellen der Eignungskriterien: Bekanntmachung

Kriterium: Eintragung in das Handelsregister

Beschreibung des Eignungskriteriums: 1 .Schriftliche Unternehmensdarstellung / Firmenprofil (Mit dem Angebot; Mittels Eigenerklärung): Vordruck 1

Kriterium: Andere wirtschaftliche oder finanzielle Anforderungen

Beschreibung des Eignungskriteriums: 2. Ausschlussgründe §§ 123, 124 GWB (Mit dem Angebot; Mittels Eigenerklärung): Eigenerklärung zur Zuverlässigkeit (Ausschlussgründe nach §§ 123, 124 GWB) - Vordruck 2

Kriterium: Durchschnittlicher Jahresumsatz

Beschreibung des Eignungskriteriums: 3. Erklärung zum Umsatz (Mit dem Angebot; Mittels Eigenerklärung): Erklärung zum Umsatz unter Verwendung - Vordruck 3 (s. Angaben unter Eignungs- Mindestkriterien)

Kriterium: Berufliche Risikohaftpflichtversicherung

Beschreibung des Eignungskriteriums: 4. Betriebshaftpflicht (Mit dem Angebot; Mittels Eigenerklärung): Betriebshaftpflichtversicherung mit mindestens einer Deckungssumme von 3.000.000 EUR - Vordruck 4

Kriterium: Anteil der Unterauftragsvergabe

Beschreibung des Eignungskriteriums: 6. Nachunternehmer (Mit dem Angebot; Mittels Eigenerklärung): Bei Einsatz von Nachunternehmer - Vordruck 6

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Dienstleistungen

Beschreibung des Eignungskriteriums: 5. Referenzen (Mit dem Angebot; Mittels Eigenerklärung): Der Bieter hat für das jeweilige fachliche Los mindestens zwei vergleichbare Referenzleistungen (Vordruck Eigenerklärung Referenzen in Vergabeunterlagen enthalten) nachzuweisen, die innerhalb der letzten drei Jahre vor Ablauf der Angebotsfrist erbracht wurden. Mindestanforderung: Für jede fachliche Leistungsart, für die ein Angebot abgegeben wird, sind mindestens zwei vergleichbare Referenzen vorzulegen. Bei mehreren regionalen Losen derselben fachlichen Leistungsart genügt die Vorlage derselben zwei Referenzen. Bei der Loskombination Messwertaufnahme und Freilegen müssen jeweils zwei Referenzen für Messwertaufnahme und zwei Referenzen für Freilegen vorgelegt werden, bzw. in der Referenz muss eindeutig erkennbar sein, dass beide fachlichen Leistungen/Arbeiten durchgeführt wurden. Vordruck 5

Kriterium: Andere wirtschaftliche oder finanzielle Anforderungen

Beschreibung des Eignungskriteriums: 7. Bietergemeinschaften (Mit dem Angebot; Mittels Eigenerklärung): Bei Bietergemeinschaften - Vordruck 7

Kriterium: Relevante Bildungs- und Berufsqualifikationen

Beschreibung des Eignungskriteriums: Personalliste (Mit dem Angebot; Mittels Eigenerklärung): Angaben zum eingesetzten Personal - Excel-Datei 2026_KBD_RL_Personalliste

Kriterium: Werkzeuge, Anlagen oder technische Ausrüstung

Beschreibung des Eignungskriteriums: Angaben Geräte (Mit dem Angebot; Mittels Eigenerklärung): Angaben Geräte - Excel-Liste 2026_KBD_RL_Geräteliste

Kriterium: Eintragung in ein relevantes Berufsregister

Beschreibung des Eignungskriteriums: Gültige Erlaubnis nach § 7 SprengG (Mit dem Angebot; Mittels Eigenerklärung): Nachweis Gültige Erlaubnis nach § 7 SprengG

Kriterium: Andere wirtschaftliche oder finanzielle Anforderungen

Beschreibung des Eignungskriteriums: Befähigung zur Berufsausübung einschließlich Auflagen hinsichtlich der Eintragung in einem Berufs- oder Handelsregister - Befähigung zur Berufsausübung einschließlich Auflagen hinsichtlich der Eintragung in einem Berufs- oder Handelsregister Mindestanforderungen an die Eignung der Bieter / Bietergemeinschaft / Nachunternehmer ergeben sich aus der europaweiten Bekanntmachung. Auflistung und kurze Beschreibung der Bedingungen: Mit dem Angebot sind von jedem Bieter / jedem Mitglied einer Bietergemeinschaft zwingend folgende Angaben zu machen / Unterlagen vorzulegen: 1. Eigenerklärung, dass keine schweren Verfehlungen vorliegen, die die Zuverlässigkeit als Bieter in Frage stellt bzw. Verfehlungen vorliegen, die den Ausschluss von der Teilnahme am Wettbewerb rechtfertigen oder zu einem Eintrag in das Wettbewerbsregister führen könnten, sowie dass in Bezug auf das Unternehmen keine Ausschluss-gründe i. S. d. §§ 123, 124 Abs. 1 GWB vorliegen (Vordruck in Vergabeunterlagen enthalten). 2. Allgemeine Unternehmensdarstellung/Firmenprofil (Vordruck in Vergabeunterlagen enthalten); 3. Eigenerklärung EU-Sanktionen zur Umsetzung von Artikel 5k Absatz 1 der Verordnung (EU) Nr. 833/2014 zuletzt geändert durch die Verordnung (EU) 2023/2878 des Rates vom 18. Dezember 2023 - (Vordruck in Vergabeunterlagen enthalten); Die Erklärungen haben unter Verwendung der vorgegebenen Formblätter zu erfolgen. Die Erklärungen sind im Falle einer Bietergemeinschaft für jedes Mitglied einer Bietergemeinschaft abzugeben. Zu den im Formblatt geforderten Angaben sind mit dem Angebot keine Bescheinigungen. Nachweise oder Erklärungen von Behörden oder sonstigen Einrichtungen vorzulegen. Der Auftraggeber behält sich vor, die Bestätigung der im Formblatt gemachten Angaben durch weitergehende Nachweise zu verlangen. Der Auftraggeber ist nicht verpflichtet, dem Bieter / der Bietergemeinschaft Gelegenheit zur Ergänzung der Angaben nach Ablauf der Frist für die Einreichung der Angebote zu geben; siehe ferner die Ausführungen der Bekanntmachung. 4. Nachweis einer gültigen Erlaubnis nach §7 Spreng Der entsprechende Nachweis ist mit Abgabe des Angebotes beizufügen.

Kriterium: Durchschnittlicher Jahresumsatz

Beschreibung des Eignungskriteriums: Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit - Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit: Auflistung und kurze Beschreibung der Eignungskriterien: Mit dem Angebot sind von jedem Bieter / jedem Mitglied einer Bietergemeinschaft zwingend folgende Angaben zu machen / Unterlagen vorzulegen: (1) Eigenerklärung über Umsatz (in Euro) Eigenerklärung über den Umsatz pro Jahr in den letzten zwei abgeschlossenen Geschäftsjahren im Tätigkeitsfeld der Kampfmittelbeseitigung je Los. Der Bieter erklärt, dass die Mindestanforderungen zum Umsatz erfüllt werden Mindestanforderung: - Los 11, 12, 28, 29, 30 - 20.000 EUR, - Los 14, 15, 31, 32, 33 - 50.000 EUR, - Los 34, 35, 36 - 100.000 EUR, - Los 24 - 150.000 EUR, - Los 25 - 100.000 EUR, - Los 26 - 20.000 EUR - Los 27 - 20.000 EUR Die geforderten Mindestumsätze gelten jeweils nur für das Los, für das ein Angebot abgegeben wird. Bei einer Bewerbung auf mehrere Lose werden die Mindestumsätze nicht addiert oder kumuliert. Die Erklärung zum Umsatz hat unter Verwendung des in den Vergabeunterlagen vorgesehenen Formblatts zu erfolgen. Die Erklärung ist im Falle einer Bietergemeinschaft für jedes Mitglied einer Bietergemeinschaft abzugeben. Zu den im Formblatt geforderten Angaben sind mit dem Angebot keine Bescheinigungen, Nachweise oder Erklärungen von Behörden oder sonstigen Einrichtungen vorzulegen. Der Auftraggeber behält sich vor, die Bestätigung der im Formblatt gemachten Angaben durch weitergehende Nachweise zu verlangen. Der Auftraggeber ist nicht verpflichtet, dem Bieter / der Bietergemeinschaft Gelegenheit zur Ergänzung der Angaben nach Ablauf der Frist für die Einreichung des Angebotes zu geben.

Kriterium: Berufliche Risikohaftpflichtversicherung

Beschreibung des Eignungskriteriums: Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit - Betriebshaftpflichtversicherung Der Auftragnehmer ist verpflichtet, zur Sicherung möglicher Ersatzansprüche aus diesem Vertrag für die Dauer des Vertrages eine Betriebshaftpflichtversicherung mit mindestens folgenden Deckungssummen abzuschließen und für die Dauer des Vertrages aufrecht zu erhalten: Mindestanforderung: Deckungssumme muss mind. 3.000.000 EUR für Personen-, Sach-, und Vermögensschäden betragen. Der "Vordruck Eigenerklärung Betriebshaftpflichtversicherung" ist mit dem Angebot einzureichen. Der entsprechende Nachweis der Haftpflichtversicherung muss auf Anforderung, spätestens aber vor Zuschlagserteilung vorgelegt werden.

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Dienstleistungen

Beschreibung des Eignungskriteriums: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit - Technische und berufliche Leistungsfähigkeit Auflistung und kurze Beschreibung der Eignungskriterien: Mit Abgabe des Angebotes sind vom Bieter oder vom Mitglied einer Bietergemeinschaft zwingend folgende Angaben zu machen / Unterlagen vorzulegen: (1) Referenzen: Der Bieter hat für das jeweilige fachliche Los mindestens zwei vergleichbare Referenzleistungen (Vordruck Eigenerklärung Referenzen in Vergabeunterlagen enthalten) nachzuweisen, die innerhalb der letzten drei Jahre vor Ablauf der Angebotsfrist erbracht wurden. Mindestanforderung: Für jede fachliche Leistungsart, für die ein Angebot abgegeben wird, sind mindestens zwei vergleichbare Referenzen vorzulegen. Bei mehreren regionalen Losen derselben fachlichen Leistungsart genügt die Vorlage derselben zwei Referenzen. Bei der Loskombination Messwertaufnahme und Freilegen müssen jeweils zwei Referenzen für Messwertaufnahme und zwei Referenzen für Freilegen vorgelegt werden, bzw. in der Referenz muss eindeutig erkennbar sein, dass beide fachlichen Leistungen/Arbeiten durchgeführt wurden.

Kriterium: Relevante Bildungs- und Berufsqualifikationen

Beschreibung des Eignungskriteriums: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit - Technische und berufliche Leistungsfähigkeit Auflistung und kurze Beschreibung der Eignungskriterien: Mit Abgabe des Angebotes sind vom Bieter oder vom Mitglied einer Bietergemeinschaft zwingend folgende Angaben zu machen / Unterlagen vorzulegen: Angaben zum eingesetzten Personal: Eigenerklärung des zum Einsatz kommenden Personals (beigefügte Vorlage "2026_KBD-RL_Personalliste-Excel") Mindestanforderung: - dass alle Mitarbeiter, die im Rahmen der Bezugsverträge im Rheinland zur Kampfmittelbeseitigung eingesetzt werden, die nach berufsgenossenschaftlichen Vorgaben benötigte Ersthelferausbildung besitzen und nach arbeitsmedizinischen Grundsätzen untersucht sind; - dass alle Mitarbeiter, die im Rahmen der Bezugsverträge im Rheinland zur Kampfmittelbeseitigung eingesetzt werden, im Schnitt über eine mindestens dreijährige Berufspraxis in der Kampfmittelräumung verfügen. Dies gilt auch auf jeder einzelnen Räumstelle für sich betrachtet; - alle Mitarbeiter (Truppführer und Räumarbeiter), die im Rahmen der Bezugsverträge im Rheinland zur Kampfmittelbeseitigung eingesetzt werden, sowohl Minensuchgeräte als auch Gradiometer einsetzen können. - Die weiteren Mindestanforderungen pro Auftrag an das einzusetzende Personal sind in der Leistungsbeschreibung vorgegeben. Die Erklärung ist im Falle einer Bietergemeinschaft für jedes Mitglied einer Bietergemeinschaft abzugeben. Zu den im Formblatt geforderten Angaben sind mit dem Angebot keine Bescheinigungen, Nachweise oder Erklärungen von Behörden oder sonstigen Einrichtungen vorzulegen. Der Auftraggeber behält sich vor, die Bestätigung der im Formblatt gemachten Angaben durch weitergehende Nachweise zu verlangen. Der Auftraggeber ist nicht verpflichtet, dem Bieter / der Bietergemeinschaft Gelegenheit zur Ergänzung der Angaben nach Ablauf der Frist für die Einreichung des Angebotes zu geben.

Kriterium: Werkzeuge, Anlagen oder technische Ausrüstung
Beschreibung des Eignungskriteriums: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit -
Technische und berufliche Leistungsfähigkeit Auflistung und kurze Beschreibung der
Eignungskriterien: Mit Abgabe des Angebotes sind vom Bieter oder vom Mitglied einer
Bietergemeinschaft zwingend folgende Angaben zu machen / Unterlagen vorzulegen:
Angaben zu den eingesetzten Geräten: Eigenerklärung der zum Einsatz kommenden Geräte
(beigefügte Vorlage "2026_KBD-RL_Geräteliste-Excel"). Mindestanforderung: Als
Mindestanforderung pro Auftrag gelten die in der Leistungsbeschreibung geforderten
Richtwerte für Detektionsgeräte (Vertikal-Gradiometer und MSG), Vermessungsgeräte und
Verbausysteme (z.B. Aluminium-Brunnenringsätze). Die Detektionsgeräte und die
Verbausysteme müssen im Eigentum des Bieters sein.

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Preis

Bezeichnung: Preis

Beschreibung: Preiskriterium für "Niedrigster Preis (ohne Kriterien)"

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Punkte, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 100

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Frist für die Anforderung zusätzlicher Informationen: 01/10/2026 23:59:59 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://www.evergabe.nrw.de/VMPSatellite/notice/CXS7YYRYT1RXM4ZS/documents>

Ad-hoc-Kommunikationskanal:

URL: <https://www.evergabe.nrw.de/VMPSatellite/notice/CXS7YYRYT1RXM4ZS>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://www.evergabe.nrw.de/VMPSatellite/notice/CXS7YYRYT1RXM4ZS>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Angebote: 12/10/2026 10:00:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit,
Mitteleuropäische Sommerzeit

Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 79 Tage

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können alle fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf
nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Der Auftraggeber behält sich vor, fehlende Nachweise und
Erklärungen im Rahmen des vergaberechtlich Zulässigen nachzufordern. Sofern sich der
Auftraggeber für eine Nachforderung entscheidet, wird er eine angemessene
Nachforderungsfrist setzen.

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein
Bedingungen für die Ausführung des Auftrags: Besondere Bedingungen für die Auftragsdurchführung folgen insbesondere aus dem Tariftreue- und Vergabegesetz NRW, siehe hierzu die Ausführungen in den Vergabeunterlagen.
Elektronische Rechnungsstellung: Zulässig
Aufträge werden elektronisch erteilt: ja
Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer Münster

Informationen über die Überprüfungsfristen: Genaue Angaben zu den Fristen für die Einlegung von Rechtsbehelfen: Nach § 160 Abs.3 Satz 1 Nr. 1 bis 4 GWB ist der Antrag auf Einleitung eines Nachprüfungsverfahrens unzulässig, soweit: 1.) der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 bleibt unberührt; 2.) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden; 3.) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden; 4.) mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt:

Bezirksregierung Düsseldorf

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: Bezirksregierung Düsseldorf

5.1. Los: LOT-0007

Titel: Oberflächendetektion Elektromagnetik in den Regierungsbezirken Düsseldorf und Köln

Beschreibung: Oberflächendetektion Elektromagnetik in den Regierungsbezirken Düsseldorf und Köln

Interne Kennung: 26

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 90523100 Beseitigung von Waffen und Munition

5.1.2. Erfüllungsort

Land, Gliederung (NUTS): Düsseldorf, Kreisfreie Stadt (DEA11)

Land: Deutschland

Zusätzliche Informationen: DEA23

5.1.3. Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 01/02/2027

Enddatum der Laufzeit: 31/01/2030

5.1.6. Allgemeine Informationen

Es handelt sich um die Vergabe wiederkehrender Aufträge

Beschreibung: Nach Ende der Vertragslaufzeit von drei Jahren

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten

Personals sind anzugeben: Nicht erforderlich

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: nein

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Verringerung der Auswirkungen auf die Umwelt

Beschreibung: Bio-Öl, u.a.

Konzept zur Verringerung der Umweltauswirkungen: Vermeidung und Verminderung der Umweltverschmutzung

5.1.9. Eignungskriterien

Quellen der Eignungskriterien: Bekanntmachung

Kriterium: Eintragung in das Handelsregister

Beschreibung des Eignungskriteriums: 1. Schriftliche Unternehmensdarstellung / Firmenprofil (Mit dem Angebot; Mittels Eigenerklärung): Vordruck 1

Kriterium: Andere wirtschaftliche oder finanzielle Anforderungen

Beschreibung des Eignungskriteriums: 2. Ausschlussgründe §§ 123, 124 GWB (Mit dem Angebot; Mittels Eigenerklärung): Eigenerklärung zur Zuverlässigkeit (Ausschlussgründe nach §§ 123, 124 GWB) - Vordruck 2

Kriterium: Durchschnittlicher Jahresumsatz

Beschreibung des Eignungskriteriums: 3. Erklärung zum Umsatz (Mit dem Angebot; Mittels Eigenerklärung): Erklärung zum Umsatz unter Verwendung - Vordruck 3 (s. Angaben unter Eignungs- Mindestkriterien)

Kriterium: Berufliche Risikohaftpflichtversicherung

Beschreibung des Eignungskriteriums: 4. Betriebshaftpflicht (Mit dem Angebot; Mittels Eigenerklärung): Betriebshaftpflichtversicherung mit mindestens einer Deckungssumme von 3.000.000 EUR - Vordruck 4

Kriterium: Anteil der Unterauftragsvergabe

Beschreibung des Eignungskriteriums: 6. Nachunternehmer (Mit dem Angebot; Mittels Eigenerklärung): Bei Einsatz von Nachunternehmer - Vordruck 6

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Dienstleistungen

Beschreibung des Eignungskriteriums: 5. Referenzen (Mit dem Angebot; Mittels Eigenerklärung): Der Bieter hat für das jeweilige fachliche Los mindestens zwei vergleichbare Referenzleistungen (Vordruck Eigenerklärung Referenzen in Vergabeunterlagen enthalten) nachzuweisen, die innerhalb der letzten drei Jahre vor Ablauf der Angebotsfrist erbracht wurden. Mindestanforderung: Für jede fachliche Leistungsart, für die ein Angebot abgegeben wird, sind mindestens zwei vergleichbare Referenzen vorzulegen. Bei mehreren regionalen Losen derselben fachlichen Leistungsart genügt die Vorlage derselben zwei Referenzen. Bei

der Loskombination Messwertaufnahme und Freilegen müssen jeweils zwei Referenzen für Messwertaufnahme und zwei Referenzen für Freilegen vorgelegt werden, bzw. in der Referenz muss eindeutig erkennbar sein, dass beide fachlichen Leistungen/Arbeiten durchgeführt wurden. Vordruck 5

Kriterium: Andere wirtschaftliche oder finanzielle Anforderungen

Beschreibung des Eignungskriteriums: 7. Bietergemeinschaften (Mit dem Angebot; Mittels Eigenerklärung): Bei Bietergemeinschaften - Vordruck 7

Kriterium: Relevante Bildungs- und Berufsqualifikationen

Beschreibung des Eignungskriteriums: Personalliste (Mit dem Angebot; Mittels Eigenerklärung): Angaben zum eingesetzten Personal - Excel-Datei 2026_KBD_RL_Personalliste

Kriterium: Werkzeuge, Anlagen oder technische Ausrüstung

Beschreibung des Eignungskriteriums: Angaben Geräte (Mit dem Angebot; Mittels Eigenerklärung): Angaben Geräte - Excel-Liste 2026_KBD_RL_Geräteliste

Kriterium: Eintragung in ein relevantes Berufsregister

Beschreibung des Eignungskriteriums: Gültige Erlaubnis nach § 7 SprengG (Mit dem Angebot; Mittels Eigenerklärung): Nachweis Gültige Erlaubnis nach § 7 SprengG

Kriterium: Andere wirtschaftliche oder finanzielle Anforderungen

Beschreibung des Eignungskriteriums: Befähigung zur Berufsausübung einschließlich Auflagen hinsichtlich der Eintragung in einem Berufs- oder Handelsregister - Befähigung zur Berufsausübung einschließlich Auflagen hinsichtlich der Eintragung in einem Berufs- oder Handelsregister Mindestanforderungen an die Eignung der Bieter / Bietergemeinschaft / Nachunternehmen ergeben sich aus der europaweiten Bekanntmachung. Auflistung und kurze Beschreibung der Bedingungen: Mit dem Angebot sind von jedem Bieter / jedem Mitglied einer Bietergemeinschaft zwingend folgende Angaben zu machen / Unterlagen vorzulegen: 1. Eigenerklärung, dass keine schweren Verfehlungen vorliegen, die die Zuverlässigkeit als Bieter in Frage stellt bzw. Verfehlungen vorliegen, die den Ausschluss von der Teilnahme am Wettbewerb rechtfertigen oder zu einem Eintrag in das Wettbewerbsregister führen könnten, sowie dass in Bezug auf das Unternehmen keine Ausschlussgründe i. S. d. §§ 123, 124 Abs. 1 GWB vorliegen (Vordruck in Vergabeunterlagen enthalten). 2. Allgemeine Unternehmensdarstellung/Firmenprofil (Vordruck in Vergabeunterlagen enthalten); 3. Eigenerklärung EU-Sanktionen zur Umsetzung von Artikel 5k Absatz 1 der Verordnung (EU) Nr. 833/2014 zuletzt geändert durch die Verordnung (EU) 2023/2878 des Rates vom 18. Dezember 2023 - (Vordruck in Vergabeunterlagen enthalten); Die Erklärungen haben unter Verwendung der vorgegebenen Formblätter zu erfolgen. Die Erklärungen sind im Falle einer Bietergemeinschaft für jedes Mitglied einer Bietergemeinschaft abzugeben. Zu den im Formblatt geforderten Angaben sind mit dem Angebot keine Bescheinigungen. Nachweise oder Erklärungen von Behörden oder sonstigen Einrichtungen vorzulegen. Der Auftraggeber behält sich vor, die Bestätigung der im Formblatt gemachten Angaben durch weitergehende Nachweise zu verlangen. Der Auftraggeber ist nicht verpflichtet, dem Bieter / der Bietergemeinschaft Gelegenheit zur Ergänzung der Angaben nach Ablauf der Frist für die Einreichung der Angebote zu geben; siehe ferner die Ausführungen der Bekanntmachung. 4. Nachweis einer gültigen Erlaubnis nach §7 Spreng Der entsprechende Nachweis ist mit Abgabe des Angebotes beizufügen.

Kriterium: Durchschnittlicher Jahresumsatz

Beschreibung des Eignungskriteriums: Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit -

Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit: Auflistung und kurze Beschreibung der

Eignungskriterien: Mit dem Angebot sind von jedem Bieter / jedem Mitglied einer

Bietergemeinschaft zwingend folgende Angaben zu machen / Unterlagen vorzulegen: (1)

Eigenerklärung über Umsatz (in Euro) Eigenerklärung über den Umsatz pro Jahr in den letzten

zwei abgeschlossenen Geschäftsjahren im Tätigkeitsfeld der Kampfmittelbeseitigung je Los. Der

Bieter erklärt, dass die Mindestanforderungen zum Umsatz erfüllt werden Mindestanforderung:

- Los 11, 12, 28, 29, 30 - 20.000 EUR, - Los 14, 15, 31, 32, 33 - 50.000 EUR, - Los 34, 35, 36

- 100.000 EUR, - Los 24 - 150.000 EUR, - Los 25 - 100.000 EUR, - Los 26 - 20.000 EUR - Los

27 - 20.000 EUR Die geforderten Mindestumsätze gelten jeweils nur für das Los, für das ein

Angebot abgegeben wird. Bei einer Bewerbung auf mehrere Lose werden die Mindestumsätze

nicht addiert oder kumuliert. Die Erklärung zum Umsatz hat unter Verwendung des in den

Vergabeunterlagen vorgesehenen Formblatts zu erfolgen. Die Erklärung ist im Falle einer

Bietergemeinschaft für jedes Mitglied einer Bietergemeinschaft abzugeben. Zu den im

Formblatt geforderten Angaben sind mit dem Angebot keine Bescheinigungen, Nachweise

oder Erklärungen von Behörden oder sonstigen Einrichtungen vorzulegen. Der Auftraggeber

behält sich vor, die Bestätigung der im Formblatt gemachten Angaben durch weitergehende

Nachweise zu verlangen. Der Auftraggeber ist nicht verpflichtet, dem Bieter / der

Bietergemeinschaft Gelegenheit zur Ergänzung der Angaben nach Ablauf der Frist für die

Einreichung des Angebotes zu geben.

Kriterium: Berufliche Risikohaftpflichtversicherung

Beschreibung des Eignungskriteriums: Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit -

Betriebshaftpflichtversicherung Der Auftragnehmer ist verpflichtet, zur Sicherung möglicher

Ersatzansprüche aus diesem Vertrag für die Dauer des Vertrages eine

Betriebshaftpflichtversicherung mit mindestens folgenden Deckungssummen abzuschließen

und für die Dauer des Vertrages aufrecht zu erhalten: Mindestanforderung: Deckungssumme

muss mind. 3.000.000 EUR für Personen-, Sach-, und Vermögensschäden betragen. Der

"Vordruck Eigenerklärung Betriebshaftpflichtversicherung" ist mit dem Angebot einzureichen.

Der entsprechende Nachweis der Haftpflichtversicherung muss auf Anforderung, spätestens

aber vor Zuschlagserteilung vorgelegt werden.

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Dienstleistungen

Beschreibung des Eignungskriteriums: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit -

Technische und berufliche Leistungsfähigkeit Auflistung und kurze Beschreibung der

Eignungskriterien: Mit Abgabe des Angebotes sind vom Bieter oder vom Mitglied einer

Bietergemeinschaft zwingend folgende Angaben zu machen / Unterlagen vorzulegen: (1)

Referenzen: Der Bieter hat für das jeweilige fachliche Los mindestens zwei vergleichbare

Referenzleistungen (Vordruck Eigenerklärung Referenzen in Vergabeunterlagen enthalten)

nachzuweisen, die innerhalb der letzten drei Jahre vor Ablauf der Angebotsfrist erbracht

wurden. Mindestanforderung: Für jede fachliche Leistungsart, für die ein Angebot abgegeben

wird, sind mindestens zwei vergleichbare Referenzen vorzulegen. Bei mehreren regionalen

Losen derselben fachlichen Leistungsart genügt die Vorlage derselben zwei Referenzen. Bei

der Loskombination Messwertaufnahme und Freilegen müssen jeweils zwei Referenzen für

Messwertaufnahme und zwei Referenzen für Freilegen vorgelegt werden, bzw. in der

Referenz muss eindeutig erkennbar sein, dass beide fachlichen Leistungen/Arbeiten

durchgeführt wurden.

Kriterium: Relevante Bildungs- und Berufsqualifikationen

Beschreibung des Eignungskriteriums: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit -
Technische und berufliche Leistungsfähigkeit Auflistung und kurze Beschreibung der
Eignungskriterien: Mit Abgabe des Angebotes sind vom Bieter oder vom Mitglied einer
Bietergemeinschaft zwingend folgende Angaben zu machen / Unterlagen vorzulegen:
Angaben zum eingesetzten Personal: Eigenerklärung des zum Einsatz kommenden Personals
(beigefügte Vorlage "2026_KBD-RL_Personalliste-Excel") Mindestanforderung: - dass alle
Mitarbeiter, die im Rahmen der Bezugsverträge im Rheinland zur Kampfmittelbeseitigung
eingesetzt werden, die nach berufsgenossenschaftlichen Vorgaben benötigte
Ersthelferausbildung besitzen und nach arbeitsmedizinischen Grundsätzen untersucht sind; -
dass alle Mitarbeiter, die im Rahmen der Bezugsverträge im Rheinland zur
Kampfmittelbeseitigung eingesetzt werden, im Schnitt über eine mindestens dreijährige
Berufspraxis in der Kampfmittelräumung verfügen. Dies gilt auch auf jeder einzelnen
Räumstelle für sich betrachtet; - alle Mitarbeiter (Truppführer und Räumarbeiter), die im
Rahmen der Bezugsverträge im Rheinland zur Kampfmittelbeseitigung eingesetzt werden,
sowohl Minensuchgeräte als auch Gradiometer einsetzen können. - Die weiteren
Mindestanforderungen pro Auftrag an das einzusetzende Personal sind in der
Leistungsbeschreibung vorgegeben. Die Erklärung ist im Falle einer Bietergemeinschaft für
jedes Mitglied einer Bietergemeinschaft abzugeben. Zu den im Formblatt geforderten Angaben
sind mit dem Angebot keine Bescheinigungen, Nachweise oder Erklärungen von Behörden
oder sonstigen Einrichtungen vorzulegen. Der Auftraggeber behält sich vor, die Bestätigung
der im Formblatt gemachten Angaben durch weitergehende Nachweise zu verlangen. Der
Auftraggeber ist nicht verpflichtet, dem Bieter / der Bietergemeinschaft Gelegenheit zur
Ergänzung der Angaben nach Ablauf der Frist für die Einreichung des Angebotes zu geben.

Kriterium: Werkzeuge, Anlagen oder technische Ausrüstung

Beschreibung des Eignungskriteriums: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit -
Technische und berufliche Leistungsfähigkeit Auflistung und kurze Beschreibung der
Eignungskriterien: Mit Abgabe des Angebotes sind vom Bieter oder vom Mitglied einer
Bietergemeinschaft zwingend folgende Angaben zu machen / Unterlagen vorzulegen:
Angaben zu den eingesetzten Geräten: Eigenerklärung der zum Einsatz kommenden Geräte
(beigefügte Vorlage "2026_KBD-RL_Geräteliste-Excel"). Mindestanforderung: Als
Mindestanforderung pro Auftrag gelten die in der Leistungsbeschreibung geforderten
Richtwerte für Detektionsgeräte (Vertikal-Gradiometer und MSG), Vermessungsgeräte und
Verbausysteme (z.B. Aluminium-Brunnenringsätze). Die Detektionsgeräte und die
Verbausysteme müssen im Eigentum des Bieters sein.

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Preis

Bezeichnung: Preis

Beschreibung: Preiskriterium für "Niedrigster Preis (ohne Kriterien)"

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Punkte, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 100

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Frist für die Anforderung zusätzlicher Informationen: 01/10/2026 23:59:59 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://www.evergabe.nrw.de/VMPSatellite/notice/CXS7YYRYT1RXM4ZS/documents>

Ad-hoc-Kommunikationskanal:

URL: <https://www.evergabe.nrw.de/VMPSatellite/notice/CXS7YYRYT1RXM4ZS>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://www.evergabe.nrw.de/VMPSatellite/notice/CXS7YYRYT1RXM4ZS>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Angebote: 12/10/2026 10:00:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 79 Tage

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können alle fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Der Auftraggeber behält sich vor, fehlende Nachweise und Erklärungen im Rahmen des vergaberechtlich Zulässigen nachzufordern. Sofern sich der Auftraggeber für eine Nachforderung entscheidet, wird er eine angemessene Nachforderungsfrist setzen.

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Bedingungen für die Ausführung des Auftrags: Besondere Bedingungen für die Auftragsdurchführung folgen insbesondere aus dem Tariftreue- und Vergabegesetz NRW, siehe hierzu die Ausführungen in den Vergabeunterlagen.

Elektronische Rechnungsstellung: Zulässig

Aufträge werden elektronisch erteilt: ja

Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer Münster

Informationen über die Überprüfungsfristen: Genaue Angaben zu den Fristen für die Einlegung von Rechtsbehelfen: Nach § 160 Abs.3 Satz 1 Nr. 1 bis 4 GWB ist der Antrag auf Einleitung eines Nachprüfungsverfahrens unzulässig, soweit: 1.) der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 bleibt unberührt; 2.) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden; 3.) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber

gerügt werden; 4.)mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt:

Bezirksregierung Düsseldorf

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: Bezirksregierung Düsseldorf

5.1. Los: LOT-0008

Titel: Kleinbohrgerät für die Regierungsbezirke Düsseldorf und Köln

Beschreibung: Kleinbohrgerät für die Regierungsbezirke Düsseldorf und Köln

Interne Kennung: 27

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 90523100 Beseitigung von Waffen und Munition

5.1.2. Erfüllungsort

Land, Gliederung (NUTS): Düsseldorf, Kreisfreie Stadt (DEA11)

Land: Deutschland

Zusätzliche Informationen: DEA23

5.1.3. Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 01/02/2027

Enddatum der Laufzeit: 31/01/2030

5.1.6. Allgemeine Informationen

Es handelt sich um die Vergabe wiederkehrender Aufträge

Beschreibung: Nach Ende der Vertragslaufzeit von drei Jahren

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten

Personals sind anzugeben: Nicht erforderlich

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: nein

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Verringerung der Auswirkungen auf die Umwelt

Beschreibung: Bio-Öl, u.a.

Konzept zur Verringerung der Umweltauswirkungen: Vermeidung und Verminderung der Umweltverschmutzung

5.1.9. Eignungskriterien

Quellen der Eignungskriterien: Bekanntmachung

Kriterium: Eintragung in das Handelsregister

Beschreibung des Eignungskriteriums: 1 .Schriftliche Unternehmensdarstellung / Firmenprofil (Mit dem Angebot; Mittels Eigenerklärung): Vordruck 1

Kriterium: Andere wirtschaftliche oder finanzielle Anforderungen

Beschreibung des Eignungskriteriums: 2. Ausschlussgründe §§ 123, 124 GWB (Mit dem Angebot; Mittels Eigenerklärung): Eigenerklärung zur Zuverlässigkeit (Ausschlussgründe nach §§ 123, 124 GWB) - Vordruck 2

Kriterium: Durchschnittlicher Jahresumsatz

Beschreibung des Eignungskriteriums: 3. Erklärung zum Umsatz (Mit dem Angebot; Mittels Eigenerklärung): Erklärung zum Umsatz unter Verwendung - Vordruck 3 (s. Angaben unter Eignungs- Mindestkriterien)

Kriterium: Berufliche Risikohaftpflichtversicherung

Beschreibung des Eignungskriteriums: 4. Betriebshaftpflicht (Mit dem Angebot; Mittels Eigenerklärung): Betriebshaftpflichtversicherung mit mindestens einer Deckungssumme von 3.000.000 EUR - Vordruck 4

Kriterium: Anteil der Unterauftragsvergabe

Beschreibung des Eignungskriteriums: 6. Nachunternehmer (Mit dem Angebot; Mittels Eigenerklärung): Bei Einsatz von Nachunternehmer - Vordruck 6

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Dienstleistungen

Beschreibung des Eignungskriteriums: 5. Referenzen (Mit dem Angebot; Mittels Eigenerklärung): Der Bieter hat für das jeweilige fachliche Los mindestens zwei vergleichbare Referenzleistungen (Vordruck Eigenerklärung Referenzen in Vergabeunterlagen enthalten) nachzuweisen, die innerhalb der letzten drei Jahre vor Ablauf der Angebotsfrist erbracht wurden. Mindestanforderung: Für jede fachliche Leistungsart, für die ein Angebot abgegeben wird, sind mindestens zwei vergleichbare Referenzen vorzulegen. Bei mehreren regionalen Losen derselben fachlichen Leistungsart genügt die Vorlage derselben zwei Referenzen. Bei der Loskombination Messwertaufnahme und Freilegen müssen jeweils zwei Referenzen für Messwertaufnahme und zwei Referenzen für Freilegen vorgelegt werden, bzw. in der Referenz muss eindeutig erkennbar sein, dass beide fachlichen Leistungen/Arbeiten durchgeführt wurden. Vordruck 5

Kriterium: Andere wirtschaftliche oder finanzielle Anforderungen

Beschreibung des Eignungskriteriums: 7. Bietergemeinschaften (Mit dem Angebot; Mittels Eigenerklärung): Bei Bietergemeinschaften - Vordruck 7

Kriterium: Relevante Bildungs- und Berufsqualifikationen

Beschreibung des Eignungskriteriums: Personalliste (Mit dem Angebot; Mittels Eigenerklärung): Angaben zum eingesetzten Personal - Excel-Datei 2026_KBD_RL_Personalliste

Kriterium: Werkzeuge, Anlagen oder technische Ausrüstung

Beschreibung des Eignungskriteriums: Angaben Geräte (Mit dem Angebot; Mittels Eigenerklärung): Angaben Geräte - Excel-Liste 2026_KBD_RL_Geräteliste

Kriterium: Eintragung in ein relevantes Berufsregister

Beschreibung des Eignungskriteriums: Gültige Erlaubnis nach § 7 SprengG (Mit dem Angebot; Mittels Eigenerklärung): Nachweis Gültige Erlaubnis nach § 7 SprengG

Kriterium: Andere wirtschaftliche oder finanzielle Anforderungen

Beschreibung des Eignungskriteriums: Befähigung zur Berufsausübung einschließlich Auflagen hinsichtlich der Eintragung in einem Berufs- oder Handelsregister - Befähigung zur Berufsausübung einschließlich Auflagen hinsichtlich der Eintragung in einem Berufs- oder Handelsregister Mindestanforderungen an die Eignung der Bieter / Bietergemeinschaft / Nachunternehmer ergeben sich aus der europaweiten Bekanntmachung. Auflistung und kurze

Beschreibung der Bedingungen: Mit dem Angebot sind von jedem Bieter / jedem Mitglied einer Bietergemeinschaft zwingend folgende Angaben zu machen / Unterlagen vorzulegen: 1. Eigenerklärung, dass keine schweren Verfehlungen vorliegen, die die Zuverlässigkeit als Bieter in Frage stellt bzw. Verfehlungen vorliegen, die den Ausschluss von der Teilnahme am Wettbewerb rechtfertigen oder zu einem Eintrag in das Wettbewerbsregister führen könnten, sowie dass in Bezug auf das Unternehmen keine Ausschlussgründe i. S. d. §§ 123, 124 Abs. 1 GWB vorliegen (Vordruck in Vergabeunterlagen enthalten). 2. Allgemeine Unternehmensdarstellung/Firmenprofil (Vordruck in Vergabeunterlagen enthalten); 3. Eigenerklärung EU-Sanktionen zur Umsetzung von Artikel 5k Absatz 1 der Verordnung (EU) Nr. 833/2014 zuletzt geändert durch die Verordnung (EU) 2023/2878 des Rates vom 18. Dezember 2023 - (Vordruck in Vergabeunterlagen enthalten); Die Erklärungen haben unter Verwendung der vorgegebenen Formblätter zu erfolgen. Die Erklärungen sind im Falle einer Bietergemeinschaft für jedes Mitglied einer Bietergemeinschaft abzugeben. Zu den im Formblatt geforderten Angaben sind mit dem Angebot keine Bescheinigungen, Nachweise oder Erklärungen von Behörden oder sonstigen Einrichtungen vorzulegen. Der Auftraggeber behält sich vor, die Bestätigung der im Formblatt gemachten Angaben durch weitergehende Nachweise zu verlangen. Der Auftraggeber ist nicht verpflichtet, dem Bieter / der Bietergemeinschaft Gelegenheit zur Ergänzung der Angaben nach Ablauf der Frist für die Einreichung der Angebote zu geben; siehe ferner die Ausführungen der Bekanntmachung. 4. Nachweis einer gültigen Erlaubnis nach §7 Spreng Der entsprechende Nachweis ist mit Abgabe des Angebotes beizufügen.

Kriterium: Durchschnittlicher Jahresumsatz

Beschreibung des Eignungskriteriums: Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit - Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit: Auflistung und kurze Beschreibung der Eignungskriterien: Mit dem Angebot sind von jedem Bieter / jedem Mitglied einer Bietergemeinschaft zwingend folgende Angaben zu machen / Unterlagen vorzulegen: (1) Eigenerklärung über Umsatz (in Euro) Eigenerklärung über den Umsatz pro Jahr in den letzten zwei abgeschlossenen Geschäftsjahren im Tätigkeitsfeld der Kampfmittelbeseitigung je Los. Der Bieter erklärt, dass die Mindestanforderungen zum Umsatz erfüllt werden Mindestanforderung: - Los 11, 12, 28, 29, 30 - 20.000 EUR, - Los 14, 15, 31, 32, 33 - 50.000 EUR, - Los 34, 35, 36 - 100.000 EUR, - Los 24 - 150.000 EUR, - Los 25 - 100.000 EUR, - Los 26 - 20.000 EUR - Los 27 - 20.000 EUR Die geforderten Mindestumsätze gelten jeweils nur für das Los, für das ein Angebot abgegeben wird. Bei einer Bewerbung auf mehrere Lose werden die Mindestumsätze nicht addiert oder kumuliert. Die Erklärung zum Umsatz hat unter Verwendung des in den Vergabeunterlagen vorgesehenen Formblatts zu erfolgen. Die Erklärung ist im Falle einer Bietergemeinschaft für jedes Mitglied einer Bietergemeinschaft abzugeben. Zu den im Formblatt geforderten Angaben sind mit dem Angebot keine Bescheinigungen, Nachweise oder Erklärungen von Behörden oder sonstigen Einrichtungen vorzulegen. Der Auftraggeber behält sich vor, die Bestätigung der im Formblatt gemachten Angaben durch weitergehende Nachweise zu verlangen. Der Auftraggeber ist nicht verpflichtet, dem Bieter / der Bietergemeinschaft Gelegenheit zur Ergänzung der Angaben nach Ablauf der Frist für die Einreichung des Angebotes zu geben.

Kriterium: Berufliche Risikohaftpflichtversicherung

Beschreibung des Eignungskriteriums: Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit - Betriebshaftpflichtversicherung Der Auftragnehmer ist verpflichtet, zur Sicherung möglicher Ersatzansprüche aus diesem Vertrag für die Dauer des Vertrages eine Betriebshaftpflichtversicherung mit mindestens folgenden Deckungssummen abzuschließen und für die Dauer des Vertrages aufrecht zu erhalten: Mindestanforderung: Deckungssumme

muss mind. 3.000.000 EUR für Personen-, Sach-, und Vermögensschäden betragen. Der "Vordruck Eigenerklärung Betriebshaftpflichtversicherung" ist mit dem Angebot einzureichen. Der entsprechende Nachweis der Haftpflichtversicherung muss auf Anforderung, spätestens aber vor Zuschlagserteilung vorgelegt werden.

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Dienstleistungen

Beschreibung des Eignungskriteriums: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit -

Technische und berufliche Leistungsfähigkeit Auflistung und kurze Beschreibung der

Eignungskriterien: Mit Abgabe des Angebotes sind vom Bieter oder vom Mitglied einer

Bietergemeinschaft zwingend folgende Angaben zu machen / Unterlagen vorzulegen: (1)

Referenzen: Der Bieter hat für das jeweilige fachliche Los mindestens zwei vergleichbare Referenzleistungen (Vordruck Eigenerklärung Referenzen in Vergabeunterlagen enthalten)

nachzuweisen, die innerhalb der letzten drei Jahre vor Ablauf der Angebotsfrist erbracht

wurden. Mindestanforderung: Für jede fachliche Leistungsart, für die ein Angebot abgegeben

wird, sind mindestens zwei vergleichbare Referenzen vorzulegen. Bei mehreren regionalen

Losen derselben fachlichen Leistungsart genügt die Vorlage derselben zwei Referenzen. Bei

der Loskombination Messwertaufnahme und Freilegen müssen jeweils zwei Referenzen für

Messwertaufnahme und zwei Referenzen für Freilegen vorgelegt werden, bzw. in der

Referenz muss eindeutig erkennbar sein, dass beide fachlichen Leistungen/Arbeiten

durchgeführt wurden.

Kriterium: Relevante Bildungs- und Berufsqualifikationen

Beschreibung des Eignungskriteriums: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit -

Technische und berufliche Leistungsfähigkeit Auflistung und kurze Beschreibung der

Eignungskriterien: Mit Abgabe des Angebotes sind vom Bieter oder vom Mitglied einer

Bietergemeinschaft zwingend folgende Angaben zu machen / Unterlagen vorzulegen:

Angaben zum eingesetzten Personal: Eigenerklärung des zum Einsatz kommenden Personals

(beigefügte Vorlage "2026_KBD-RL_Personalliste-Excel") Mindestanforderung: - dass alle

Mitarbeiter, die im Rahmen der Bezugsverträge im Rheinland zur Kampfmittelbeseitigung

eingesetzt werden, die nach berufsgenossenschaftlichen Vorgaben benötigte

Ersthelferausbildung besitzen und nach arbeitsmedizinischen Grundsätzen untersucht sind; -

dass alle Mitarbeiter, die im Rahmen der Bezugsverträge im Rheinland zur

Kampfmittelbeseitigung eingesetzt werden, im Schnitt über eine mindestens dreijährige

Berufspraxis in der Kampfmittelräumung verfügen. Dies gilt auch auf jeder einzelnen

Räumstelle für sich betrachtet; - alle Mitarbeiter (Truppführer und Räumarbeiter), die im

Rahmen der Bezugsverträge im Rheinland zur Kampfmittelbeseitigung eingesetzt werden,

sowohl Minensuchgeräte als auch Gradiometer einsetzen können. - Die weiteren

Mindestanforderungen pro Auftrag an das einzusetzende Personal sind in der

Leistungsbeschreibung vorgegeben. Die Erklärung ist im Falle einer Bietergemeinschaft für

jedes Mitglied einer Bietergemeinschaft abzugeben. Zu den im Formblatt geforderten Angaben

sind mit dem Angebot keine Bescheinigungen, Nachweise oder Erklärungen von Behörden

oder sonstigen Einrichtungen vorzulegen. Der Auftraggeber behält sich vor, die Bestätigung

der im Formblatt gemachten Angaben durch weitergehende Nachweise zu verlangen. Der

Auftraggeber ist nicht verpflichtet, dem Bieter / der Bietergemeinschaft Gelegenheit zur

Ergänzung der Angaben nach Ablauf der Frist für die Einreichung des Angebotes zu geben.

Kriterium: Werkzeuge, Anlagen oder technische Ausrüstung

Beschreibung des Eignungskriteriums: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit -

Technische und berufliche Leistungsfähigkeit Auflistung und kurze Beschreibung der

Eignungskriterien: Mit Abgabe des Angebotes sind vom Bieter oder vom Mitglied einer

Bietergemeinschaft zwingend folgende Angaben zu machen / Unterlagen vorzulegen:
Angaben zu den eingesetzten Geräten: Eigenerklärung der zum Einsatz kommenden Geräte (beigefügte Vorlage "2026_KBD-RL_Geräteliste-Excel"). Mindestanforderung: Als Mindestanforderung pro Auftrag gelten die in der Leistungsbeschreibung geforderten Richtwerte für Detektionsgeräte (Vertikal-Gradiometer und MSG), Vermessungsgeräte und Verbausysteme (z.B. Aluminium-Brunnenringsätze). Die Detektionsgeräte und die Verbausysteme müssen im Eigentum des Bieters sein.

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Preis

Bezeichnung: Preis

Beschreibung: Preiskriterium für "Niedrigster Preis (ohne Kriterien)"

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Punkte, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 100

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Frist für die Anforderung zusätzlicher Informationen: 01/10/2026 23:59:59 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://www.evergabe.nrw.de/VMPSatellite/notice/CXS7YYRYT1RXM4ZS/documents>

Ad-hoc-Kommunikationskanal:

URL: <https://www.evergabe.nrw.de/VMPSatellite/notice/CXS7YYRYT1RXM4ZS>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://www.evergabe.nrw.de/VMPSatellite/notice/CXS7YYRYT1RXM4ZS>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Angebote: 12/10/2026 10:00:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 79 Tage

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können alle fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Der Auftraggeber behält sich vor, fehlende Nachweise und Erklärungen im Rahmen des vergaberechtlich Zulässigen nachzufordern. Sofern sich der Auftraggeber für eine Nachforderung entscheidet, wird er eine angemessene Nachforderungsfrist setzen.

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Bedingungen für die Ausführung des Auftrags: Besondere Bedingungen für die Auftragsdurchführung folgen insbesondere aus dem Tariftreue- und Vergabegesetz NRW, siehe hierzu die Ausführungen in den Vergabeunterlagen.

Elektronische Rechnungsstellung: Zulässig

Aufträge werden elektronisch erteilt: ja
Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer Münster

Informationen über die Überprüfungsfristen: Genaue Angaben zu den Fristen für die Einlegung von Rechtsbehelfen: Nach § 160 Abs.3 Satz 1 Nr. 1 bis 4 GWB ist der Antrag auf Einleitung eines Nachprüfungsverfahrens unzulässig, soweit: 1.) der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 bleibt unberührt; 2.) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden; 3.) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden; 4.) mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt:

Bezirksregierung Düsseldorf

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: Bezirksregierung Düsseldorf

5.1. Los: LOT-0009

Titel: Oberflächendetektion Magnetik ? 15.000 qm für Regierungsbezirk Düsseldorf

Beschreibung: Oberflächendetektion Magnetik ? 15.000 qm für Regierungsbezirk Düsseldorf

Interne Kennung: 28

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 90523100 Beseitigung von Waffen und Munition

5.1.2. Erfüllungsort

Land, Gliederung (NUTS): Düsseldorf, Kreisfreie Stadt (DEA11)

Land: Deutschland

Zusätzliche Informationen: DEA23

5.1.3. Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 01/02/2027

Enddatum der Laufzeit: 31/01/2030

5.1.6. Allgemeine Informationen

Es handelt sich um die Vergabe wiederkehrender Aufträge

Beschreibung: Nach Ende der Vertragslaufzeit von drei Jahren

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten Personals sind anzugeben: Nicht erforderlich
Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert
Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja
Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: nein

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Verringerung der Auswirkungen auf die Umwelt
Beschreibung: Bio-Öl, u.a.
Konzept zur Verringerung der Umweltauswirkungen: Vermeidung und Verminderung der Umweltverschmutzung

5.1.9. Eignungskriterien

Quellen der Eignungskriterien: Bekanntmachung
Kriterium: Eintragung in das Handelsregister
Beschreibung des Eignungskriteriums: 1 .Schriftliche Unternehmensdarstellung / Firmenprofil (Mit dem Angebot; Mittels Eigenerklärung): Vordruck 1

Kriterium: Andere wirtschaftliche oder finanzielle Anforderungen
Beschreibung des Eignungskriteriums: 2. Ausschlussgründe §§ 123, 124 GWB (Mit dem Angebot; Mittels Eigenerklärung): Eigenerklärung zur Zuverlässigkeit (Ausschlussgründe nach §§ 123, 124 GWB) - Vordruck 2

Kriterium: Durchschnittlicher Jahresumsatz
Beschreibung des Eignungskriteriums: 3. Erklärung zum Umsatz (Mit dem Angebot; Mittels Eigenerklärung): Erklärung zum Umsatz unter Verwendung - Vordruck 3 (s. Angaben unter Eignungs- Mindestkriterien)

Kriterium: Berufliche Risikohaftpflichtversicherung
Beschreibung des Eignungskriteriums: 4. Betriebshaftpflicht (Mit dem Angebot; Mittels Eigenerklärung): Betriebshaftpflichtversicherung mit mindestens einer Deckungssumme von 3.000.000 EUR - Vordruck 4

Kriterium: Anteil der Unterauftragsvergabe
Beschreibung des Eignungskriteriums: 6. Nachunternehmer (Mit dem Angebot; Mittels Eigenerklärung): Bei Einsatz von Nachunternehmer - Vordruck 6

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Dienstleistungen
Beschreibung des Eignungskriteriums: 5. Referenzen (Mit dem Angebot; Mittels Eigenerklärung): Der Bieter hat für das jeweilige fachliche Los mindestens zwei vergleichbare Referenzleistungen (Vordruck Eigenerklärung Referenzen in Vergabeunterlagen enthalten) nachzuweisen, die innerhalb der letzten drei Jahre vor Ablauf der Angebotsfrist erbracht wurden. Mindestanforderung: Für jede fachliche Leistungsart, für die ein Angebot abgegeben wird, sind mindestens zwei vergleichbare Referenzen vorzulegen. Bei mehreren regionalen Losen derselben fachlichen Leistungsart genügt die Vorlage derselben zwei Referenzen. Bei der Loskombination Messwertaufnahme und Freilegen müssen jeweils zwei Referenzen für Messwertaufnahme und zwei Referenzen für Freilegen vorgelegt werden, bzw. in der Referenz muss eindeutig erkennbar sein, dass beide fachlichen Leistungen/Arbeiten durchgeführt wurden. Vordruck 5

Kriterium: Andere wirtschaftliche oder finanzielle Anforderungen

Beschreibung des Eignungskriteriums: 7. Bietergemeinschaften (Mit dem Angebot; Mittels Eigenerklärung): Bei Bietergemeinschaften - Vordruck 7

Kriterium: Relevante Bildungs- und Berufsqualifikationen

Beschreibung des Eignungskriteriums: Personalliste (Mit dem Angebot; Mittels Eigenerklärung): Angaben zum eingesetzten Personal - Excel-Datei 2026_KBD_RL_Personalliste

Kriterium: Werkzeuge, Anlagen oder technische Ausrüstung

Beschreibung des Eignungskriteriums: Angaben Geräte (Mit dem Angebot; Mittels Eigenerklärung): Angaben Geräte - Excel-Liste 2026_KBD_RL_Geräteliste

Kriterium: Eintragung in ein relevantes Berufsregister

Beschreibung des Eignungskriteriums: Gültige Erlaubnis nach § 7 SprengG (Mit dem Angebot; Mittels Eigenerklärung): Nachweis Gültige Erlaubnis nach § 7 SprengG

Kriterium: Andere wirtschaftliche oder finanzielle Anforderungen

Beschreibung des Eignungskriteriums: Befähigung zur Berufsausübung einschließlich Auflagen hinsichtlich der Eintragung in einem Berufs- oder Handelsregister - Befähigung zur Berufsausübung einschließlich Auflagen hinsichtlich der Eintragung in einem Berufs- oder Handelsregister Mindestanforderungen an die Eignung der Bieter / Bietergemeinschaft / Nachunternehmen ergeben sich aus der europaweiten Bekanntmachung. Auflistung und kurze Beschreibung der Bedingungen: Mit dem Angebot sind von jedem Bieter / jedem Mitglied einer Bietergemeinschaft zwingend folgende Angaben zu machen / Unterlagen vorzulegen: 1. Eigenerklärung, dass keine schweren Verfehlungen vorliegen, die die Zuverlässigkeit als Bieter in Frage stellt bzw. Verfehlungen vorliegen, die den Ausschluss von der Teilnahme am Wettbewerb rechtfertigen oder zu einem Eintrag in das Wettbewerbsregister führen könnten, sowie dass in Bezug auf das Unternehmen keine Ausschluss-gründe i. S. d. §§ 123, 124 Abs. 1 GWB vorliegen (Vordruck in Vergabeunterlagen enthalten). 2. Allgemeine Unternehmensdarstellung/Firmenprofil (Vordruck in Vergabeunterlagen enthalten); 3. Eigenerklärung EU-Sanktionen zur Umsetzung von Artikel 5k Absatz 1 der Verordnung (EU) Nr. 833/2014 zuletzt geändert durch die Verordnung (EU) 2023/2878 des Rates vom 18. Dezember 2023 - (Vordruck in Vergabeunterlagen enthalten); Die Erklärungen haben unter Verwendung der vorgegebenen Formblätter zu erfolgen. Die Erklärungen sind im Falle einer Bietergemeinschaft für jedes Mitglied einer Bietergemeinschaft abzugeben. Zu den im Formblatt geforderten Angaben sind mit dem Angebot keine Bescheinigungen. Nachweise oder Erklärungen von Behörden oder sonstigen Einrichtungen vorzulegen. Der Auftraggeber behält sich vor, die Bestätigung der im Formblatt gemachten Angaben durch weitergehende Nachweise zu verlangen. Der Auftraggeber ist nicht verpflichtet, dem Bieter / der Bietergemeinschaft Gelegenheit zur Ergänzung der Angaben nach Ablauf der Frist für die Einreichung der Angebote zu geben; siehe ferner die Ausführungen der Bekanntmachung. 4. Nachweis einer gültigen Erlaubnis nach §7 Spreng Der entsprechende Nachweis ist mit Abgabe des Angebotes beizufügen.

Kriterium: Durchschnittlicher Jahresumsatz

Beschreibung des Eignungskriteriums: Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit - Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit: Auflistung und kurze Beschreibung der Eignungskriterien: Mit dem Angebot sind von jedem Bieter / jedem Mitglied einer Bietergemeinschaft zwingend folgende Angaben zu machen / Unterlagen vorzulegen: (1)

Eigenerklärung über Umsatz (in Euro) Eigenerklärung über den Umsatz pro Jahr in den letzten zwei abgeschlossenen Geschäftsjahren im Tätigkeitsfeld der Kampfmittelbeseitigung je Los. Der Bieter erklärt, dass die Mindestanforderungen zum Umsatz erfüllt werden Mindestanforderung: - Los 11, 12, 28, 29, 30 - 20.000 EUR, - Los 14, 15, 31, 32, 33 - 50.000 EUR, - Los 34, 35, 36 - 100.000 EUR, - Los 24 - 150.000 EUR, - Los 25 - 100.000 EUR, - Los 26 - 20.000 EUR - Los 27 - 20.000 EUR Die geforderten Mindestumsätze gelten jeweils nur für das Los, für das ein Angebot abgegeben wird. Bei einer Bewerbung auf mehrere Lose werden die Mindestumsätze nicht addiert oder kumuliert. Die Erklärung zum Umsatz hat unter Verwendung des in den Vergabeunterlagen vorgesehenen Formblatts zu erfolgen. Die Erklärung ist im Falle einer Bietergemeinschaft für jedes Mitglied einer Bietergemeinschaft abzugeben. Zu den im Formblatt geforderten Angaben sind mit dem Angebot keine Bescheinigungen, Nachweise oder Erklärungen von Behörden oder sonstigen Einrichtungen vorzulegen. Der Auftraggeber behält sich vor, die Bestätigung der im Formblatt gemachten Angaben durch weitergehende Nachweise zu verlangen. Der Auftraggeber ist nicht verpflichtet, dem Bieter / der Bietergemeinschaft Gelegenheit zur Ergänzung der Angaben nach Ablauf der Frist für die Einreichung des Angebotes zu geben.

Kriterium: Berufliche Risikohaftpflichtversicherung

Beschreibung des Eignungskriteriums: Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit - Betriebshaftpflichtversicherung Der Auftragnehmer ist verpflichtet, zur Sicherung möglicher Ersatzansprüche aus diesem Vertrag für die Dauer des Vertrages eine Betriebshaftpflichtversicherung mit mindestens folgenden Deckungssummen abzuschließen und für die Dauer des Vertrages aufrecht zu erhalten: Mindestanforderung: Deckungssumme muss mind. 3.000.000 EUR für Personen-, Sach-, und Vermögensschäden betragen. Der "Vordruck Eigenerklärung Betriebshaftpflichtversicherung" ist mit dem Angebot einzureichen. Der entsprechende Nachweis der Haftpflichtversicherung muss auf Anforderung, spätestens aber vor Zuschlagserteilung vorgelegt werden.

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Dienstleistungen

Beschreibung des Eignungskriteriums: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit - Technische und berufliche Leistungsfähigkeit Auflistung und kurze Beschreibung der Eignungskriterien: Mit Abgabe des Angebotes sind vom Bieter oder vom Mitglied einer Bietergemeinschaft zwingend folgende Angaben zu machen / Unterlagen vorzulegen: (1) Referenzen: Der Bieter hat für das jeweilige fachliche Los mindestens zwei vergleichbare Referenzleistungen (Vordruck Eigenerklärung Referenzen in Vergabeunterlagen enthalten) nachzuweisen, die innerhalb der letzten drei Jahre vor Ablauf der Angebotsfrist erbracht wurden. Mindestanforderung: Für jede fachliche Leistungsart, für die ein Angebot abgegeben wird, sind mindestens zwei vergleichbare Referenzen vorzulegen. Bei mehreren regionalen Losen derselben fachlichen Leistungsart genügt die Vorlage derselben zwei Referenzen. Bei der Loskombination Messwertaufnahme und Freilegen müssen jeweils zwei Referenzen für Messwertaufnahme und zwei Referenzen für Freilegen vorgelegt werden, bzw. in der Referenz muss eindeutig erkennbar sein, dass beide fachlichen Leistungen/Arbeiten durchgeführt wurden.

Kriterium: Relevante Bildungs- und Berufsqualifikationen

Beschreibung des Eignungskriteriums: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit - Technische und berufliche Leistungsfähigkeit Auflistung und kurze Beschreibung der Eignungskriterien: Mit Abgabe des Angebotes sind vom Bieter oder vom Mitglied einer Bietergemeinschaft zwingend folgende Angaben zu machen / Unterlagen vorzulegen: Angaben zum eingesetzten Personal: Eigenerklärung des zum Einsatz kommenden Personals

(beigefügte Vorlage "2026_KBD-RL_Peronalliste-Excel") Mindestanforderung: - dass alle Mitarbeiter, die im Rahmen der Bezugsverträge im Rheinland zur Kampfmittelbeseitigung eingesetzt werden, die nach berufsgenossenschaftlichen Vorgaben benötigte Ersthelferausbildung besitzen und nach arbeitsmedizinischen Grundsätzen untersucht sind; - dass alle Mitarbeiter, die im Rahmen der Bezugsverträge im Rheinland zur Kampfmittelbeseitigung eingesetzt werden, im Schnitt über eine mindestens dreijährige Berufspraxis in der Kampfmittelräumung verfügen. Dies gilt auch auf jeder einzelnen Räumstelle für sich betrachtet; - alle Mitarbeiter (Truppführer und Räumarbeiter), die im Rahmen der Bezugsverträge im Rheinland zur Kampfmittelbeseitigung eingesetzt werden, sowohl Minensuchgeräte als auch Gradiometer einsetzen können. - Die weiteren Mindestanforderungen pro Auftrag an das einzusetzende Personal sind in der Leistungsbeschreibung vorgegeben. Die Erklärung ist im Falle einer Bietergemeinschaft für jedes Mitglied einer Bietergemeinschaft abzugeben. Zu den im Formblatt geforderten Angaben sind mit dem Angebot keine Bescheinigungen, Nachweise oder Erklärungen von Behörden oder sonstigen Einrichtungen vorzulegen. Der Auftraggeber behält sich vor, die Bestätigung der im Formblatt gemachten Angaben durch weitergehende Nachweise zu verlangen. Der Auftraggeber ist nicht verpflichtet, dem Bieter / der Bietergemeinschaft Gelegenheit zur Ergänzung der Angaben nach Ablauf der Frist für die Einreichung des Angebotes zu geben.

Kriterium: Werkzeuge, Anlagen oder technische Ausrüstung
Beschreibung des Eignungskriteriums: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit -
Technische und berufliche Leistungsfähigkeit Auflistung und kurze Beschreibung der
Eignungskriterien: Mit Abgabe des Angebotes sind vom Bieter oder vom Mitglied einer
Bietergemeinschaft zwingend folgende Angaben zu machen / Unterlagen vorzulegen:
Angaben zu den eingesetzten Geräten: Eigenerklärung der zum Einsatz kommenden Geräte
(beigefügte Vorlage "2026_KBD-RL_Geräteliste-Excel"). Mindestanforderung: Als
Mindestanforderung pro Auftrag gelten die in der Leistungsbeschreibung geforderten
Richtwerte für Detektionsgeräte (Vertikal-Gradiometer und MSG), Vermessungsgeräte und
Verbausysteme (z.B. Aluminium-Brunnenringsätze). Die Detektionsgeräte und die
Verbausysteme müssen im Eigentum des Bieters sein.

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Preis

Bezeichnung: Preis

Beschreibung: Preiskriterium für "Niedrigster Preis (ohne Kriterien)"

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Punkte, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 100

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Frist für die Anforderung zusätzlicher Informationen: 01/10/2026 23:59:59 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://www.evergabe.nrw.de/VMPSatellite/notice/CXS7YYRYT1RXM4ZS/documents>

Ad-hoc-Kommunikationskanal:

URL: <https://www.evergabe.nrw.de/VMPSatellite/notice/CXS7YYRYT1RXM4ZS>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://www.evergabe.nrw.de/VMPSatellite/notice/CXS7YYRYT1RXM4ZS>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch
Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Angebote: 12/10/2026 10:00:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 79 Tage

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können alle fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Der Auftraggeber behält sich vor, fehlende Nachweise und Erklärungen im Rahmen des vergaberechtlich Zulässigen nachzufordern. Sofern sich der Auftraggeber für eine Nachforderung entscheidet, wird er eine angemessene Nachforderungsfrist setzen.

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Bedingungen für die Ausführung des Auftrags: Besondere Bedingungen für die Auftragsdurchführung folgen insbesondere aus dem Tariftreue- und Vergabegesetz NRW, siehe hierzu die Ausführungen in den Vergabeunterlagen.

Elektronische Rechnungsstellung: Zulässig

Aufträge werden elektronisch erteilt: ja

Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer Münster

Informationen über die Überprüfungsfristen: Genaue Angaben zu den Fristen für die Einlegung von Rechtsbehelfen: Nach § 160 Abs.3 Satz 1 Nr. 1 bis 4 GWB ist der Antrag auf Einleitung eines Nachprüfungsverfahrens unzulässig, soweit: 1.) der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 bleibt unberührt; 2.) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden; 3.) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden; 4.) mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt:

Bezirksregierung Düsseldorf

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: Bezirksregierung Düsseldorf

5.1. Los: LOT-0010

Titel: Oberflächendetektion Magnetik ? 15.000 qm für Regierungsbezirk Köln nördlich der A4 und Stadtgebiet Köln

Beschreibung: Oberflächendetektion Magnetik ? 15.000 qm für Regierungsbezirk Köln nördlich der A4 und Stadtgebiet Köln

Interne Kennung: 29

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 90523100 Beseitigung von Waffen und Munition

5.1.2. Erfüllungsort

Land, Gliederung (NUTS): Düsseldorf, Kreisfreie Stadt (DEA11)

Land: Deutschland

Zusätzliche Informationen: DEA23

5.1.3. Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 01/02/2027

Enddatum der Laufzeit: 31/01/2030

5.1.6. Allgemeine Informationen

Es handelt sich um die Vergabe wiederkehrender Aufträge

Beschreibung: Nach Ende der Vertragslaufzeit von drei Jahren

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten Personals sind anzugeben: Nicht erforderlich

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: nein

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Verringerung der Auswirkungen auf die Umwelt

Beschreibung: Bio-Öl, u.a.

Konzept zur Verringerung der Umweltauswirkungen: Vermeidung und Verminderung der Umweltverschmutzung

5.1.9. Eignungskriterien

Quellen der Eignungskriterien: Bekanntmachung

Kriterium: Eintragung in das Handelsregister

Beschreibung des Eignungskriteriums: 1 .Schriftliche Unternehmensdarstellung / Firmenprofil (Mit dem Angebot; Mittels Eigenerklärung): Vordruck 1

Kriterium: Andere wirtschaftliche oder finanzielle Anforderungen

Beschreibung des Eignungskriteriums: 2. Ausschlussgründe §§ 123, 124 GWB (Mit dem Angebot; Mittels Eigenerklärung): Eigenerklärung zur Zuverlässigkeit (Ausschlussgründe nach §§ 123, 124 GWB) - Vordruck 2

Kriterium: Durchschnittlicher Jahresumsatz

Beschreibung des Eignungskriteriums: 3. Erklärung zum Umsatz (Mit dem Angebot; Mittels Eigenerklärung): Erklärung zum Umsatz unter Verwendung - Vordruck 3 (s. Angaben unter Eignungs- Mindestkriterien)

Kriterium: Berufliche Risikohaftpflichtversicherung

Beschreibung des Eignungskriteriums: 4. Betriebshaftpflicht (Mit dem Angebot; Mittels Eigenerklärung): Betriebshaftpflichtversicherung mit mindestens einer Deckungssumme von 3.000.000 EUR - Vordruck 4

Kriterium: Anteil der Unterauftragsvergabe

Beschreibung des Eignungskriteriums: 6. Nachunternehmer (Mit dem Angebot; Mittels Eigenerklärung): Bei Einsatz von Nachunternehmer - Vordruck 6

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Dienstleistungen

Beschreibung des Eignungskriteriums: 5. Referenzen (Mit dem Angebot; Mittels Eigenerklärung): Der Bieter hat für das jeweilige fachliche Los mindestens zwei vergleichbare Referenzleistungen (Vordruck Eigenerklärung Referenzen in Vergabeunterlagen enthalten) nachzuweisen, die innerhalb der letzten drei Jahre vor Ablauf der Angebotsfrist erbracht wurden. Mindestanforderung: Für jede fachliche Leistungsart, für die ein Angebot abgegeben wird, sind mindestens zwei vergleichbare Referenzen vorzulegen. Bei mehreren regionalen Losen derselben fachlichen Leistungsart genügt die Vorlage derselben zwei Referenzen. Bei der Loskombination Messwertaufnahme und Freilegen müssen jeweils zwei Referenzen für Messwertaufnahme und zwei Referenzen für Freilegen vorgelegt werden, bzw. in der Referenz muss eindeutig erkennbar sein, dass beide fachlichen Leistungen/Arbeiten durchgeführt wurden. Vordruck 5

Kriterium: Andere wirtschaftliche oder finanzielle Anforderungen

Beschreibung des Eignungskriteriums: 7. Bietergemeinschaften (Mit dem Angebot; Mittels Eigenerklärung): Bei Bietergemeinschaften - Vordruck 7

Kriterium: Relevante Bildungs- und Berufsqualifikationen

Beschreibung des Eignungskriteriums: Personalliste (Mit dem Angebot; Mittels Eigenerklärung): Angaben zum eingesetzten Personal - Excel-Datei 2026_KBD_RL_Personalliste

Kriterium: Werkzeuge, Anlagen oder technische Ausrüstung

Beschreibung des Eignungskriteriums: Angaben Geräte (Mit dem Angebot; Mittels Eigenerklärung): Angaben Geräte - Excel-Liste 2026_KBD_RL_Geräteliste

Kriterium: Eintragung in ein relevantes Berufsregister

Beschreibung des Eignungskriteriums: Gültige Erlaubnis nach § 7 SprengG (Mit dem Angebot; Mittels Eigenerklärung): Nachweis Gültige Erlaubnis nach § 7 SprengG

Kriterium: Andere wirtschaftliche oder finanzielle Anforderungen

Beschreibung des Eignungskriteriums: Befähigung zur Berufsausübung einschließlich Auflagen hinsichtlich der Eintragung in einem Berufs- oder Handelsregister - Befähigung zur Berufsausübung einschließlich Auflagen hinsichtlich der Eintragung in einem Berufs- oder Handelsregister Mindestanforderungen an die Eignung der Bieter / Bietergemeinschaft / Nachunternehmer ergeben sich aus der europaweiten Bekanntmachung. Auflistung und kurze Beschreibung der Bedingungen: Mit dem Angebot sind von jedem Bieter / jedem Mitglied einer

Bietergemeinschaft zwingend folgende Angaben zu machen / Unterlagen vorzulegen: 1. Eigenerklärung, dass keine schweren Verfehlungen vorliegen, die die Zuverlässigkeit als Bieter in Frage stellt bzw. Verfehlungen vorliegen, die den Ausschluss von der Teilnahme am Wettbewerb rechtfertigen oder zu einem Eintrag in das Wettbewerbsregister führen könnten, sowie dass in Bezug auf das Unternehmen keine Ausschluss-gründe i. S. d. §§ 123, 124 Abs. 1 GWB vorliegen (Vordruck in Vergabeunterlagen enthalten). 2. Allgemeine Unternehmensdarstellung/Firmenprofil (Vordruck in Vergabeunterlagen enthalten); 3. Eigenerklärung EU-Sanktionen zur Umsetzung von Artikel 5k Absatz 1 der Verordnung (EU) Nr. 833/2014 zuletzt geändert durch die Verordnung (EU) 2023/2878 des Rates vom 18. Dezember 2023 - (Vordruck in Vergabeunterlagen enthalten); Die Erklärungen haben unter Verwendung der vorgegebenen Formblätter zu erfolgen. Die Erklärungen sind im Falle einer Bietergemeinschaft für jedes Mitglied einer Bietergemeinschaft abzugeben. Zu den im Formblatt geforderten Angaben sind mit dem Angebot keine Bescheinigungen, Nachweise oder Erklärungen von Behörden oder sonstigen Einrichtungen vorzulegen. Der Auftraggeber behält sich vor, die Bestätigung der im Formblatt gemachten Angaben durch weitergehende Nachweise zu verlangen. Der Auftraggeber ist nicht verpflichtet, dem Bieter / der Bietergemeinschaft Gelegenheit zur Ergänzung der Angaben nach Ablauf der Frist für die Einreichung der Angebote zu geben; siehe ferner die Ausführungen der Bekanntmachung. 4. Nachweis einer gültigen Erlaubnis nach §7 Spreng Der entsprechende Nachweis ist mit Abgabe des Angebotes beizufügen.

Kriterium: Durchschnittlicher Jahresumsatz

Beschreibung des Eignungskriteriums: Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit - Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit: Auflistung und kurze Beschreibung der Eignungskriterien: Mit dem Angebot sind von jedem Bieter / jedem Mitglied einer Bietergemeinschaft zwingend folgende Angaben zu machen / Unterlagen vorzulegen: (1) Eigenerklärung über Umsatz (in Euro) Eigenerklärung über den Umsatz pro Jahr in den letzten zwei abgeschlossenen Geschäftsjahren im Tätigkeitsfeld der Kampfmittelbeseitigung je Los. Der Bieter erklärt, dass die Mindestanforderungen zum Umsatz erfüllt werden Mindestanforderung: - Los 11, 12, 28, 29, 30 - 20.000 EUR, - Los 14, 15, 31, 32, 33 - 50.000 EUR, - Los 34, 35, 36 - 100.000 EUR, - Los 24 - 150.000 EUR, - Los 25 - 100.000 EUR, - Los 26 - 20.000 EUR - Los 27 - 20.000 EUR Die geforderten Mindestumsätze gelten jeweils nur für das Los, für das ein Angebot abgegeben wird. Bei einer Bewerbung auf mehrere Lose werden die Mindestumsätze nicht addiert oder kumuliert. Die Erklärung zum Umsatz hat unter Verwendung des in den Vergabeunterlagen vorgesehenen Formblatts zu erfolgen. Die Erklärung ist im Falle einer Bietergemeinschaft für jedes Mitglied einer Bietergemeinschaft abzugeben. Zu den im Formblatt geforderten Angaben sind mit dem Angebot keine Bescheinigungen, Nachweise oder Erklärungen von Behörden oder sonstigen Einrichtungen vorzulegen. Der Auftraggeber behält sich vor, die Bestätigung der im Formblatt gemachten Angaben durch weitergehende Nachweise zu verlangen. Der Auftraggeber ist nicht verpflichtet, dem Bieter / der Bietergemeinschaft Gelegenheit zur Ergänzung der Angaben nach Ablauf der Frist für die Einreichung des Angebotes zu geben.

Kriterium: Berufliche Risikohaftpflichtversicherung

Beschreibung des Eignungskriteriums: Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit - Betriebshaftpflichtversicherung Der Auftragnehmer ist verpflichtet, zur Sicherung möglicher Ersatzansprüche aus diesem Vertrag für die Dauer des Vertrages eine Betriebshaftpflichtversicherung mit mindestens folgenden Deckungssummen abzuschließen und für die Dauer des Vertrages aufrecht zu erhalten: Mindestanforderung: Deckungssumme muss mind. 3.000.000 EUR für Personen-, Sach-, und Vermögensschäden betragen. Der

"Vordruck Eigenerklärung Betriebshaftpflichtversicherung" ist mit dem Angebot einzureichen. Der entsprechende Nachweis der Haftpflichtversicherung muss auf Anforderung, spätestens aber vor Zuschlagserteilung vorgelegt werden.

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Dienstleistungen

Beschreibung des Eignungskriteriums: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit -

Technische und berufliche Leistungsfähigkeit Auflistung und kurze Beschreibung der

Eignungskriterien: Mit Abgabe des Angebotes sind vom Bieter oder vom Mitglied einer Bietergemeinschaft zwingend folgende Angaben zu machen / Unterlagen vorzulegen: (1)

Referenzen: Der Bieter hat für das jeweilige fachliche Los mindestens zwei vergleichbare Referenzleistungen (Vordruck Eigenerklärung Referenzen in Vergabeunterlagen enthalten)

nachzuweisen, die innerhalb der letzten drei Jahre vor Ablauf der Angebotsfrist erbracht

wurden. Mindestanforderung: Für jede fachliche Leistungsart, für die ein Angebot abgegeben

wird, sind mindestens zwei vergleichbare Referenzen vorzulegen. Bei mehreren regionalen

Lösen derselben fachlichen Leistungsart genügt die Vorlage derselben zwei Referenzen. Bei

der Loskombination Messwertaufnahme und Freilegen müssen jeweils zwei Referenzen für

Messwertaufnahme und zwei Referenzen für Freilegen vorgelegt werden, bzw. in der

Referenz muss eindeutig erkennbar sein, dass beide fachlichen Leistungen/Arbeiten

durchgeführt wurden.

Kriterium: Relevante Bildungs- und Berufsqualifikationen

Beschreibung des Eignungskriteriums: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit -

Technische und berufliche Leistungsfähigkeit Auflistung und kurze Beschreibung der

Eignungskriterien: Mit Abgabe des Angebotes sind vom Bieter oder vom Mitglied einer

Bietergemeinschaft zwingend folgende Angaben zu machen / Unterlagen vorzulegen:

Angaben zum eingesetzten Personal: Eigenerklärung des zum Einsatz kommenden Personals

(beigefügte Vorlage "2026_KBD-RL_Personalliste-Excel") Mindestanforderung: - dass alle

Mitarbeiter, die im Rahmen der Bezugsverträge im Rheinland zur Kampfmittelbeseitigung

eingesetzt werden, die nach berufsgenossenschaftlichen Vorgaben benötigte

Ersthelferausbildung besitzen und nach arbeitsmedizinischen Grundsätzen untersucht sind; -

dass alle Mitarbeiter, die im Rahmen der Bezugsverträge im Rheinland zur

Kampfmittelbeseitigung eingesetzt werden, im Schnitt über eine mindestens dreijährige

Berufspraxis in der Kampfmittelräumung verfügen. Dies gilt auch auf jeder einzelnen

Räumstelle für sich betrachtet; - alle Mitarbeiter (Truppführer und Räumarbeiter), die im

Rahmen der Bezugsverträge im Rheinland zur Kampfmittelbeseitigung eingesetzt werden,

sowohl Minensuchgeräte als auch Gradiometer einsetzen können. - Die weiteren

Mindestanforderungen pro Auftrag an das einzusetzende Personal sind in der

Leistungsbeschreibung vorgegeben. Die Erklärung ist im Falle einer Bietergemeinschaft für

jedes Mitglied einer Bietergemeinschaft abzugeben. Zu den im Formblatt geforderten Angaben

sind mit dem Angebot keine Bescheinigungen, Nachweise oder Erklärungen von Behörden

oder sonstigen Einrichtungen vorzulegen. Der Auftraggeber behält sich vor, die Bestätigung

der im Formblatt gemachten Angaben durch weitergehende Nachweise zu verlangen. Der

Auftraggeber ist nicht verpflichtet, dem Bieter / der Bietergemeinschaft Gelegenheit zur

Ergänzung der Angaben nach Ablauf der Frist für die Einreichung des Angebotes zu geben.

Kriterium: Werkzeuge, Anlagen oder technische Ausrüstung

Beschreibung des Eignungskriteriums: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit -

Technische und berufliche Leistungsfähigkeit Auflistung und kurze Beschreibung der

Eignungskriterien: Mit Abgabe des Angebotes sind vom Bieter oder vom Mitglied einer

Bietergemeinschaft zwingend folgende Angaben zu machen / Unterlagen vorzulegen:

Angaben zu den eingesetzten Geräten: Eigenerklärung der zum Einsatz kommenden Geräte (beigefügte Vorlage "2026_KBD-RL_Geräteliste-Excel"). Mindestanforderung: Als Mindestanforderung pro Auftrag gelten die in der Leistungsbeschreibung geforderten Richtwerte für Detektionsgeräte (Vertikal-Gradiometer und MSG), Vermessungsgeräte und Verbausysteme (z.B. Aluminium-Brunnenringsätze). Die Detektionsgeräte und die Verbausysteme müssen im Eigentum des Bieters sein.

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Preis

Bezeichnung: Preis

Beschreibung: Preiskriterium für "Niedrigster Preis (ohne Kriterien)"

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Punkte, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 100

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Frist für die Anforderung zusätzlicher Informationen: 01/10/2026 23:59:59 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://www.evergabe.nrw.de/VMPSatellite/notice/CXS7YYRYT1RXM4ZS/documents>

Ad-hoc-Kommunikationskanal:

URL: <https://www.evergabe.nrw.de/VMPSatellite/notice/CXS7YYRYT1RXM4ZS>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://www.evergabe.nrw.de/VMPSatellite/notice/CXS7YYRYT1RXM4ZS>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Angebote: 12/10/2026 10:00:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 79 Tage

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können alle fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Der Auftraggeber behält sich vor, fehlende Nachweise und Erklärungen im Rahmen des vergaberechtlich Zulässigen nachzufordern. Sofern sich der Auftraggeber für eine Nachforderung entscheidet, wird er eine angemessene Nachforderungsfrist setzen.

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Bedingungen für die Ausführung des Auftrags: Besondere Bedingungen für die Auftragsdurchführung folgen insbesondere aus dem Tariftreue- und Vergabegesetz NRW, siehe hierzu die Ausführungen in den Vergabeunterlagen.

Elektronische Rechnungsstellung: Zulässig

Aufträge werden elektronisch erteilt: ja

Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer Münster

Informationen über die Überprüfungsfristen: Genaue Angaben zu den Fristen für die Einlegung von Rechtsbehelfen: Nach § 160 Abs.3 Satz 1 Nr. 1 bis 4 GWB ist der Antrag auf Einleitung eines Nachprüfungsverfahrens unzulässig, soweit: 1.) der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 bleibt unberührt; 2.) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden; 3.) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden; 4.) mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt:

Bezirksregierung Düsseldorf

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: Bezirksregierung Düsseldorf

5.1. Los: LOT-0011

Titel: Oberflächendetektion Magnetik ? 15.000 qm für Regierungsbezirk Köln südlich der A4 ohne Stadtgebiet Köln

Beschreibung: Oberflächendetektion Magnetik ? 15.000 qm für Regierungsbezirk Köln südlich der A4 ohne Stadtgebiet Köln

Interne Kennung: 30

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 90523100 Beseitigung von Waffen und Munition

5.1.2. Erfüllungsort

Land, Gliederung (NUTS): Düsseldorf, Kreisfreie Stadt (DEA11)

Land: Deutschland

Zusätzliche Informationen: DEA23

5.1.3. Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 01/02/2027

Enddatum der Laufzeit: 31/01/2030

5.1.6. Allgemeine Informationen

Es handelt sich um die Vergabe wiederkehrender Aufträge

Beschreibung: Nach Ende der Vertragslaufzeit von drei Jahren

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten Personals sind anzugeben: Nicht erforderlich
Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert
Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja
Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: nein

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Verringerung der Auswirkungen auf die Umwelt
Beschreibung: Bio-Öl, u.a.
Konzept zur Verringerung der Umweltauswirkungen: Vermeidung und Verminderung der Umweltverschmutzung

5.1.9. Eignungskriterien

Quellen der Eignungskriterien: Bekanntmachung
Kriterium: Eintragung in das Handelsregister
Beschreibung des Eignungskriteriums: 1 .Schriftliche Unternehmensdarstellung / Firmenprofil (Mit dem Angebot; Mittels Eigenerklärung): Vordruck 1

Kriterium: Andere wirtschaftliche oder finanzielle Anforderungen
Beschreibung des Eignungskriteriums: 2. Ausschlussgründe §§ 123, 124 GWB (Mit dem Angebot; Mittels Eigenerklärung): Eigenerklärung zur Zuverlässigkeit (Ausschlussgründe nach §§ 123, 124 GWB) - Vordruck 2

Kriterium: Durchschnittlicher Jahresumsatz
Beschreibung des Eignungskriteriums: 3. Erklärung zum Umsatz (Mit dem Angebot; Mittels Eigenerklärung): Erklärung zum Umsatz unter Verwendung - Vordruck 3 (s. Angaben unter Eignungs- Mindestkriterien)

Kriterium: Berufliche Risikohaftpflichtversicherung
Beschreibung des Eignungskriteriums: 4. Betriebshaftpflicht (Mit dem Angebot; Mittels Eigenerklärung): Betriebshaftpflichtversicherung mit mindestens einer Deckungssumme von 3.000.000 EUR - Vordruck 4

Kriterium: Anteil der Unterauftragsvergabe
Beschreibung des Eignungskriteriums: 6. Nachunternehmer (Mit dem Angebot; Mittels Eigenerklärung): Bei Einsatz von Nachunternehmer - Vordruck 6

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Dienstleistungen
Beschreibung des Eignungskriteriums: 5. Referenzen (Mit dem Angebot; Mittels Eigenerklärung): Der Bieter hat für das jeweilige fachliche Los mindestens zwei vergleichbare Referenzleistungen (Vordruck Eigenerklärung Referenzen in Vergabeunterlagen enthalten) nachzuweisen, die innerhalb der letzten drei Jahre vor Ablauf der Angebotsfrist erbracht wurden. Mindestanforderung: Für jede fachliche Leistungsart, für die ein Angebot abgegeben wird, sind mindestens zwei vergleichbare Referenzen vorzulegen. Bei mehreren regionalen Losen derselben fachlichen Leistungsart genügt die Vorlage derselben zwei Referenzen. Bei der Loskombination Messwertaufnahme und Freilegen müssen jeweils zwei Referenzen für Messwertaufnahme und zwei Referenzen für Freilegen vorgelegt werden, bzw. in der Referenz muss eindeutig erkennbar sein, dass beide fachlichen Leistungen/Arbeiten durchgeführt wurden. Vordruck 5

Kriterium: Andere wirtschaftliche oder finanzielle Anforderungen

Beschreibung des Eignungskriteriums: 7. Bietergemeinschaften (Mit dem Angebot; Mittels Eigenerklärung): Bei Bietergemeinschaften - Vordruck 7

Kriterium: Relevante Bildungs- und Berufsqualifikationen

Beschreibung des Eignungskriteriums: Personalliste (Mit dem Angebot; Mittels Eigenerklärung): Angaben zum eingesetzten Personal - Excel-Datei 2026_KBD_RL_Personalliste

Kriterium: Werkzeuge, Anlagen oder technische Ausrüstung

Beschreibung des Eignungskriteriums: Angaben Geräte (Mit dem Angebot; Mittels Eigenerklärung): Angaben Geräte - Excel-Liste 2026_KBD_RL_Geräteliste

Kriterium: Eintragung in ein relevantes Berufsregister

Beschreibung des Eignungskriteriums: Gültige Erlaubnis nach § 7 SprengG (Mit dem Angebot; Mittels Eigenerklärung): Nachweis Gültige Erlaubnis nach § 7 SprengG

Kriterium: Andere wirtschaftliche oder finanzielle Anforderungen

Beschreibung des Eignungskriteriums: Befähigung zur Berufsausübung einschließlich Auflagen hinsichtlich der Eintragung in einem Berufs- oder Handelsregister - Befähigung zur Berufsausübung einschließlich Auflagen hinsichtlich der Eintragung in einem Berufs- oder Handelsregister Mindestanforderungen an die Eignung der Bieter / Bietergemeinschaft / Nachunternehmen ergeben sich aus der europaweiten Bekanntmachung. Auflistung und kurze Beschreibung der Bedingungen: Mit dem Angebot sind von jedem Bieter / jedem Mitglied einer Bietergemeinschaft zwingend folgende Angaben zu machen / Unterlagen vorzulegen: 1. Eigenerklärung, dass keine schweren Verfehlungen vorliegen, die die Zuverlässigkeit als Bieter in Frage stellt bzw. Verfehlungen vorliegen, die den Ausschluss von der Teilnahme am Wettbewerb rechtfertigen oder zu einem Eintrag in das Wettbewerbsregister führen könnten, sowie dass in Bezug auf das Unternehmen keine Ausschluss-gründe i. S. d. §§ 123, 124 Abs. 1 GWB vorliegen (Vordruck in Vergabeunterlagen enthalten). 2. Allgemeine Unternehmensdarstellung/Firmenprofil (Vordruck in Vergabeunterlagen enthalten); 3. Eigenerklärung EU-Sanktionen zur Umsetzung von Artikel 5k Absatz 1 der Verordnung (EU) Nr. 833/2014 zuletzt geändert durch die Verordnung (EU) 2023/2878 des Rates vom 18. Dezember 2023 - (Vordruck in Vergabeunterlagen enthalten); Die Erklärungen haben unter Verwendung der vorgegebenen Formblätter zu erfolgen. Die Erklärungen sind im Falle einer Bietergemeinschaft für jedes Mitglied einer Bietergemeinschaft abzugeben. Zu den im Formblatt geforderten Angaben sind mit dem Angebot keine Bescheinigungen. Nachweise oder Erklärungen von Behörden oder sonstigen Einrichtungen vorzulegen. Der Auftraggeber behält sich vor, die Bestätigung der im Formblatt gemachten Angaben durch weitergehende Nachweise zu verlangen. Der Auftraggeber ist nicht verpflichtet, dem Bieter / der Bietergemeinschaft Gelegenheit zur Ergänzung der Angaben nach Ablauf der Frist für die Einreichung der Angebote zu geben; siehe ferner die Ausführungen der Bekanntmachung. 4. Nachweis einer gültigen Erlaubnis nach §7 Spreng Der entsprechende Nachweis ist mit Abgabe des Angebotes beizufügen.

Kriterium: Durchschnittlicher Jahresumsatz

Beschreibung des Eignungskriteriums: Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit - Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit: Auflistung und kurze Beschreibung der Eignungskriterien: Mit dem Angebot sind von jedem Bieter / jedem Mitglied einer Bietergemeinschaft zwingend folgende Angaben zu machen / Unterlagen vorzulegen: (1)

Eigenerklärung über Umsatz (in Euro) Eigenerklärung über den Umsatz pro Jahr in den letzten zwei abgeschlossenen Geschäftsjahren im Tätigkeitsfeld der Kampfmittelbeseitigung je Los. Der Bieter erklärt, dass die Mindestanforderungen zum Umsatz erfüllt werden Mindestanforderung: - Los 11, 12, 28, 29, 30 - 20.000 EUR, - Los 14, 15, 31, 32, 33 - 50.000 EUR, - Los 34, 35, 36 - 100.000 EUR, - Los 24 - 150.000 EUR, - Los 25 - 100.000 EUR, - Los 26 - 20.000 EUR - Los 27 - 20.000 EUR Die geforderten Mindestumsätze gelten jeweils nur für das Los, für das ein Angebot abgegeben wird. Bei einer Bewerbung auf mehrere Lose werden die Mindestumsätze nicht addiert oder kumuliert. Die Erklärung zum Umsatz hat unter Verwendung des in den Vergabeunterlagen vorgesehenen Formblatts zu erfolgen. Die Erklärung ist im Falle einer Bietergemeinschaft für jedes Mitglied einer Bietergemeinschaft abzugeben. Zu den im Formblatt geforderten Angaben sind mit dem Angebot keine Bescheinigungen, Nachweise oder Erklärungen von Behörden oder sonstigen Einrichtungen vorzulegen. Der Auftraggeber behält sich vor, die Bestätigung der im Formblatt gemachten Angaben durch weitergehende Nachweise zu verlangen. Der Auftraggeber ist nicht verpflichtet, dem Bieter / der Bietergemeinschaft Gelegenheit zur Ergänzung der Angaben nach Ablauf der Frist für die Einreichung des Angebotes zu geben.

Kriterium: Berufliche Risikohaftpflichtversicherung

Beschreibung des Eignungskriteriums: Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit - Betriebshaftpflichtversicherung Der Auftragnehmer ist verpflichtet, zur Sicherung möglicher Ersatzansprüche aus diesem Vertrag für die Dauer des Vertrages eine Betriebshaftpflichtversicherung mit mindestens folgenden Deckungssummen abzuschließen und für die Dauer des Vertrages aufrecht zu erhalten: Mindestanforderung: Deckungssumme muss mind. 3.000.000 EUR für Personen-, Sach-, und Vermögensschäden betragen. Der "Vordruck Eigenerklärung Betriebshaftpflichtversicherung" ist mit dem Angebot einzureichen. Der entsprechende Nachweis der Haftpflichtversicherung muss auf Anforderung, spätestens aber vor Zuschlagserteilung vorgelegt werden.

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Dienstleistungen

Beschreibung des Eignungskriteriums: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit - Technische und berufliche Leistungsfähigkeit Auflistung und kurze Beschreibung der Eignungskriterien: Mit Abgabe des Angebotes sind vom Bieter oder vom Mitglied einer Bietergemeinschaft zwingend folgende Angaben zu machen / Unterlagen vorzulegen: (1) Referenzen: Der Bieter hat für das jeweilige fachliche Los mindestens zwei vergleichbare Referenzleistungen (Vordruck Eigenerklärung Referenzen in Vergabeunterlagen enthalten) nachzuweisen, die innerhalb der letzten drei Jahre vor Ablauf der Angebotsfrist erbracht wurden. Mindestanforderung: Für jede fachliche Leistungsart, für die ein Angebot abgegeben wird, sind mindestens zwei vergleichbare Referenzen vorzulegen. Bei mehreren regionalen Losen derselben fachlichen Leistungsart genügt die Vorlage derselben zwei Referenzen. Bei der Loskombination Messwertaufnahme und Freilegen müssen jeweils zwei Referenzen für Messwertaufnahme und zwei Referenzen für Freilegen vorgelegt werden, bzw. in der Referenz muss eindeutig erkennbar sein, dass beide fachlichen Leistungen/Arbeiten durchgeführt wurden.

Kriterium: Relevante Bildungs- und Berufsqualifikationen

Beschreibung des Eignungskriteriums: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit - Technische und berufliche Leistungsfähigkeit Auflistung und kurze Beschreibung der Eignungskriterien: Mit Abgabe des Angebotes sind vom Bieter oder vom Mitglied einer Bietergemeinschaft zwingend folgende Angaben zu machen / Unterlagen vorzulegen: Angaben zum eingesetzten Personal: Eigenerklärung des zum Einsatz kommenden Personals

(beigefügte Vorlage "2026_KBD-RL_Peronalliste-Excel") Mindestanforderung: - dass alle Mitarbeiter, die im Rahmen der Bezugsverträge im Rheinland zur Kampfmittelbeseitigung eingesetzt werden, die nach berufsgenossenschaftlichen Vorgaben benötigte Ersthelferausbildung besitzen und nach arbeitsmedizinischen Grundsätzen untersucht sind; - dass alle Mitarbeiter, die im Rahmen der Bezugsverträge im Rheinland zur Kampfmittelbeseitigung eingesetzt werden, im Schnitt über eine mindestens dreijährige Berufspraxis in der Kampfmittelräumung verfügen. Dies gilt auch auf jeder einzelnen Räumstelle für sich betrachtet; - alle Mitarbeiter (Truppführer und Räumarbeiter), die im Rahmen der Bezugsverträge im Rheinland zur Kampfmittelbeseitigung eingesetzt werden, sowohl Minensuchgeräte als auch Gradiometer einsetzen können. - Die weiteren Mindestanforderungen pro Auftrag an das einzusetzende Personal sind in der Leistungsbeschreibung vorgegeben. Die Erklärung ist im Falle einer Bietergemeinschaft für jedes Mitglied einer Bietergemeinschaft abzugeben. Zu den im Formblatt geforderten Angaben sind mit dem Angebot keine Bescheinigungen, Nachweise oder Erklärungen von Behörden oder sonstigen Einrichtungen vorzulegen. Der Auftraggeber behält sich vor, die Bestätigung der im Formblatt gemachten Angaben durch weitergehende Nachweise zu verlangen. Der Auftraggeber ist nicht verpflichtet, dem Bieter / der Bietergemeinschaft Gelegenheit zur Ergänzung der Angaben nach Ablauf der Frist für die Einreichung des Angebotes zu geben.

Kriterium: Werkzeuge, Anlagen oder technische Ausrüstung
Beschreibung des Eignungskriteriums: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit - Technische und berufliche Leistungsfähigkeit Auflistung und kurze Beschreibung der Eignungskriterien: Mit Abgabe des Angebotes sind vom Bieter oder vom Mitglied einer Bietergemeinschaft zwingend folgende Angaben zu machen / Unterlagen vorzulegen: Angaben zu den eingesetzten Geräten: Eigenerklärung der zum Einsatz kommenden Geräte (beigefügte Vorlage "2026_KBD-RL_Geräteliste-Excel"). Mindestanforderung: Als Mindestanforderung pro Auftrag gelten die in der Leistungsbeschreibung geforderten Richtwerte für Detektionsgeräte (Vertikal-Gradiometer und MSG), Vermessungsgeräte und Verbausysteme (z.B. Aluminium-Brunnenringsätze). Die Detektionsgeräte und die Verbausysteme müssen im Eigentum des Bieters sein.

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Preis

Bezeichnung: Preis

Beschreibung: Preiskriterium für "Niedrigster Preis (ohne Kriterien)"

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Punkte, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 100

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Frist für die Anforderung zusätzlicher Informationen: 01/10/2026 23:59:59 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://www.evergabe.nrw.de/VMPSatellite/notice/CXS7YYRYT1RXM4ZS/documents>

Ad-hoc-Kommunikationskanal:

URL: <https://www.evergabe.nrw.de/VMPSatellite/notice/CXS7YYRYT1RXM4ZS>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://www.evergabe.nrw.de/VMPSatellite/notice/CXS7YYRYT1RXM4ZS>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch
Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Angebote: 12/10/2026 10:00:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 79 Tage

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können alle fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Der Auftraggeber behält sich vor, fehlende Nachweise und Erklärungen im Rahmen des vergaberechtlich Zulässigen nachzufordern. Sofern sich der Auftraggeber für eine Nachforderung entscheidet, wird er eine angemessene Nachforderungsfrist setzen.

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Bedingungen für die Ausführung des Auftrags: Besondere Bedingungen für die Auftragsdurchführung folgen insbesondere aus dem Tariftreue- und Vergabegesetz NRW, siehe hierzu die Ausführungen in den Vergabeunterlagen.

Elektronische Rechnungsstellung: Zulässig

Aufträge werden elektronisch erteilt: ja

Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer Münster

Informationen über die Überprüfungsfristen: Genaue Angaben zu den Fristen für die Einlegung von Rechtsbehelfen: Nach § 160 Abs.3 Satz 1 Nr. 1 bis 4 GWB ist der Antrag auf Einleitung eines Nachprüfungsverfahrens unzulässig, soweit: 1.) der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 bleibt unberührt; 2.) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden; 3.) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden; 4.) mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt:

Bezirksregierung Düsseldorf

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: Bezirksregierung Düsseldorf

5.1. Los: LOT-0012

Titel: Freilegen von Verdachtsmomenten ? 15.000 qm im Regierungsbezirk Düsseldorf
Beschreibung: Freilegen von Verdachtsmomenten ? 15.000 qm im Regierungsbezirk Düsseldorf
Interne Kennung: 31

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen
Haupteinstufung (cpv): 90523100 Beseitigung von Waffen und Munition

5.1.2. Erfüllungsort

Land, Gliederung (NUTS): Düsseldorf, Kreisfreie Stadt (DEA11)
Land: Deutschland
Zusätzliche Informationen: DEA23

5.1.3. Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 01/02/2027
Enddatum der Laufzeit: 31/01/2030

5.1.6. Allgemeine Informationen

Es handelt sich um die Vergabe wiederkehrender Aufträge
Beschreibung: Nach Ende der Vertragslaufzeit von drei Jahren

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.
Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten Personals sind anzugeben: Nicht erforderlich
Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert
Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja
Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: nein

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Verringerung der Auswirkungen auf die Umwelt
Beschreibung: Bio-Öl, u.a.
Konzept zur Verringerung der Umweltauswirkungen: Vermeidung und Verminderung der Umweltverschmutzung

5.1.9. Eignungskriterien

Quellen der Eignungskriterien: Bekanntmachung
Kriterium: Eintragung in das Handelsregister
Beschreibung des Eignungskriteriums: 1 .Schriftliche Unternehmensdarstellung / Firmenprofil
(Mit dem Angebot; Mittels Eigenerklärung): Vordruck 1

Kriterium: Andere wirtschaftliche oder finanzielle Anforderungen
Beschreibung des Eignungskriteriums: 2. Ausschlussgründe §§ 123, 124 GWB (Mit dem Angebot; Mittels Eigenerklärung): Eigenerklärung zur Zuverlässigkeit (Ausschlussgründe nach §§ 123, 124 GWB) - Vordruck 2

Kriterium: Durchschnittlicher Jahresumsatz
Beschreibung des Eignungskriteriums: 3. Erklärung zum Umsatz (Mit dem Angebot; Mittels Eigenerklärung): Erklärung zum Umsatz unter Verwendung - Vordruck 3 (s. Angaben unter Eignungs- Mindestkriterien)

Kriterium: Berufliche Risikohaftpflichtversicherung

Beschreibung des Eignungskriteriums: 4. Betriebshaftpflicht (Mit dem Angebot; Mittels Eigenerklärung): Betriebshaftpflichtversicherung mit mindestens einer Deckungssumme von 3.000.000 EUR - Vordruck 4

Kriterium: Anteil der Unterauftragsvergabe

Beschreibung des Eignungskriteriums: 6. Nachunternehmer (Mit dem Angebot; Mittels Eigenerklärung): Bei Einsatz von Nachunternehmer - Vordruck 6

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Dienstleistungen

Beschreibung des Eignungskriteriums: 5. Referenzen (Mit dem Angebot; Mittels Eigenerklärung): Der Bieter hat für das jeweilige fachliche Los mindestens zwei vergleichbare Referenzleistungen (Vordruck Eigenerklärung Referenzen in Vergabeunterlagen enthalten) nachzuweisen, die innerhalb der letzten drei Jahre vor Ablauf der Angebotsfrist erbracht wurden. Mindestanforderung: Für jede fachliche Leistungsart, für die ein Angebot abgegeben wird, sind mindestens zwei vergleichbare Referenzen vorzulegen. Bei mehreren regionalen Losen derselben fachlichen Leistungsart genügt die Vorlage derselben zwei Referenzen. Bei der Loskombination Messwertaufnahme und Freilegen müssen jeweils zwei Referenzen für Messwertaufnahme und zwei Referenzen für Freilegen vorgelegt werden, bzw. in der Referenz muss eindeutig erkennbar sein, dass beide fachlichen Leistungen/Arbeiten durchgeführt wurden. Vordruck 5

Kriterium: Andere wirtschaftliche oder finanzielle Anforderungen

Beschreibung des Eignungskriteriums: 7. Bietergemeinschaften (Mit dem Angebot; Mittels Eigenerklärung): Bei Bietergemeinschaften - Vordruck 7

Kriterium: Relevante Bildungs- und Berufsqualifikationen

Beschreibung des Eignungskriteriums: Personalliste (Mit dem Angebot; Mittels Eigenerklärung): Angaben zum eingesetzten Personal - Excel-Datei 2026_KBD_RL_Personalliste

Kriterium: Werkzeuge, Anlagen oder technische Ausrüstung

Beschreibung des Eignungskriteriums: Angaben Geräte (Mit dem Angebot; Mittels Eigenerklärung): Angaben Geräte - Excel-Liste 2026_KBD_RL_Geräteliste

Kriterium: Eintragung in ein relevantes Berufsregister

Beschreibung des Eignungskriteriums: Gültige Erlaubnis nach § 7 SprengG (Mit dem Angebot; Mittels Eigenerklärung): Nachweis Gültige Erlaubnis nach § 7 SprengG

Kriterium: Andere wirtschaftliche oder finanzielle Anforderungen

Beschreibung des Eignungskriteriums: Befähigung zur Berufsausübung einschließlich Auflagen hinsichtlich der Eintragung in einem Berufs- oder Handelsregister - Befähigung zur Berufsausübung einschließlich Auflagen hinsichtlich der Eintragung in einem Berufs- oder Handelsregister Mindestanforderungen an die Eignung der Bieter / Bietergemeinschaft / Nachunternehmen ergeben sich aus der europaweiten Bekanntmachung. Auflistung und kurze Beschreibung der Bedingungen: Mit dem Angebot sind von jedem Bieter / jedem Mitglied einer Bietergemeinschaft zwingend folgende Angaben zu machen / Unterlagen vorzulegen: 1. Eigenerklärung, dass keine schweren Verfehlungen vorliegen, die die Zuverlässigkeit als Bieter in Frage stellt bzw. Verfehlungen vorliegen, die den Ausschluss von der Teilnahme am

Wettbewerb rechtfertigen oder zu einem Eintrag in das Wettbewerbsregister führen könnten, sowie dass in Bezug auf das Unternehmen keine Ausschlussgründe i. S. d. §§ 123, 124 Abs. 1 GWB vorliegen (Vordruck in Vergabeunterlagen enthalten). 2. Allgemeine Unternehmensdarstellung/Firmenprofil (Vordruck in Vergabeunterlagen enthalten); 3. Eigenerklärung EU-Sanktionen zur Umsetzung von Artikel 5k Absatz 1 der Verordnung (EU) Nr. 833/2014 zuletzt geändert durch die Verordnung (EU) 2023/2878 des Rates vom 18. Dezember 2023 - (Vordruck in Vergabeunterlagen enthalten); Die Erklärungen haben unter Verwendung der vorgegebenen Formblätter zu erfolgen. Die Erklärungen sind im Falle einer Bietergemeinschaft für jedes Mitglied einer Bietergemeinschaft abzugeben. Zu den im Formblatt geforderten Angaben sind mit dem Angebot keine Bescheinigungen, Nachweise oder Erklärungen von Behörden oder sonstigen Einrichtungen vorzulegen. Der Auftraggeber behält sich vor, die Bestätigung der im Formblatt gemachten Angaben durch weitergehende Nachweise zu verlangen. Der Auftraggeber ist nicht verpflichtet, dem Bieter / der Bietergemeinschaft Gelegenheit zur Ergänzung der Angaben nach Ablauf der Frist für die Einreichung der Angebote zu geben; siehe ferner die Ausführungen der Bekanntmachung. 4. Nachweis einer gültigen Erlaubnis nach §7 Spreng Der entsprechende Nachweis ist mit Abgabe des Angebotes beizufügen.

Kriterium: Durchschnittlicher Jahresumsatz

Beschreibung des Eignungskriteriums: Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit - Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit: Auflistung und kurze Beschreibung der Eignungskriterien: Mit dem Angebot sind von jedem Bieter / jedem Mitglied einer Bietergemeinschaft zwingend folgende Angaben zu machen / Unterlagen vorzulegen: (1) Eigenerklärung über Umsatz (in Euro) Eigenerklärung über den Umsatz pro Jahr in den letzten zwei abgeschlossenen Geschäftsjahren im Tätigkeitsfeld der Kampfmittelbeseitigung je Los. Der Bieter erklärt, dass die Mindestanforderungen zum Umsatz erfüllt werden Mindestanforderung: - Los 11, 12, 28, 29, 30 - 20.000 EUR, - Los 14, 15, 31, 32, 33 - 50.000 EUR, - Los 34, 35, 36 - 100.000 EUR, - Los 24 - 150.000 EUR, - Los 25 - 100.000 EUR, - Los 26 - 20.000 EUR - Los 27 - 20.000 EUR Die geforderten Mindestumsätze gelten jeweils nur für das Los, für das ein Angebot abgegeben wird. Bei einer Bewerbung auf mehrere Lose werden die Mindestumsätze nicht addiert oder kumuliert. Die Erklärung zum Umsatz hat unter Verwendung des in den Vergabeunterlagen vorgesehenen Formblatts zu erfolgen. Die Erklärung ist im Falle einer Bietergemeinschaft für jedes Mitglied einer Bietergemeinschaft abzugeben. Zu den im Formblatt geforderten Angaben sind mit dem Angebot keine Bescheinigungen, Nachweise oder Erklärungen von Behörden oder sonstigen Einrichtungen vorzulegen. Der Auftraggeber behält sich vor, die Bestätigung der im Formblatt gemachten Angaben durch weitergehende Nachweise zu verlangen. Der Auftraggeber ist nicht verpflichtet, dem Bieter / der Bietergemeinschaft Gelegenheit zur Ergänzung der Angaben nach Ablauf der Frist für die Einreichung des Angebotes zu geben.

Kriterium: Berufliche Risikohaftpflichtversicherung

Beschreibung des Eignungskriteriums: Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit - Betriebshaftpflichtversicherung Der Auftragnehmer ist verpflichtet, zur Sicherung möglicher Ersatzansprüche aus diesem Vertrag für die Dauer des Vertrages eine Betriebshaftpflichtversicherung mit mindestens folgenden Deckungssummen abzuschließen und für die Dauer des Vertrages aufrecht zu erhalten: Mindestanforderung: Deckungssumme muss mind. 3.000.000 EUR für Personen-, Sach-, und Vermögensschäden betragen. Der "Vordruck Eigenerklärung Betriebshaftpflichtversicherung" ist mit dem Angebot einzureichen. Der entsprechende Nachweis der Haftpflichtversicherung muss auf Anforderung, spätestens aber vor Zuschlagserteilung vorgelegt werden.

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Dienstleistungen

Beschreibung des Eignungskriteriums: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit -

Technische und berufliche Leistungsfähigkeit Auflistung und kurze Beschreibung der

Eignungskriterien: Mit Abgabe des Angebotes sind vom Bieter oder vom Mitglied einer

Bietergemeinschaft zwingend folgende Angaben zu machen / Unterlagen vorzulegen: (1)

Referenzen: Der Bieter hat für das jeweilige fachliche Los mindestens zwei vergleichbare Referenzleistungen (Vordruck Eigenerklärung Referenzen in Vergabeunterlagen enthalten)

nachzuweisen, die innerhalb der letzten drei Jahre vor Ablauf der Angebotsfrist erbracht

wurden. Mindestanforderung: Für jede fachliche Leistungsart, für die ein Angebot abgegeben

wird, sind mindestens zwei vergleichbare Referenzen vorzulegen. Bei mehreren regionalen

Losen derselben fachlichen Leistungsart genügt die Vorlage derselben zwei Referenzen. Bei

der Loskombination Messwertaufnahme und Freilegen müssen jeweils zwei Referenzen für

Messwertaufnahme und zwei Referenzen für Freilegen vorgelegt werden, bzw. in der

Referenz muss eindeutig erkennbar sein, dass beide fachlichen Leistungen/Arbeiten

durchgeführt wurden.

Kriterium: Relevante Bildungs- und Berufsqualifikationen

Beschreibung des Eignungskriteriums: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit -

Technische und berufliche Leistungsfähigkeit Auflistung und kurze Beschreibung der

Eignungskriterien: Mit Abgabe des Angebotes sind vom Bieter oder vom Mitglied einer

Bietergemeinschaft zwingend folgende Angaben zu machen / Unterlagen vorzulegen:

Angaben zum eingesetzten Personal: Eigenerklärung des zum Einsatz kommenden Personals

(beigefügte Vorlage "2026_KBD-RL_Personalliste-Excel") Mindestanforderung: - dass alle

Mitarbeiter, die im Rahmen der Bezugsverträge im Rheinland zur Kampfmittelbeseitigung

eingesetzt werden, die nach berufsgenossenschaftlichen Vorgaben benötigte

Ersthelferausbildung besitzen und nach arbeitsmedizinischen Grundsätzen untersucht sind; -

dass alle Mitarbeiter, die im Rahmen der Bezugsverträge im Rheinland zur

Kampfmittelbeseitigung eingesetzt werden, im Schnitt über eine mindestens dreijährige

Berufspraxis in der Kampfmittelräumung verfügen. Dies gilt auch auf jeder einzelnen

Räumstelle für sich betrachtet; - alle Mitarbeiter (Truppführer und Räumarbeiter), die im

Rahmen der Bezugsverträge im Rheinland zur Kampfmittelbeseitigung eingesetzt werden,

sowohl Minensuchgeräte als auch Gradiometer einsetzen können. - Die weiteren

Mindestanforderungen pro Auftrag an das einzusetzende Personal sind in der

Leistungsbeschreibung vorgegeben. Die Erklärung ist im Falle einer Bietergemeinschaft für

jedes Mitglied einer Bietergemeinschaft abzugeben. Zu den im Formblatt geforderten Angaben

sind mit dem Angebot keine Bescheinigungen, Nachweise oder Erklärungen von Behörden

oder sonstigen Einrichtungen vorzulegen. Der Auftraggeber behält sich vor, die Bestätigung

der im Formblatt gemachten Angaben durch weitergehende Nachweise zu verlangen. Der

Auftraggeber ist nicht verpflichtet, dem Bieter / der Bietergemeinschaft Gelegenheit zur

Ergänzung der Angaben nach Ablauf der Frist für die Einreichung des Angebotes zu geben.

Kriterium: Werkzeuge, Anlagen oder technische Ausrüstung

Beschreibung des Eignungskriteriums: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit -

Technische und berufliche Leistungsfähigkeit Auflistung und kurze Beschreibung der

Eignungskriterien: Mit Abgabe des Angebotes sind vom Bieter oder vom Mitglied einer

Bietergemeinschaft zwingend folgende Angaben zu machen / Unterlagen vorzulegen:

Angaben zu den eingesetzten Geräten: Eigenerklärung der zum Einsatz kommenden Geräte

(beigefügte Vorlage "2026_KBD-RL_Geräteliste-Excel"). Mindestanforderung: Als

Mindestanforderung pro Auftrag gelten die in der Leistungsbeschreibung geforderten

Richtwerte für Detektionsgeräte (Vertikal-Gradiometer und MSG), Vermessungsgeräte und Verbausysteme (z.B. Aluminium-Brunnenringsätze). Die Detektionsgeräte und die Verbausysteme müssen im Eigentum des Bieters sein.

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Preis

Bezeichnung: Preis

Beschreibung: Preiskriterium für "Niedrigster Preis (ohne Kriterien)"

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Punkte, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 100

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Frist für die Anforderung zusätzlicher Informationen: 01/10/2026 23:59:59 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://www.evergabe.nrw.de/VMPSatellite/notice/CXS7YYRYT1RXM4ZS/documents>

Ad-hoc-Kommunikationskanal:

URL: <https://www.evergabe.nrw.de/VMPSatellite/notice/CXS7YYRYT1RXM4ZS>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://www.evergabe.nrw.de/VMPSatellite/notice/CXS7YYRYT1RXM4ZS>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Angebote: 12/10/2026 10:00:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 79 Tage

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können alle fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Der Auftraggeber behält sich vor, fehlende Nachweise und Erklärungen im Rahmen des vergaberechtlich Zulässigen nachzufordern. Sofern sich der Auftraggeber für eine Nachforderung entscheidet, wird er eine angemessene Nachforderungsfrist setzen.

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Bedingungen für die Ausführung des Auftrags: Besondere Bedingungen für die Auftragsdurchführung folgen insbesondere aus dem Tariftreue- und Vergabegesetz NRW, siehe hierzu die Ausführungen in den Vergabeunterlagen.

Elektronische Rechnungsstellung: Zulässig

Aufträge werden elektronisch erteilt: ja

Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer Münster

Informationen über die Überprüfungsfristen: Genaue Angaben zu den Fristen für die Einlegung von Rechtsbehelfen: Nach § 160 Abs.3 Satz 1 Nr. 1 bis 4 GWB ist der Antrag auf Einleitung eines Nachprüfungsverfahrens unzulässig, soweit: 1.) der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 bleibt unberührt; 2.) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden; 3.) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden; 4.) mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt:

Bezirksregierung Düsseldorf

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: Bezirksregierung Düsseldorf

5.1. Los: LOT-0013

Titel: Freilegen von Verdachtsmomenten ? 15.000 qm im Regierungsbezirk Köln nördlich der A4 und Stadtgebiet Köln

Beschreibung: Freilegen von Verdachtsmomenten ? 15.000 qm im Regierungsbezirk Köln nördlich der A4 und Stadtgebiet Köln

Interne Kennung: 32

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 90523100 Beseitigung von Waffen und Munition

5.1.2. Erfüllungsort

Land, Gliederung (NUTS): Düsseldorf, Kreisfreie Stadt (DEA11)

Land: Deutschland

Zusätzliche Informationen: DEA23

5.1.3. Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 01/02/2027

Enddatum der Laufzeit: 31/01/2030

5.1.6. Allgemeine Informationen

Es handelt sich um die Vergabe wiederkehrender Aufträge

Beschreibung: Nach Ende der Vertragslaufzeit von drei Jahren

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten

Personals sind anzugeben: Nicht erforderlich

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja
Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: nein

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Verringerung der Auswirkungen auf die Umwelt

Beschreibung: Bio-Öl, u.a.

Konzept zur Verringerung der Umweltauswirkungen: Vermeidung und Verminderung der Umweltverschmutzung

5.1.9. Eignungskriterien

Quellen der Eignungskriterien: Bekanntmachung

Kriterium: Eintragung in das Handelsregister

Beschreibung des Eignungskriteriums: 1. Schriftliche Unternehmensdarstellung / Firmenprofil (Mit dem Angebot; Mittels Eigenerklärung): Vordruck 1

Kriterium: Andere wirtschaftliche oder finanzielle Anforderungen

Beschreibung des Eignungskriteriums: 2. Ausschlussgründe §§ 123, 124 GWB (Mit dem Angebot; Mittels Eigenerklärung): Eigenerklärung zur Zuverlässigkeit (Ausschlussgründe nach §§ 123, 124 GWB) - Vordruck 2

Kriterium: Durchschnittlicher Jahresumsatz

Beschreibung des Eignungskriteriums: 3. Erklärung zum Umsatz (Mit dem Angebot; Mittels Eigenerklärung): Erklärung zum Umsatz unter Verwendung - Vordruck 3 (s. Angaben unter Eignungs- Mindestkriterien)

Kriterium: Berufliche Risikohaftpflichtversicherung

Beschreibung des Eignungskriteriums: 4. Betriebshaftpflicht (Mit dem Angebot; Mittels Eigenerklärung): Betriebshaftpflichtversicherung mit mindestens einer Deckungssumme von 3.000.000 EUR - Vordruck 4

Kriterium: Anteil der Unterauftragsvergabe

Beschreibung des Eignungskriteriums: 6. Nachunternehmer (Mit dem Angebot; Mittels Eigenerklärung): Bei Einsatz von Nachunternehmer - Vordruck 6

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Dienstleistungen

Beschreibung des Eignungskriteriums: 5. Referenzen (Mit dem Angebot; Mittels Eigenerklärung): Der Bieter hat für das jeweilige fachliche Los mindestens zwei vergleichbare Referenzleistungen (Vordruck Eigenerklärung Referenzen in Vergabeunterlagen enthalten) nachzuweisen, die innerhalb der letzten drei Jahre vor Ablauf der Angebotsfrist erbracht wurden. Mindestanforderung: Für jede fachliche Leistungsart, für die ein Angebot abgegeben wird, sind mindestens zwei vergleichbare Referenzen vorzulegen. Bei mehreren regionalen Losen derselben fachlichen Leistungsart genügt die Vorlage derselben zwei Referenzen. Bei der Loskombination Messwertaufnahme und Freilegen müssen jeweils zwei Referenzen für Messwertaufnahme und zwei Referenzen für Freilegen vorgelegt werden, bzw. in der Referenz muss eindeutig erkennbar sein, dass beide fachlichen Leistungen/Arbeiten durchgeführt wurden. Vordruck 5

Kriterium: Andere wirtschaftliche oder finanzielle Anforderungen

Beschreibung des Eignungskriteriums: 7. Bietergemeinschaften (Mit dem Angebot; Mittels Eigenerklärung): Bei Bietergemeinschaften - Vordruck 7

Kriterium: Relevante Bildungs- und Berufsqualifikationen

Beschreibung des Eignungskriteriums: Personalliste (Mit dem Angebot; Mittels
Eigenerklärung): Angaben zum eingesetzten Personal - Excel-Datei
2026_KBD_RL_Personalliste

Kriterium: Werkzeuge, Anlagen oder technische Ausrüstung

Beschreibung des Eignungskriteriums: Angaben Geräte (Mit dem Angebot; Mittels
Eigenerklärung): Angaben Geräte - Excel-Liste 2026_KBD_RL_Geräteliste

Kriterium: Eintragung in ein relevantes Berufsregister

Beschreibung des Eignungskriteriums: Gültige Erlaubnis nach § 7 SprengG (Mit dem Angebot;
Mittels Eigenerklärung): Nachweis Gültige Erlaubnis nach § 7 SprengG

Kriterium: Andere wirtschaftliche oder finanzielle Anforderungen

Beschreibung des Eignungskriteriums: Befähigung zur Berufsausübung einschließlich
Auflagen hinsichtlich der Eintragung in einem Berufs- oder Handelsregister - Befähigung zur
Berufsausübung einschließlich Auflagen hinsichtlich der Eintragung in einem Berufs- oder
Handelsregister Mindestanforderungen an die Eignung der Bieter / Bietergemeinschaft /
Nachunternehmen ergeben sich aus der europaweiten Bekanntmachung. Auflistung und kurze
Beschreibung der Bedingungen: Mit dem Angebot sind von jedem Bieter / jedem Mitglied einer
Bietergemeinschaft zwingend folgende Angaben zu machen / Unterlagen vorzulegen: 1.
Eigenerklärung, dass keine schweren Verfehlungen vorliegen, die die Zuverlässigkeit als
Bieter in Frage stellt bzw. Verfehlungen vorliegen, die den Ausschluss von der Teilnahme am
Wettbewerb rechtfertigen oder zu einem Eintrag in das Wettbewerbsregister führen könnten,
sowie dass in Bezug auf das Unternehmen keine Ausschluss-gründe i. S. d. §§ 123, 124 Abs.
1 GWB vorliegen (Vordruck in Vergabeunterlagen enthalten). 2. Allgemeine
Unternehmensdarstellung/Firmenprofil (Vordruck in Vergabeunterlagen enthalten); 3.
Eigenerklärung EU-Sanktionen zur Umsetzung von Artikel 5k Absatz 1 der Verordnung (EU)
Nr. 833/2014 zuletzt geändert durch die Verordnung (EU) 2023/2878 des Rates vom 18.
Dezember 2023 - (Vordruck in Vergabeunterlagen enthalten); Die Erklärungen haben unter
Verwendung der vorgegebenen Formblätter zu erfolgen. Die Erklärungen sind im Falle einer
Bietergemeinschaft für jedes Mitglied einer Bietergemeinschaft abzugeben. Zu den im
Formblatt geforderten Angaben sind mit dem Angebot keine Bescheinigungen. Nachweise
oder Erklärungen von Behörden oder sonstigen Einrichtungen vorzulegen. Der Auftraggeber
behält sich vor, die Bestätigung der im Formblatt gemachten Angaben durch weitergehende
Nachweise zu verlangen. Der Auftraggeber ist nicht verpflichtet, dem Bieter / der
Bietergemeinschaft Gelegenheit zur Ergänzung der Angaben nach Ablauf der Frist für die
Einreichung der Angebote zu geben; siehe ferner die Ausführungen der Bekanntmachung. 4.
Nachweis einer gültigen Erlaubnis nach §7 Spreng Der entsprechende Nachweis ist mit
Abgabe des Angebotes beizufügen.

Kriterium: Durchschnittlicher Jahresumsatz

Beschreibung des Eignungskriteriums: Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit -
Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit: Auflistung und kurze Beschreibung der
Eignungskriterien: Mit dem Angebot sind von jedem Bieter / jedem Mitglied einer
Bietergemeinschaft zwingend folgende Angaben zu machen / Unterlagen vorzulegen: (1)
Eigenerklärung über Umsatz (in Euro) Eigenerklärung über den Umsatz pro Jahr in den letzten
zwei abgeschlossenen Geschäftsjahren im Tätigkeitsfeld der Kampfmittelbeseitigung je Los. Der
Bieter erklärt, dass die Mindestanforderungen zum Umsatz erfüllt werden Mindestanforderung:

- Los 11, 12, 28, 29, 30 - 20.000 EUR, - Los 14, 15, 31, 32, 33 - 50.000 EUR, - Los 34, 35, 36 - 100.000 EUR, - Los 24 - 150.000 EUR, - Los 25 - 100.000 EUR, - Los 26 - 20.000 EUR - Los 27 - 20.000 EUR Die geforderten Mindestumsätze gelten jeweils nur für das Los, für das ein Angebot abgegeben wird. Bei einer Bewerbung auf mehrere Lose werden die Mindestumsätze nicht addiert oder kumuliert. Die Erklärung zum Umsatz hat unter Verwendung des in den Vergabeunterlagen vorgesehenen Formblatts zu erfolgen. Die Erklärung ist im Falle einer Bietergemeinschaft für jedes Mitglied einer Bietergemeinschaft abzugeben. Zu den im Formblatt geforderten Angaben sind mit dem Angebot keine Bescheinigungen, Nachweise oder Erklärungen von Behörden oder sonstigen Einrichtungen vorzulegen. Der Auftraggeber behält sich vor, die Bestätigung der im Formblatt gemachten Angaben durch weitergehende Nachweise zu verlangen. Der Auftraggeber ist nicht verpflichtet, dem Bieter / der Bietergemeinschaft Gelegenheit zur Ergänzung der Angaben nach Ablauf der Frist für die Einreichung des Angebotes zu geben.

Kriterium: Berufliche Risikohaftpflichtversicherung

Beschreibung des Eignungskriteriums: Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit - Betriebshaftpflichtversicherung Der Auftragnehmer ist verpflichtet, zur Sicherung möglicher Ersatzansprüche aus diesem Vertrag für die Dauer des Vertrages eine Betriebshaftpflichtversicherung mit mindestens folgenden Deckungssummen abzuschließen und für die Dauer des Vertrages aufrecht zu erhalten: Mindestanforderung: Deckungssumme muss mind. 3.000.000 EUR für Personen-, Sach-, und Vermögensschäden betragen. Der "Vordruck Eigenerklärung Betriebshaftpflichtversicherung" ist mit dem Angebot einzureichen. Der entsprechende Nachweis der Haftpflichtversicherung muss auf Anforderung, spätestens aber vor Zuschlagserteilung vorgelegt werden.

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Dienstleistungen

Beschreibung des Eignungskriteriums: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit - Technische und berufliche Leistungsfähigkeit Auflistung und kurze Beschreibung der Eignungskriterien: Mit Abgabe des Angebotes sind vom Bieter oder vom Mitglied einer Bietergemeinschaft zwingend folgende Angaben zu machen / Unterlagen vorzulegen: (1) Referenzen: Der Bieter hat für das jeweilige fachliche Los mindestens zwei vergleichbare Referenzleistungen (Vordruck Eigenerklärung Referenzen in Vergabeunterlagen enthalten) nachzuweisen, die innerhalb der letzten drei Jahre vor Ablauf der Angebotsfrist erbracht wurden. Mindestanforderung: Für jede fachliche Leistungsart, für die ein Angebot abgegeben wird, sind mindestens zwei vergleichbare Referenzen vorzulegen. Bei mehreren regionalen Losen derselben fachlichen Leistungsart genügt die Vorlage derselben zwei Referenzen. Bei der Loskombination Messwertaufnahme und Freilegen müssen jeweils zwei Referenzen für Messwertaufnahme und zwei Referenzen für Freilegen vorgelegt werden, bzw. in der Referenz muss eindeutig erkennbar sein, dass beide fachlichen Leistungen/Arbeiten durchgeführt wurden.

Kriterium: Relevante Bildungs- und Berufsqualifikationen

Beschreibung des Eignungskriteriums: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit - Technische und berufliche Leistungsfähigkeit Auflistung und kurze Beschreibung der Eignungskriterien: Mit Abgabe des Angebotes sind vom Bieter oder vom Mitglied einer Bietergemeinschaft zwingend folgende Angaben zu machen / Unterlagen vorzulegen: Angaben zum eingesetzten Personal: Eigenerklärung des zum Einsatz kommenden Personals (beigefügte Vorlage "2026_KBD-RL_Personalliste-Excel") Mindestanforderung: - dass alle Mitarbeiter, die im Rahmen der Bezugsverträge im Rheinland zur Kampfmittelbeseitigung eingesetzt werden, die nach berufsgenossenschaftlichen Vorgaben benötigte

Ersthelferausbildung besitzen und nach arbeitsmedizinischen Grundsätzen untersucht sind; - dass alle Mitarbeiter, die im Rahmen der Bezugsverträge im Rheinland zur Kampfmittelbeseitigung eingesetzt werden, im Schnitt über eine mindestens dreijährige Berufspraxis in der Kampfmittelräumung verfügen. Dies gilt auch auf jeder einzelnen Räumstelle für sich betrachtet; - alle Mitarbeiter (Truppführer und Räumarbeiter), die im Rahmen der Bezugsverträge im Rheinland zur Kampfmittelbeseitigung eingesetzt werden, sowohl Minensuchgeräte als auch Gradiometer einsetzen können. - Die weiteren Mindestanforderungen pro Auftrag an das einzusetzende Personal sind in der Leistungsbeschreibung vorgegeben. Die Erklärung ist im Falle einer Bietergemeinschaft für jedes Mitglied einer Bietergemeinschaft abzugeben. Zu den im Formblatt geforderten Angaben sind mit dem Angebot keine Bescheinigungen, Nachweise oder Erklärungen von Behörden oder sonstigen Einrichtungen vorzulegen. Der Auftraggeber behält sich vor, die Bestätigung der im Formblatt gemachten Angaben durch weitergehende Nachweise zu verlangen. Der Auftraggeber ist nicht verpflichtet, dem Bieter / der Bietergemeinschaft Gelegenheit zur Ergänzung der Angaben nach Ablauf der Frist für die Einreichung des Angebotes zu geben.

Kriterium: Werkzeuge, Anlagen oder technische Ausrüstung

Beschreibung des Eignungskriteriums: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit -

Technische und berufliche Leistungsfähigkeit Auflistung und kurze Beschreibung der

Eignungskriterien: Mit Abgabe des Angebotes sind vom Bieter oder vom Mitglied einer

Bietergemeinschaft zwingend folgende Angaben zu machen / Unterlagen vorzulegen:

Angaben zu den eingesetzten Geräten: Eigenerklärung der zum Einsatz kommenden Geräte (beigefügte Vorlage "2026_KBD-RL_Geräteliste-Excel"). Mindestanforderung: Als

Mindestanforderung pro Auftrag gelten die in der Leistungsbeschreibung geforderten

Richtwerte für Detektionsgeräte (Vertikal-Gradiometer und MSG), Vermessungsgeräte und

Verbausysteme (z.B. Aluminium-Brunnenringsätze). Die Detektionsgeräte und die

Verbausysteme müssen im Eigentum des Bieters sein.

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Preis

Bezeichnung: Preis

Beschreibung: Preiskriterium für "Niedrigster Preis (ohne Kriterien)"

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Punkte, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 100

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Frist für die Anforderung zusätzlicher Informationen: 01/10/2026 23:59:59 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://www.evergabe.nrw.de/VMPSatellite/notice/CXS7YYRYT1RXM4ZS/documents>

Ad-hoc-Kommunikationskanal:

URL: <https://www.evergabe.nrw.de/VMPSatellite/notice/CXS7YYRYT1RXM4ZS>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://www.evergabe.nrw.de/VMPSatellite/notice/CXS7YYRYT1RXM4ZS>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Angebote: 12/10/2026 10:00:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 79 Tage

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können alle fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Der Auftraggeber behält sich vor, fehlende Nachweise und Erklärungen im Rahmen des vergaberechtlich Zulässigen nachzufordern. Sofern sich der Auftraggeber für eine Nachforderung entscheidet, wird er eine angemessene Nachforderungsfrist setzen.

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Bedingungen für die Ausführung des Auftrags: Besondere Bedingungen für die Auftragsdurchführung folgen insbesondere aus dem Tariftreue- und Vergabegesetz NRW, siehe hierzu die Ausführungen in den Vergabeunterlagen.

Elektronische Rechnungsstellung: Zulässig

Aufträge werden elektronisch erteilt: ja

Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer Münster

Informationen über die Überprüfungsfristen: Genaue Angaben zu den Fristen für die Einlegung von Rechtsbehelfen: Nach § 160 Abs.3 Satz 1 Nr. 1 bis 4 GWB ist der Antrag auf Einleitung eines Nachprüfungsverfahrens unzulässig, soweit: 1.) der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 bleibt unberührt; 2.) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden; 3.) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden; 4.) mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt:

Bezirksregierung Düsseldorf

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: Bezirksregierung Düsseldorf

5.1. Los: LOT-0014

Titel: Freilegen von Verdachtsmomenten ? 15.000 qm im Regierungsbezirk Köln südlich der A4 ohne Stadtgebiet Köln

Beschreibung: Freilegen von Verdachtsmomenten ? 15.000 qm im Regierungsbezirk Köln südlich der A4 ohne Stadtgebiet Köln
Interne Kennung: 33

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen
Haupteinstufung (cpv): 90523100 Beseitigung von Waffen und Munition

5.1.2. Erfüllungsort

Land, Gliederung (NUTS): Düsseldorf, Kreisfreie Stadt (DEA11)
Land: Deutschland
Zusätzliche Informationen: DEA23

5.1.3. Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 01/02/2027
Enddatum der Laufzeit: 31/01/2030

5.1.6. Allgemeine Informationen

Es handelt sich um die Vergabe wiederkehrender Aufträge
Beschreibung: Nach Ende der Vertragslaufzeit von drei Jahren
Vorbehaltene Teilnahme:
Teilnahme ist nicht vorbehalten.
Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten Personals sind anzugeben: Nicht erforderlich
Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert
Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja
Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: nein

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Verringerung der Auswirkungen auf die Umwelt
Beschreibung: Bio-Öl, u.a.
Konzept zur Verringerung der Umweltauswirkungen: Vermeidung und Verminderung der Umweltverschmutzung

5.1.9. Eignungskriterien

Quellen der Eignungskriterien: Bekanntmachung
Kriterium: Eintragung in das Handelsregister
Beschreibung des Eignungskriteriums: 1 .Schriftliche Unternehmensdarstellung / Firmenprofil (Mit dem Angebot; Mittels Eigenerklärung): Vordruck 1

Kriterium: Andere wirtschaftliche oder finanzielle Anforderungen
Beschreibung des Eignungskriteriums: 2. Ausschlussgründe §§ 123, 124 GWB (Mit dem Angebot; Mittels Eigenerklärung): Eigenerklärung zur Zuverlässigkeit (Ausschlussgründe nach §§ 123, 124 GWB) - Vordruck 2

Kriterium: Durchschnittlicher Jahresumsatz
Beschreibung des Eignungskriteriums: 3. Erklärung zum Umsatz (Mit dem Angebot; Mittels Eigenerklärung): Erklärung zum Umsatz unter Verwendung - Vordruck 3 (s. Angaben unter Eignungs- Mindestkriterien)

Kriterium: Berufliche Risikohaftpflichtversicherung

Beschreibung des Eignungskriteriums: 4. Betriebshaftpflicht (Mit dem Angebot; Mittels Eigenerklärung): Betriebshaftpflichtversicherung mit mindestens einer Deckungssumme von 3.000.000 EUR - Vordruck 4

Kriterium: Anteil der Unterauftragsvergabe

Beschreibung des Eignungskriteriums: 6. Nachunternehmer (Mit dem Angebot; Mittels Eigenerklärung): Bei Einsatz von Nachunternehmer - Vordruck 6

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Dienstleistungen

Beschreibung des Eignungskriteriums: 5. Referenzen (Mit dem Angebot; Mittels Eigenerklärung): Der Bieter hat für das jeweilige fachliche Los mindestens zwei vergleichbare Referenzleistungen (Vordruck Eigenerklärung Referenzen in Vergabeunterlagen enthalten) nachzuweisen, die innerhalb der letzten drei Jahre vor Ablauf der Angebotsfrist erbracht wurden. Mindestanforderung: Für jede fachliche Leistungsart, für die ein Angebot abgegeben wird, sind mindestens zwei vergleichbare Referenzen vorzulegen. Bei mehreren regionalen Losen derselben fachlichen Leistungsart genügt die Vorlage derselben zwei Referenzen. Bei der Loskombination Messwertaufnahme und Freilegen müssen jeweils zwei Referenzen für Messwertaufnahme und zwei Referenzen für Freilegen vorgelegt werden, bzw. in der Referenz muss eindeutig erkennbar sein, dass beide fachlichen Leistungen/Arbeiten durchgeführt wurden. Vordruck 5

Kriterium: Andere wirtschaftliche oder finanzielle Anforderungen

Beschreibung des Eignungskriteriums: 7. Bietergemeinschaften (Mit dem Angebot; Mittels Eigenerklärung): Bei Bietergemeinschaften - Vordruck 7

Kriterium: Relevante Bildungs- und Berufsqualifikationen

Beschreibung des Eignungskriteriums: Personalliste (Mit dem Angebot; Mittels Eigenerklärung): Angaben zum eingesetzten Personal - Excel-Datei
2026_KBD_RL_Personalliste

Kriterium: Werkzeuge, Anlagen oder technische Ausrüstung

Beschreibung des Eignungskriteriums: Angaben Geräte (Mit dem Angebot; Mittels Eigenerklärung): Angaben Geräte - Excel-Liste 2026_KBD_RL_Geräteliste

Kriterium: Eintragung in ein relevantes Berufsregister

Beschreibung des Eignungskriteriums: Gültige Erlaubnis nach § 7 SprengG (Mit dem Angebot; Mittels Eigenerklärung): Nachweis Gültige Erlaubnis nach § 7 SprengG

Kriterium: Andere wirtschaftliche oder finanzielle Anforderungen

Beschreibung des Eignungskriteriums: Befähigung zur Berufsausübung einschließlich Auflagen hinsichtlich der Eintragung in einem Berufs- oder Handelsregister - Befähigung zur Berufsausübung einschließlich Auflagen hinsichtlich der Eintragung in einem Berufs- oder Handelsregister Mindestanforderungen an die Eignung der Bieter / Bietergemeinschaft / Nachunternehmen ergeben sich aus der europaweiten Bekanntmachung. Auflistung und kurze Beschreibung der Bedingungen: Mit dem Angebot sind von jedem Bieter / jedem Mitglied einer Bietergemeinschaft zwingend folgende Angaben zu machen / Unterlagen vorzulegen: 1. Eigenerklärung, dass keine schweren Verfehlungen vorliegen, die die Zuverlässigkeit als Bieter in Frage stellt bzw. Verfehlungen vorliegen, die den Ausschluss von der Teilnahme am Wettbewerb rechtfertigen oder zu einem Eintrag in das Wettbewerbsregister führen könnten, sowie dass in Bezug auf das Unternehmen keine Ausschlussgründe i. S. d. §§ 123, 124 Abs.

1. 1. GWB vorliegen (Vordruck in Vergabeunterlagen enthalten). 2. Allgemeine Unternehmensdarstellung/Firmenprofil (Vordruck in Vergabeunterlagen enthalten); 3. Eigenerklärung EU-Sanktionen zur Umsetzung von Artikel 5k Absatz 1 der Verordnung (EU) Nr. 833/2014 zuletzt geändert durch die Verordnung (EU) 2023/2878 des Rates vom 18. Dezember 2023 - (Vordruck in Vergabeunterlagen enthalten); Die Erklärungen haben unter Verwendung der vorgegebenen Formblätter zu erfolgen. Die Erklärungen sind im Falle einer Bietergemeinschaft für jedes Mitglied einer Bietergemeinschaft abzugeben. Zu den im Formblatt geforderten Angaben sind mit dem Angebot keine Bescheinigungen, Nachweise oder Erklärungen von Behörden oder sonstigen Einrichtungen vorzulegen. Der Auftraggeber behält sich vor, die Bestätigung der im Formblatt gemachten Angaben durch weitergehende Nachweise zu verlangen. Der Auftraggeber ist nicht verpflichtet, dem Bieter / der Bietergemeinschaft Gelegenheit zur Ergänzung der Angaben nach Ablauf der Frist für die Einreichung der Angebote zu geben; siehe ferner die Ausführungen der Bekanntmachung. 4. Nachweis einer gültigen Erlaubnis nach §7 Spreng Der entsprechende Nachweis ist mit Abgabe des Angebotes beizufügen.

Kriterium: Durchschnittlicher Jahresumsatz

Beschreibung des Eignungskriteriums: Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit - Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit: Auflistung und kurze Beschreibung der Eignungskriterien: Mit dem Angebot sind von jedem Bieter / jedem Mitglied einer Bietergemeinschaft zwingend folgende Angaben zu machen / Unterlagen vorzulegen: (1) Eigenerklärung über Umsatz (in Euro) Eigenerklärung über den Umsatz pro Jahr in den letzten zwei abgeschlossenen Geschäftsjahren im Tätigkeitsfeld der Kampfmittelbeseitigung je Los. Der Bieter erklärt, dass die Mindestanforderungen zum Umsatz erfüllt werden Mindestanforderung: - Los 11, 12, 28, 29, 30 - 20.000 EUR, - Los 14, 15, 31, 32, 33 - 50.000 EUR, - Los 34, 35, 36 - 100.000 EUR, - Los 24 - 150.000 EUR, - Los 25 - 100.000 EUR, - Los 26 - 20.000 EUR - Los 27 - 20.000 EUR Die geforderten Mindestumsätze gelten jeweils nur für das Los, für das ein Angebot abgegeben wird. Bei einer Bewerbung auf mehrere Lose werden die Mindestumsätze nicht addiert oder kumuliert. Die Erklärung zum Umsatz hat unter Verwendung des in den Vergabeunterlagen vorgesehenen Formblatts zu erfolgen. Die Erklärung ist im Falle einer Bietergemeinschaft für jedes Mitglied einer Bietergemeinschaft abzugeben. Zu den im Formblatt geforderten Angaben sind mit dem Angebot keine Bescheinigungen, Nachweise oder Erklärungen von Behörden oder sonstigen Einrichtungen vorzulegen. Der Auftraggeber behält sich vor, die Bestätigung der im Formblatt gemachten Angaben durch weitergehende Nachweise zu verlangen. Der Auftraggeber ist nicht verpflichtet, dem Bieter / der Bietergemeinschaft Gelegenheit zur Ergänzung der Angaben nach Ablauf der Frist für die Einreichung des Angebotes zu geben.

Kriterium: Berufliche Risikohaftpflichtversicherung

Beschreibung des Eignungskriteriums: Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit - Betriebshaftpflichtversicherung Der Auftragnehmer ist verpflichtet, zur Sicherung möglicher Ersatzansprüche aus diesem Vertrag für die Dauer des Vertrages eine Betriebshaftpflichtversicherung mit mindestens folgenden Deckungssummen abzuschließen und für die Dauer des Vertrages aufrecht zu erhalten: Mindestanforderung: Deckungssumme muss mind. 3.000.000 EUR für Personen-, Sach-, und Vermögensschäden betragen. Der "Vordruck Eigenerklärung Betriebshaftpflichtversicherung" ist mit dem Angebot einzureichen. Der entsprechende Nachweis der Haftpflichtversicherung muss auf Anforderung, spätestens aber vor Zuschlagserteilung vorgelegt werden.

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Dienstleistungen

Beschreibung des Eignungskriteriums: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit -
Technische und berufliche Leistungsfähigkeit Auflistung und kurze Beschreibung der
Eignungskriterien: Mit Abgabe des Angebotes sind vom Bieter oder vom Mitglied einer
Bietergemeinschaft zwingend folgende Angaben zu machen / Unterlagen vorzulegen: (1)
Referenzen: Der Bieter hat für das jeweilige fachliche Los mindestens zwei vergleichbare
Referenzleistungen (Vordruck Eigenerklärung Referenzen in Vergabeunterlagen enthalten)
nachzuweisen, die innerhalb der letzten drei Jahre vor Ablauf der Angebotsfrist erbracht
wurden. Mindestanforderung: Für jede fachliche Leistungsart, für die ein Angebot abgegeben
wird, sind mindestens zwei vergleichbare Referenzen vorzulegen. Bei mehreren regionalen
Losen derselben fachlichen Leistungsart genügt die Vorlage derselben zwei Referenzen. Bei
der Loskombination Messwertaufnahme und Freilegen müssen jeweils zwei Referenzen für
Messwertaufnahme und zwei Referenzen für Freilegen vorgelegt werden, bzw. in der
Referenz muss eindeutig erkennbar sein, dass beide fachlichen Leistungen/Arbeiten
durchgeführt wurden.

Kriterium: Relevante Bildungs- und Berufsqualifikationen

Beschreibung des Eignungskriteriums: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit -
Technische und berufliche Leistungsfähigkeit Auflistung und kurze Beschreibung der
Eignungskriterien: Mit Abgabe des Angebotes sind vom Bieter oder vom Mitglied einer
Bietergemeinschaft zwingend folgende Angaben zu machen / Unterlagen vorzulegen:
Angaben zum eingesetzten Personal: Eigenerklärung des zum Einsatz kommenden Personals
(beigefügte Vorlage "2026_KBD-RL_Peronalliste-Excel") Mindestanforderung: - dass alle
Mitarbeiter, die im Rahmen der Bezugsverträge im Rheinland zur Kampfmittelbeseitigung
eingesetzt werden, die nach berufsgenossenschaftlichen Vorgaben benötigte
Ersthelferausbildung besitzen und nach arbeitsmedizinischen Grundsätzen untersucht sind; -
dass alle Mitarbeiter, die im Rahmen der Bezugsverträge im Rheinland zur
Kampfmittelbeseitigung eingesetzt werden, im Schnitt über eine mindestens dreijährige
Berufspraxis in der Kampfmittelräumung verfügen. Dies gilt auch auf jeder einzelnen
Räumstelle für sich betrachtet; - alle Mitarbeiter (Truppführer und Räumarbeiter), die im
Rahmen der Bezugsverträge im Rheinland zur Kampfmittelbeseitigung eingesetzt werden,
sowohl Minensuchgeräte als auch Gradiometer einsetzen können. - Die weiteren
Mindestanforderungen pro Auftrag an das einzusetzende Personal sind in der
Leistungsbeschreibung vorgegeben. Die Erklärung ist im Falle einer Bietergemeinschaft für
jedes Mitglied einer Bietergemeinschaft abzugeben. Zu den im Formblatt geforderten Angaben
sind mit dem Angebot keine Bescheinigungen, Nachweise oder Erklärungen von Behörden
oder sonstigen Einrichtungen vorzulegen. Der Auftraggeber behält sich vor, die Bestätigung
der im Formblatt gemachten Angaben durch weitergehende Nachweise zu verlangen. Der
Auftraggeber ist nicht verpflichtet, dem Bieter / der Bietergemeinschaft Gelegenheit zur
Ergänzung der Angaben nach Ablauf der Frist für die Einreichung des Angebotes zu geben.

Kriterium: Werkzeuge, Anlagen oder technische Ausrüstung

Beschreibung des Eignungskriteriums: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit -
Technische und berufliche Leistungsfähigkeit Auflistung und kurze Beschreibung der
Eignungskriterien: Mit Abgabe des Angebotes sind vom Bieter oder vom Mitglied einer
Bietergemeinschaft zwingend folgende Angaben zu machen / Unterlagen vorzulegen:
Angaben zu den eingesetzten Geräten: Eigenerklärung der zum Einsatz kommenden Geräte
(beigefügte Vorlage "2026_KBD-RL_Geräteliste-Excel"). Mindestanforderung: Als
Mindestanforderung pro Auftrag gelten die in der Leistungsbeschreibung geforderten

Richtwerte für Detektionsgeräte (Vertikal-Gradiometer und MSG), Vermessungsgeräte und Verbausysteme (z.B. Aluminium-Brunnenringsätze). Die Detektionsgeräte und die Verbausysteme müssen im Eigentum des Bieters sein.

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Preis

Bezeichnung: Preis

Beschreibung: Preiskriterium für "Niedrigster Preis (ohne Kriterien)"

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Punkte, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 100

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Frist für die Anforderung zusätzlicher Informationen: 01/10/2026 23:59:59 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://www.evergabe.nrw.de/VMPSatellite/notice/CXS7YYRYT1RXM4ZS/documents>

Ad-hoc-Kommunikationskanal:

URL: <https://www.evergabe.nrw.de/VMPSatellite/notice/CXS7YYRYT1RXM4ZS>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://www.evergabe.nrw.de/VMPSatellite/notice/CXS7YYRYT1RXM4ZS>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Angebote: 12/10/2026 10:00:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 79 Tage

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können alle fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Der Auftraggeber behält sich vor, fehlende Nachweise und Erklärungen im Rahmen des vergaberechtlich Zulässigen nachzufordern. Sofern sich der Auftraggeber für eine Nachforderung entscheidet, wird er eine angemessene Nachforderungsfrist setzen.

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Bedingungen für die Ausführung des Auftrags: Besondere Bedingungen für die Auftragsdurchführung folgen insbesondere aus dem Tariftreue- und Vergabegesetz NRW, siehe hierzu die Ausführungen in den Vergabeunterlagen.

Elektronische Rechnungsstellung: Zulässig

Aufträge werden elektronisch erteilt: ja

Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer Münster

Informationen über die Überprüfungsfristen: Genaue Angaben zu den Fristen für die Einlegung von Rechtsbehelfen: Nach § 160 Abs.3 Satz 1 Nr. 1 bis 4 GWB ist der Antrag auf Einleitung eines Nachprüfungsverfahrens unzulässig, soweit: 1.) der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 bleibt unberührt; 2.) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden; 3.) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden; 4.) mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt:

Bezirksregierung Düsseldorf

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: Bezirksregierung Düsseldorf

5.1. Los: LOT-0015

Titel: Verdachtspunkt im Regierungsbezirk Düsseldorf

Beschreibung: Verdachtspunkt im Regierungsbezirk Düsseldorf

Interne Kennung: 34

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 90523100 Beseitigung von Waffen und Munition

5.1.2. Erfüllungsort

Land, Gliederung (NUTS): Düsseldorf, Kreisfreie Stadt (DEA11)

Land: Deutschland

Zusätzliche Informationen: DEA23

5.1.3. Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 01/02/2027

Enddatum der Laufzeit: 31/01/2030

5.1.6. Allgemeine Informationen

Es handelt sich um die Vergabe wiederkehrender Aufträge

Beschreibung: Nach Ende der Vertragslaufzeit von drei Jahren

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten

Personals sind anzugeben: Nicht erforderlich

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: nein

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Verringerung der Auswirkungen auf die Umwelt

Beschreibung: Bio-Öl, u.a.

Konzept zur Verringerung der Umweltauswirkungen: Vermeidung und Verminderung der Umweltverschmutzung

5.1.9. Eignungskriterien

Quellen der Eignungskriterien: Bekanntmachung

Kriterium: Eintragung in das Handelsregister

Beschreibung des Eignungskriteriums: 1 .Schriftliche Unternehmensdarstellung / Firmenprofil (Mit dem Angebot; Mittels Eigenerklärung): Vordruck 1

Kriterium: Andere wirtschaftliche oder finanzielle Anforderungen

Beschreibung des Eignungskriteriums: 2. Ausschlussgründe §§ 123, 124 GWB (Mit dem Angebot; Mittels Eigenerklärung): Eigenerklärung zur Zuverlässigkeit (Ausschlussgründe nach §§ 123, 124 GWB) - Vordruck 2

Kriterium: Durchschnittlicher Jahresumsatz

Beschreibung des Eignungskriteriums: 3. Erklärung zum Umsatz (Mit dem Angebot; Mittels Eigenerklärung): Erklärung zum Umsatz unter Verwendung - Vordruck 3 (s. Angaben unter Eignungs- Mindestkriterien)

Kriterium: Berufliche Risikohaftpflichtversicherung

Beschreibung des Eignungskriteriums: 4. Betriebshaftpflicht (Mit dem Angebot; Mittels Eigenerklärung): Betriebshaftpflichtversicherung mit mindestens einer Deckungssumme von 3.000.000 EUR - Vordruck 4

Kriterium: Anteil der Unterauftragsvergabe

Beschreibung des Eignungskriteriums: 6. Nachunternehmer (Mit dem Angebot; Mittels Eigenerklärung): Bei Einsatz von Nachunternehmer - Vordruck 6

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Dienstleistungen

Beschreibung des Eignungskriteriums: 5. Referenzen (Mit dem Angebot; Mittels Eigenerklärung): Der Bieter hat für das jeweilige fachliche Los mindestens zwei vergleichbare Referenzleistungen (Vordruck Eigenerklärung Referenzen in Vergabeunterlagen enthalten) nachzuweisen, die innerhalb der letzten drei Jahre vor Ablauf der Angebotsfrist erbracht wurden. Mindestanforderung: Für jede fachliche Leistungsart, für die ein Angebot abgegeben wird, sind mindestens zwei vergleichbare Referenzen vorzulegen. Bei mehreren regionalen Losen derselben fachlichen Leistungsart genügt die Vorlage derselben zwei Referenzen. Bei der Loskombination Messwertaufnahme und Freilegen müssen jeweils zwei Referenzen für Messwertaufnahme und zwei Referenzen für Freilegen vorgelegt werden, bzw. in der Referenz muss eindeutig erkennbar sein, dass beide fachlichen Leistungen/Arbeiten durchgeführt wurden. Vordruck 5

Kriterium: Andere wirtschaftliche oder finanzielle Anforderungen

Beschreibung des Eignungskriteriums: 7. Bietergemeinschaften (Mit dem Angebot; Mittels Eigenerklärung): Bei Bietergemeinschaften - Vordruck 7

Kriterium: Relevante Bildungs- und Berufsqualifikationen

Beschreibung des Eignungskriteriums: Personalliste (Mit dem Angebot; Mittels
Eigenerklärung): Angaben zum eingesetzten Personal - Excel-Datei
2026_KBD_RL_Personalliste

Kriterium: Werkzeuge, Anlagen oder technische Ausrüstung
Beschreibung des Eignungskriteriums: Angaben Geräte (Mit dem Angebot; Mittels
Eigenerklärung): Angaben Geräte - Excel-Liste 2026_KBD_RL_Geräteliste

Kriterium: Eintragung in ein relevantes Berufsregister
Beschreibung des Eignungskriteriums: Gültige Erlaubnis nach § 7 SprengG (Mit dem Angebot;
Mittels Eigenerklärung): Nachweis Gültige Erlaubnis nach § 7 SprengG

Kriterium: Andere wirtschaftliche oder finanzielle Anforderungen
Beschreibung des Eignungskriteriums: Befähigung zur Berufsausübung einschließlich
Auflagen hinsichtlich der Eintragung in einem Berufs- oder Handelsregister - Befähigung zur
Berufsausübung einschließlich Auflagen hinsichtlich der Eintragung in einem Berufs- oder
Handelsregister Mindestanforderungen an die Eignung der Bieter / Bietergemeinschaft /
Nachunternehmen ergeben sich aus der europaweiten Bekanntmachung. Auflistung und kurze
Beschreibung der Bedingungen: Mit dem Angebot sind von jedem Bieter / jedem Mitglied einer
Bietergemeinschaft zwingend folgende Angaben zu machen / Unterlagen vorzulegen: 1.
Eigenerklärung, dass keine schweren Verfehlungen vorliegen, die die Zuverlässigkeit als
Bieter in Frage stellt bzw. Verfehlungen vorliegen, die den Ausschluss von der Teilnahme am
Wettbewerb rechtfertigen oder zu einem Eintrag in das Wettbewerbsregister führen könnten,
sowie dass in Bezug auf das Unternehmen keine Ausschluss-gründe i. S. d. §§ 123, 124 Abs.
1 GWB vorliegen (Vordruck in Vergabeunterlagen enthalten). 2. Allgemeine
Unternehmensdarstellung/Firmenprofil (Vordruck in Vergabeunterlagen enthalten); 3.
Eigenerklärung EU-Sanktionen zur Umsetzung von Artikel 5k Absatz 1 der Verordnung (EU)
Nr. 833/2014 zuletzt geändert durch die Verordnung (EU) 2023/2878 des Rates vom 18.
Dezember 2023 - (Vordruck in Vergabeunterlagen enthalten); Die Erklärungen haben unter
Verwendung der vorgegebenen Formblätter zu erfolgen. Die Erklärungen sind im Falle einer
Bietergemeinschaft für jedes Mitglied einer Bietergemeinschaft abzugeben. Zu den im
Formblatt geforderten Angaben sind mit dem Angebot keine Bescheinigungen. Nachweise
oder Erklärungen von Behörden oder sonstigen Einrichtungen vorzulegen. Der Auftraggeber
behält sich vor, die Bestätigung der im Formblatt gemachten Angaben durch weitergehende
Nachweise zu verlangen. Der Auftraggeber ist nicht verpflichtet, dem Bieter / der
Bietergemeinschaft Gelegenheit zur Ergänzung der Angaben nach Ablauf der Frist für die
Einreichung der Angebote zu geben; siehe ferner die Ausführungen der Bekanntmachung. 4.
Nachweis einer gültigen Erlaubnis nach §7 Spreng Der entsprechende Nachweis ist mit
Abgabe des Angebotes beizufügen.

Kriterium: Durchschnittlicher Jahresumsatz
Beschreibung des Eignungskriteriums: Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit -
Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit: Auflistung und kurze Beschreibung der
Eignungskriterien: Mit dem Angebot sind von jedem Bieter / jedem Mitglied einer
Bietergemeinschaft zwingend folgende Angaben zu machen / Unterlagen vorzulegen: (1)
Eigenerklärung über Umsatz (in Euro) Eigenerklärung über den Umsatz pro Jahr in den letzten
zwei abgeschlossenen Geschäftsjahren im Tätigkeitsfeld der Kampfmittelbeseitigung je Los. Der
Bieter erklärt, dass die Mindestanforderungen zum Umsatz erfüllt werden Mindestanforderung:
- Los 11, 12, 28, 29, 30 - 20.000 EUR, - Los 14, 15, 31, 32, 33 - 50.000 EUR, - Los 34, 35, 36
- 100.000 EUR, - Los 24 - 150.000 EUR, - Los 25 - 100.000 EUR, - Los 26 - 20.000 EUR - Los

27 - 20.000 EUR Die geforderten Mindestumsätze gelten jeweils nur für das Los, für das ein Angebot abgegeben wird. Bei einer Bewerbung auf mehrere Lose werden die Mindestumsätze nicht addiert oder kumuliert. Die Erklärung zum Umsatz hat unter Verwendung des in den Vergabeunterlagen vorgesehenen Formblatts zu erfolgen. Die Erklärung ist im Falle einer Bietergemeinschaft für jedes Mitglied einer Bietergemeinschaft abzugeben. Zu den im Formblatt geforderten Angaben sind mit dem Angebot keine Bescheinigungen, Nachweise oder Erklärungen von Behörden oder sonstigen Einrichtungen vorzulegen. Der Auftraggeber behält sich vor, die Bestätigung der im Formblatt gemachten Angaben durch weitergehende Nachweise zu verlangen. Der Auftraggeber ist nicht verpflichtet, dem Bieter / der Bietergemeinschaft Gelegenheit zur Ergänzung der Angaben nach Ablauf der Frist für die Einreichung des Angebotes zu geben.

Kriterium: Berufliche Risikohaftpflichtversicherung

Beschreibung des Eignungskriteriums: Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit - Betriebshaftpflichtversicherung Der Auftragnehmer ist verpflichtet, zur Sicherung möglicher Ersatzansprüche aus diesem Vertrag für die Dauer des Vertrages eine Betriebshaftpflichtversicherung mit mindestens folgenden Deckungssummen abzuschließen und für die Dauer des Vertrages aufrecht zu erhalten: Mindestanforderung: Deckungssumme muss mind. 3.000.000 EUR für Personen-, Sach-, und Vermögensschäden betragen. Der "Vordruck Eigenerklärung Betriebshaftpflichtversicherung" ist mit dem Angebot einzureichen. Der entsprechende Nachweis der Haftpflichtversicherung muss auf Anforderung, spätestens aber vor Zuschlagserteilung vorgelegt werden.

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Dienstleistungen

Beschreibung des Eignungskriteriums: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit - Technische und berufliche Leistungsfähigkeit Auflistung und kurze Beschreibung der Eignungskriterien: Mit Abgabe des Angebotes sind vom Bieter oder vom Mitglied einer Bietergemeinschaft zwingend folgende Angaben zu machen / Unterlagen vorzulegen: (1) Referenzen: Der Bieter hat für das jeweilige fachliche Los mindestens zwei vergleichbare Referenzleistungen (Vordruck Eigenerklärung Referenzen in Vergabeunterlagen enthalten) nachzuweisen, die innerhalb der letzten drei Jahre vor Ablauf der Angebotsfrist erbracht wurden. Mindestanforderung: Für jede fachliche Leistungsart, für die ein Angebot abgegeben wird, sind mindestens zwei vergleichbare Referenzen vorzulegen. Bei mehreren regionalen Losen derselben fachlichen Leistungsart genügt die Vorlage derselben zwei Referenzen. Bei der Loskombination Messwertaufnahme und Freilegen müssen jeweils zwei Referenzen für Messwertaufnahme und zwei Referenzen für Freilegen vorgelegt werden, bzw. in der Referenz muss eindeutig erkennbar sein, dass beide fachlichen Leistungen/Arbeiten durchgeführt wurden.

Kriterium: Relevante Bildungs- und Berufsqualifikationen

Beschreibung des Eignungskriteriums: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit - Technische und berufliche Leistungsfähigkeit Auflistung und kurze Beschreibung der Eignungskriterien: Mit Abgabe des Angebotes sind vom Bieter oder vom Mitglied einer Bietergemeinschaft zwingend folgende Angaben zu machen / Unterlagen vorzulegen: Angaben zum eingesetzten Personal: Eigenerklärung des zum Einsatz kommenden Personals (beigefügte Vorlage "2026_KBD-RL_Personalliste-Excel") Mindestanforderung: - dass alle Mitarbeiter, die im Rahmen der Bezugsverträge im Rheinland zur Kampfmittelbeseitigung eingesetzt werden, die nach berufsgenossenschaftlichen Vorgaben benötigte Ersthelferausbildung besitzen und nach arbeitsmedizinischen Grundsätzen untersucht sind; - dass alle Mitarbeiter, die im Rahmen der Bezugsverträge im Rheinland zur

Kampfmittelbeseitigung eingesetzt werden, im Schnitt über eine mindestens dreijährige Berufspraxis in der Kampfmittelräumung verfügen. Dies gilt auch auf jeder einzelnen Räumstelle für sich betrachtet; - alle Mitarbeiter (Truppführer und Räumarbeiter), die im Rahmen der Bezugsverträge im Rheinland zur Kampfmittelbeseitigung eingesetzt werden, sowohl Minensuchgeräte als auch Gradiometer einsetzen können. - Die weiteren Mindestanforderungen pro Auftrag an das einzusetzende Personal sind in der Leistungsbeschreibung vorgegeben. Die Erklärung ist im Falle einer Bietergemeinschaft für jedes Mitglied einer Bietergemeinschaft abzugeben. Zu den im Formblatt geforderten Angaben sind mit dem Angebot keine Bescheinigungen, Nachweise oder Erklärungen von Behörden oder sonstigen Einrichtungen vorzulegen. Der Auftraggeber behält sich vor, die Bestätigung der im Formblatt gemachten Angaben durch weitergehende Nachweise zu verlangen. Der Auftraggeber ist nicht verpflichtet, dem Bieter / der Bietergemeinschaft Gelegenheit zur Ergänzung der Angaben nach Ablauf der Frist für die Einreichung des Angebotes zu geben.

Kriterium: Werkzeuge, Anlagen oder technische Ausrüstung

Beschreibung des Eignungskriteriums: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit -

Technische und berufliche Leistungsfähigkeit Auflistung und kurze Beschreibung der

Eignungskriterien: Mit Abgabe des Angebotes sind vom Bieter oder vom Mitglied einer

Bietergemeinschaft zwingend folgende Angaben zu machen / Unterlagen vorzulegen:

Angaben zu den eingesetzten Geräten: Eigenerklärung der zum Einsatz kommenden Geräte

(beigefügte Vorlage "2026_KBD-RL_Geräteliste-Excel"). Mindestanforderung: Als

Mindestanforderung pro Auftrag gelten die in der Leistungsbeschreibung geforderten

Richtwerte für Detektionsgeräte (Vertikal-Gradiometer und MSG), Vermessungsgeräte und

Verbausysteme (z.B. Aluminium-Brunnenringsätze). Die Detektionsgeräte und die

Verbausysteme müssen im Eigentum des Bieters sein.

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Preis

Bezeichnung: Preis

Beschreibung: Preiskriterium für "Niedrigster Preis (ohne Kriterien)"

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Punkte, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 100

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Frist für die Anforderung zusätzlicher Informationen: 01/10/2026 23:59:59 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://www.evergabe.nrw.de/VMPSatellite/notice/CXS7YYRYT1RXM4ZS/documents>

Ad-hoc-Kommunikationskanal:

URL: <https://www.evergabe.nrw.de/VMPSatellite/notice/CXS7YYRYT1RXM4ZS>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://www.evergabe.nrw.de/VMPSatellite/notice/CXS7YYRYT1RXM4ZS>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig
Frist für den Eingang der Angebote: 12/10/2026 10:00:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 79 Tage

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können alle fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Der Auftraggeber behält sich vor, fehlende Nachweise und Erklärungen im Rahmen des vergaberechtlich Zulässigen nachzufordern. Sofern sich der Auftraggeber für eine Nachforderung entscheidet, wird er eine angemessene Nachforderungsfrist setzen.

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Bedingungen für die Ausführung des Auftrags: Besondere Bedingungen für die Auftragsdurchführung folgen insbesondere aus dem Tariftreue- und Vergabegesetz NRW, siehe hierzu die Ausführungen in den Vergabeunterlagen.

Elektronische Rechnungsstellung: Zulässig

Aufträge werden elektronisch erteilt: ja

Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer Münster

Informationen über die Überprüfungsfristen: Genaue Angaben zu den Fristen für die Einlegung von Rechtsbehelfen: Nach § 160 Abs.3 Satz 1 Nr. 1 bis 4 GWB ist der Antrag auf Einleitung eines Nachprüfungsverfahrens unzulässig, soweit: 1.) der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 bleibt unberührt; 2.) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden; 3.) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden; 4.) mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt:

Bezirksregierung Düsseldorf

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: Bezirksregierung Düsseldorf

5.1. Los: LOT-0016

Titel: Verdachtspunkt im Regierungsbezirk Köln rechtsrheinisch (ohne Stadtgebiet Bonn)

Beschreibung: Verdachtspunkt im Regierungsbezirk Köln rechtsrheinisch (ohne Stadtgebiet Bonn)

Interne Kennung: 35

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 90523100 Beseitigung von Waffen und Munition

5.1.2. Erfüllungsort

Land, Gliederung (NUTS): Düsseldorf, Kreisfreie Stadt (DEA11)

Land: Deutschland

Zusätzliche Informationen: DEA23

5.1.3. Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 01/02/2027

Enddatum der Laufzeit: 31/01/2030

5.1.6. Allgemeine Informationen

Es handelt sich um die Vergabe wiederkehrender Aufträge

Beschreibung: Nach Ende der Vertragslaufzeit von drei Jahren

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten

Personals sind anzugeben: Nicht erforderlich

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: nein

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Verringerung der Auswirkungen auf die Umwelt

Beschreibung: Bio-Öl, u.a.

Konzept zur Verringerung der Umweltauswirkungen: Vermeidung und Verminderung der Umweltverschmutzung

5.1.9. Eignungskriterien

Quellen der Eignungskriterien: Bekanntmachung

Kriterium: Eintragung in das Handelsregister

Beschreibung des Eignungskriteriums: 1 .Schriftliche Unternehmensdarstellung / Firmenprofil (Mit dem Angebot; Mittels Eigenerklärung): Vordruck 1

Kriterium: Andere wirtschaftliche oder finanzielle Anforderungen

Beschreibung des Eignungskriteriums: 2. Ausschlussgründe §§ 123, 124 GWB (Mit dem Angebot; Mittels Eigenerklärung): Eigenerklärung zur Zuverlässigkeit (Ausschlussgründe nach §§ 123, 124 GWB) - Vordruck 2

Kriterium: Durchschnittlicher Jahresumsatz

Beschreibung des Eignungskriteriums: 3. Erklärung zum Umsatz (Mit dem Angebot; Mittels Eigenerklärung): Erklärung zum Umsatz unter Verwendung - Vordruck 3 (s. Angaben unter Eignungs- Mindestkriterien)

Kriterium: Berufliche Risikohaftpflichtversicherung

Beschreibung des Eignungskriteriums: 4. Betriebshaftpflicht (Mit dem Angebot; Mittels Eigenerklärung): Betriebshaftpflichtversicherung mit mindestens einer Deckungssumme von 3.000.000 EUR - Vordruck 4

Kriterium: Anteil der Unterauftragsvergabe

Beschreibung des Eignungskriteriums: 6. Nachunternehmer (Mit dem Angebot; Mittels Eigenerklärung): Bei Einsatz von Nachunternehmer - Vordruck 6

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Dienstleistungen

Beschreibung des Eignungskriteriums: 5. Referenzen (Mit dem Angebot; Mittels Eigenerklärung): Der Bieter hat für das jeweilige fachliche Los mindestens zwei vergleichbare Referenzleistungen (Vordruck Eigenerklärung Referenzen in Vergabeunterlagen enthalten) nachzuweisen, die innerhalb der letzten drei Jahre vor Ablauf der Angebotsfrist erbracht wurden. Mindestanforderung: Für jede fachliche Leistungsart, für die ein Angebot abgegeben wird, sind mindestens zwei vergleichbare Referenzen vorzulegen. Bei mehreren regionalen Losen derselben fachlichen Leistungsart genügt die Vorlage derselben zwei Referenzen. Bei der Loskombination Messwertaufnahme und Freilegen müssen jeweils zwei Referenzen für Messwertaufnahme und zwei Referenzen für Freilegen vorgelegt werden, bzw. in der Referenz muss eindeutig erkennbar sein, dass beide fachlichen Leistungen/Arbeiten durchgeführt wurden. Vordruck 5

Kriterium: Andere wirtschaftliche oder finanzielle Anforderungen

Beschreibung des Eignungskriteriums: 7. Bietergemeinschaften (Mit dem Angebot; Mittels Eigenerklärung): Bei Bietergemeinschaften - Vordruck 7

Kriterium: Relevante Bildungs- und Berufsqualifikationen

Beschreibung des Eignungskriteriums: Personalliste (Mit dem Angebot; Mittels Eigenerklärung): Angaben zum eingesetzten Personal - Excel-Datei
2026_KBD_RL_Personalliste

Kriterium: Werkzeuge, Anlagen oder technische Ausrüstung

Beschreibung des Eignungskriteriums: Angaben Geräte (Mit dem Angebot; Mittels Eigenerklärung): Angaben Geräte - Excel-Liste 2026_KBD_RL_Geräteliste

Kriterium: Eintragung in ein relevantes Berufsregister

Beschreibung des Eignungskriteriums: Gültige Erlaubnis nach § 7 SprengG (Mit dem Angebot; Mittels Eigenerklärung): Nachweis Gültige Erlaubnis nach § 7 SprengG

Kriterium: Andere wirtschaftliche oder finanzielle Anforderungen

Beschreibung des Eignungskriteriums: Befähigung zur Berufsausübung einschließlich Auflagen hinsichtlich der Eintragung in einem Berufs- oder Handelsregister - Befähigung zur Berufsausübung einschließlich Auflagen hinsichtlich der Eintragung in einem Berufs- oder Handelsregister Mindestanforderungen an die Eignung der Bieter / Bietergemeinschaft / Nachunternehmen ergeben sich aus der europaweiten Bekanntmachung. Auflistung und kurze Beschreibung der Bedingungen: Mit dem Angebot sind von jedem Bieter / jedem Mitglied einer Bietergemeinschaft zwingend folgende Angaben zu machen / Unterlagen vorzulegen: 1. Eigenerklärung, dass keine schweren Verfehlungen vorliegen, die die Zuverlässigkeit als Bieter in Frage stellt bzw. Verfehlungen vorliegen, die den Ausschluss von der Teilnahme am Wettbewerb rechtfertigen oder zu einem Eintrag in das Wettbewerbsregister führen könnten, sowie dass in Bezug auf das Unternehmen keine Ausschlussgründe i. S. d. §§ 123, 124 Abs. 1 GWB vorliegen (Vordruck in Vergabeunterlagen enthalten). 2. Allgemeine Unternehmensdarstellung/Firmenprofil (Vordruck in Vergabeunterlagen enthalten); 3. Eigenerklärung EU-Sanktionen zur Umsetzung von Artikel 5k Absatz 1 der Verordnung (EU) Nr. 833/2014 zuletzt geändert durch die Verordnung (EU) 2023/2878 des Rates vom 18.

Dezember 2023 - (Vordruck in Vergabeunterlagen enthalten); Die Erklärungen haben unter Verwendung der vorgegebenen Formblätter zu erfolgen. Die Erklärungen sind im Falle einer Bietergemeinschaft für jedes Mitglied einer Bietergemeinschaft abzugeben. Zu den im Formblatt geforderten Angaben sind mit dem Angebot keine Bescheinigungen. Nachweise oder Erklärungen von Behörden oder sonstigen Einrichtungen vorzulegen. Der Auftraggeber behält sich vor, die Bestätigung der im Formblatt gemachten Angaben durch weitergehende Nachweise zu verlangen. Der Auftraggeber ist nicht verpflichtet, dem Bieter / der Bietergemeinschaft Gelegenheit zur Ergänzung der Angaben nach Ablauf der Frist für die Einreichung der Angebote zu geben; siehe ferner die Ausführungen der Bekanntmachung. 4. Nachweis einer gültigen Erlaubnis nach §7 Spreng Der entsprechende Nachweis ist mit Abgabe des Angebotes beizufügen.

Kriterium: Durchschnittlicher Jahresumsatz

Beschreibung des Eignungskriteriums: Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit -

Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit: Auflistung und kurze Beschreibung der

Eignungskriterien: Mit dem Angebot sind von jedem Bieter / jedem Mitglied einer

Bietergemeinschaft zwingend folgende Angaben zu machen / Unterlagen vorzulegen: (1)

Eigenerklärung über Umsatz (in Euro) Eigenerklärung über den Umsatz pro Jahr in den letzten zwei abgeschlossenen Geschäftsjahren im Tätigkeitsfeld der Kampfmittelbeseitigung je Los. Der

Bieter erklärt, dass die Mindestanforderungen zum Umsatz erfüllt werden Mindestanforderung:

- Los 11, 12, 28, 29, 30 - 20.000 EUR, - Los 14, 15, 31, 32, 33 - 50.000 EUR, - Los 34, 35, 36

- 100.000 EUR, - Los 24 - 150.000 EUR, - Los 25 - 100.000 EUR, - Los 26 - 20.000 EUR - Los

27 - 20.000 EUR Die geforderten Mindestumsätze gelten jeweils nur für das Los, für das ein

Angebot abgegeben wird. Bei einer Bewerbung auf mehrere Lose werden die Mindestumsätze

nicht addiert oder kumuliert. Die Erklärung zum Umsatz hat unter Verwendung des in den

Vergabeunterlagen vorgesehenen Formblatts zu erfolgen. Die Erklärung ist im Falle einer

Bietergemeinschaft für jedes Mitglied einer Bietergemeinschaft abzugeben. Zu den im

Formblatt geforderten Angaben sind mit dem Angebot keine Bescheinigungen, Nachweise

oder Erklärungen von Behörden oder sonstigen Einrichtungen vorzulegen. Der Auftraggeber

behält sich vor, die Bestätigung der im Formblatt gemachten Angaben durch weitergehende

Nachweise zu verlangen. Der Auftraggeber ist nicht verpflichtet, dem Bieter / der

Bietergemeinschaft Gelegenheit zur Ergänzung der Angaben nach Ablauf der Frist für die

Einreichung des Angebotes zu geben.

Kriterium: Berufliche Risikohaftpflichtversicherung

Beschreibung des Eignungskriteriums: Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit -

Betriebshaftpflichtversicherung Der Auftragnehmer ist verpflichtet, zur Sicherung möglicher

Ersatzansprüche aus diesem Vertrag für die Dauer des Vertrages eine

Betriebshaftpflichtversicherung mit mindestens folgenden Deckungssummen abzuschließen

und für die Dauer des Vertrages aufrecht zu erhalten: Mindestanforderung: Deckungssumme

muss mind. 3.000.000 EUR für Personen-, Sach-, und Vermögensschäden betragen. Der

"Vordruck Eigenerklärung Betriebshaftpflichtversicherung" ist mit dem Angebot einzureichen.

Der entsprechende Nachweis der Haftpflichtversicherung muss auf Anforderung, spätestens

aber vor Zuschlagserteilung vorgelegt werden.

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Dienstleistungen

Beschreibung des Eignungskriteriums: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit -

Technische und berufliche Leistungsfähigkeit Auflistung und kurze Beschreibung der

Eignungskriterien: Mit Abgabe des Angebotes sind vom Bieter oder vom Mitglied einer

Bietergemeinschaft zwingend folgende Angaben zu machen / Unterlagen vorzulegen: (1)

Referenzen: Der Bieter hat für das jeweilige fachliche Los mindestens zwei vergleichbare Referenzleistungen (Vordruck Eigenerklärung Referenzen in Vergabeunterlagen enthalten) nachzuweisen, die innerhalb der letzten drei Jahre vor Ablauf der Angebotsfrist erbracht wurden. Mindestanforderung: Für jede fachliche Leistungsart, für die ein Angebot abgegeben wird, sind mindestens zwei vergleichbare Referenzen vorzulegen. Bei mehreren regionalen Losen derselben fachlichen Leistungsart genügt die Vorlage derselben zwei Referenzen. Bei der Loskombination Messwertaufnahme und Freilegen müssen jeweils zwei Referenzen für Messwertaufnahme und zwei Referenzen für Freilegen vorgelegt werden, bzw. in der Referenz muss eindeutig erkennbar sein, dass beide fachlichen Leistungen/Arbeiten durchgeführt wurden.

Kriterium: Relevante Bildungs- und Berufsqualifikationen

Beschreibung des Eignungskriteriums: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit -

Technische und berufliche Leistungsfähigkeit Auflistung und kurze Beschreibung der

Eignungskriterien: Mit Abgabe des Angebotes sind vom Bieter oder vom Mitglied einer

Bietergemeinschaft zwingend folgende Angaben zu machen / Unterlagen vorzulegen:

Angaben zum eingesetzten Personal: Eigenerklärung des zum Einsatz kommenden Personals (beigefügte Vorlage "2026_KBD-RL_Personalliste-Excel") Mindestanforderung: - dass alle

Mitarbeiter, die im Rahmen der Bezugsverträge im Rheinland zur Kampfmittelbeseitigung eingesetzt werden, die nach berufsgenossenschaftlichen Vorgaben benötigte

Ersthelferausbildung besitzen und nach arbeitsmedizinischen Grundsätzen untersucht sind; -

dass alle Mitarbeiter, die im Rahmen der Bezugsverträge im Rheinland zur

Kampfmittelbeseitigung eingesetzt werden, im Schnitt über eine mindestens dreijährige

Berufspraxis in der Kampfmittelräumung verfügen. Dies gilt auch auf jeder einzelnen

Räumstelle für sich betrachtet; - alle Mitarbeiter (Truppführer und Räumarbeiter), die im

Rahmen der Bezugsverträge im Rheinland zur Kampfmittelbeseitigung eingesetzt werden,

sowohl Minensuchgeräte als auch Gradiometer einsetzen können. - Die weiteren

Mindestanforderungen pro Auftrag an das einzusetzende Personal sind in der

Leistungsbeschreibung vorgegeben. Die Erklärung ist im Falle einer Bietergemeinschaft für

jedes Mitglied einer Bietergemeinschaft abzugeben. Zu den im Formblatt geforderten Angaben

sind mit dem Angebot keine Bescheinigungen, Nachweise oder Erklärungen von Behörden

oder sonstigen Einrichtungen vorzulegen. Der Auftraggeber behält sich vor, die Bestätigung

der im Formblatt gemachten Angaben durch weitergehende Nachweise zu verlangen. Der

Auftraggeber ist nicht verpflichtet, dem Bieter / der Bietergemeinschaft Gelegenheit zur

Ergänzung der Angaben nach Ablauf der Frist für die Einreichung des Angebotes zu geben.

Kriterium: Werkzeuge, Anlagen oder technische Ausrüstung

Beschreibung des Eignungskriteriums: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit -

Technische und berufliche Leistungsfähigkeit Auflistung und kurze Beschreibung der

Eignungskriterien: Mit Abgabe des Angebotes sind vom Bieter oder vom Mitglied einer

Bietergemeinschaft zwingend folgende Angaben zu machen / Unterlagen vorzulegen:

Angaben zu den eingesetzten Geräten: Eigenerklärung der zum Einsatz kommenden Geräte (beigefügte Vorlage "2026_KBD-RL_Geräteliste-Excel"). Mindestanforderung: Als

Mindestanforderung pro Auftrag gelten die in der Leistungsbeschreibung geforderten

Richtwerte für Detektionsgeräte (Vertikal-Gradiometer und MSG), Vermessungsgeräte und

Verbausysteme (z.B. Aluminium-Brunnenringsätze). Die Detektionsgeräte und die

Verbausysteme müssen im Eigentum des Bieters sein.

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Preis

Bezeichnung: Preis

Beschreibung: Preiskriterium für "Niedrigster Preis (ohne Kriterien)"

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Punkte, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 100

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Frist für die Anforderung zusätzlicher Informationen: 01/10/2026 23:59:59 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://www.evergabe.nrw.de/VMPSatellite/notice/CXS7YYRYT1RXM4ZS/documents>

Ad-hoc-Kommunikationskanal:

URL: <https://www.evergabe.nrw.de/VMPSatellite/notice/CXS7YYRYT1RXM4ZS>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://www.evergabe.nrw.de/VMPSatellite/notice/CXS7YYRYT1RXM4ZS>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Angebote: 12/10/2026 10:00:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 79 Tage

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können alle fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Der Auftraggeber behält sich vor, fehlende Nachweise und Erklärungen im Rahmen des vergaberechtlich Zulässigen nachzufordern. Sofern sich der Auftraggeber für eine Nachforderung entscheidet, wird er eine angemessene Nachforderungsfrist setzen.

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Bedingungen für die Ausführung des Auftrags: Besondere Bedingungen für die Auftragsdurchführung folgen insbesondere aus dem Tariftreue- und Vergabegesetz NRW, siehe hierzu die Ausführungen in den Vergabeunterlagen.

Elektronische Rechnungsstellung: Zulässig

Aufträge werden elektronisch erteilt: ja

Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer Münster

Informationen über die Überprüfungsfristen: Genaue Angaben zu den Fristen für die Einlegung von Rechtsbehelfen: Nach § 160 Abs.3 Satz 1 Nr. 1 bis 4 GWB ist der Antrag auf Einleitung eines Nachprüfungsverfahrens unzulässig, soweit: 1.) der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 bleibt unberührt; 2.) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden; 3.) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden; 4.) mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt:

Bezirksregierung Düsseldorf

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: Bezirksregierung Düsseldorf

5.1. Los: LOT-0017

Titel: Verdachtspunkt im Regierungsbezirk Köln rechtsrheinisch (ohne Stadtgebiet Bonn)

Beschreibung: Verdachtspunkt im Regierungsbezirk Köln rechtsrheinisch (ohne Stadtgebiet Bonn)

Interne Kennung: 36

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 90523100 Beseitigung von Waffen und Munition

5.1.2. Erfüllungsort

Land, Gliederung (NUTS): Düsseldorf, Kreisfreie Stadt (DEA11)

Land: Deutschland

Zusätzliche Informationen: DEA23

5.1.3. Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 01/02/2027

Enddatum der Laufzeit: 31/01/2030

5.1.6. Allgemeine Informationen

Es handelt sich um die Vergabe wiederkehrender Aufträge

Beschreibung: Nach Ende der Vertragslaufzeit von drei Jahren

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten

Personals sind anzugeben: Nicht erforderlich

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: nein

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Verringerung der Auswirkungen auf die Umwelt

Beschreibung: Bio-Öl, u.a.

Konzept zur Verringerung der Umweltauswirkungen: Vermeidung und Verminderung der Umweltverschmutzung

5.1.9. Eignungskriterien

Quellen der Eignungskriterien: Bekanntmachung

Kriterium: Eintragung in das Handelsregister

Beschreibung des Eignungskriteriums: 1. Schriftliche Unternehmensdarstellung / Firmenprofil (Mit dem Angebot; Mittels Eigenerklärung): Vordruck 1

Kriterium: Andere wirtschaftliche oder finanzielle Anforderungen

Beschreibung des Eignungskriteriums: 2. Ausschlussgründe §§ 123, 124 GWB (Mit dem Angebot; Mittels Eigenerklärung): Eigenerklärung zur Zuverlässigkeit (Ausschlussgründe nach §§ 123, 124 GWB) - Vordruck 2

Kriterium: Durchschnittlicher Jahresumsatz

Beschreibung des Eignungskriteriums: 3. Erklärung zum Umsatz (Mit dem Angebot; Mittels Eigenerklärung): Erklärung zum Umsatz unter Verwendung - Vordruck 3 (s. Angaben unter Eignungs- Mindestkriterien)

Kriterium: Berufliche Risikohaftpflichtversicherung

Beschreibung des Eignungskriteriums: 4. Betriebshaftpflicht (Mit dem Angebot; Mittels Eigenerklärung): Betriebshaftpflichtversicherung mit mindestens einer Deckungssumme von 3.000.000 EUR - Vordruck 4

Kriterium: Anteil der Unterauftragsvergabe

Beschreibung des Eignungskriteriums: 6. Nachunternehmer (Mit dem Angebot; Mittels Eigenerklärung): Bei Einsatz von Nachunternehmer - Vordruck 6

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Dienstleistungen

Beschreibung des Eignungskriteriums: 5. Referenzen (Mit dem Angebot; Mittels Eigenerklärung): Der Bieter hat für das jeweilige fachliche Los mindestens zwei vergleichbare Referenzleistungen (Vordruck Eigenerklärung Referenzen in Vergabeunterlagen enthalten) nachzuweisen, die innerhalb der letzten drei Jahre vor Ablauf der Angebotsfrist erbracht wurden. Mindestanforderung: Für jede fachliche Leistungsart, für die ein Angebot abgegeben wird, sind mindestens zwei vergleichbare Referenzen vorzulegen. Bei mehreren regionalen Losen derselben fachlichen Leistungsart genügt die Vorlage derselben zwei Referenzen. Bei der Loskombination Messwertaufnahme und Freilegen müssen jeweils zwei Referenzen für Messwertaufnahme und zwei Referenzen für Freilegen vorgelegt werden, bzw. in der Referenz muss eindeutig erkennbar sein, dass beide fachlichen Leistungen/Arbeiten durchgeführt wurden. Vordruck 5

Kriterium: Andere wirtschaftliche oder finanzielle Anforderungen

Beschreibung des Eignungskriteriums: 7. Bietergemeinschaften (Mit dem Angebot; Mittels Eigenerklärung): Bei Bietergemeinschaften - Vordruck 7

Kriterium: Relevante Bildungs- und Berufsqualifikationen

Beschreibung des Eignungskriteriums: Personalliste (Mit dem Angebot; Mittels Eigenerklärung): Angaben zum eingesetzten Personal - Excel-Datei
2026_KBD_RL_Personalliste

Kriterium: Werkzeuge, Anlagen oder technische Ausrüstung

Beschreibung des Eignungskriteriums: Angaben Geräte (Mit dem Angebot; Mittels Eigenerklärung): Angaben Geräte - Excel-Liste 2026_KBD_RL_Geräteliste

Kriterium: Eintragung in ein relevantes Berufsregister

Beschreibung des Eignungskriteriums: Gültige Erlaubnis nach § 7 SprengG (Mit dem Angebot; Mittels Eigenerklärung): Nachweis Gültige Erlaubnis nach § 7 SprengG

Kriterium: Andere wirtschaftliche oder finanzielle Anforderungen

Beschreibung des Eignungskriteriums: Befähigung zur Berufsausübung einschließlich Auflagen hinsichtlich der Eintragung in einem Berufs- oder Handelsregister - Befähigung zur Berufsausübung einschließlich Auflagen hinsichtlich der Eintragung in einem Berufs- oder Handelsregister Mindestanforderungen an die Eignung der Bieter / Bietergemeinschaft / Nachunternehmer ergeben sich aus der europaweiten Bekanntmachung. Auflistung und kurze Beschreibung der Bedingungen: Mit dem Angebot sind von jedem Bieter / jedem Mitglied einer Bietergemeinschaft zwingend folgende Angaben zu machen / Unterlagen vorzulegen: 1. Eigenerklärung, dass keine schweren Verfehlungen vorliegen, die die Zuverlässigkeit als Bieter in Frage stellt bzw. Verfehlungen vorliegen, die den Ausschluss von der Teilnahme am Wettbewerb rechtfertigen oder zu einem Eintrag in das Wettbewerbsregister führen könnten, sowie dass in Bezug auf das Unternehmen keine Ausschluss-gründe i. S. d. §§ 123, 124 Abs. 1 GWB vorliegen (Vordruck in Vergabeunterlagen enthalten). 2. Allgemeine Unternehmensdarstellung/Firmenprofil (Vordruck in Vergabeunterlagen enthalten); 3. Eigenerklärung EU-Sanktionen zur Umsetzung von Artikel 5k Absatz 1 der Verordnung (EU) Nr. 833/2014 zuletzt geändert durch die Verordnung (EU) 2023/2878 des Rates vom 18. Dezember 2023 - (Vordruck in Vergabeunterlagen enthalten); Die Erklärungen haben unter Verwendung der vorgegebenen Formblätter zu erfolgen. Die Erklärungen sind im Falle einer Bietergemeinschaft für jedes Mitglied einer Bietergemeinschaft abzugeben. Zu den im Formblatt geforderten Angaben sind mit dem Angebot keine Bescheinigungen. Nachweise oder Erklärungen von Behörden oder sonstigen Einrichtungen vorzulegen. Der Auftraggeber behält sich vor, die Bestätigung der im Formblatt gemachten Angaben durch weitergehende Nachweise zu verlangen. Der Auftraggeber ist nicht verpflichtet, dem Bieter / der Bietergemeinschaft Gelegenheit zur Ergänzung der Angaben nach Ablauf der Frist für die Einreichung der Angebote zu geben; siehe ferner die Ausführungen der Bekanntmachung. 4. Nachweis einer gültigen Erlaubnis nach §7 Spreng Der entsprechende Nachweis ist mit Abgabe des Angebotes beizufügen.

Kriterium: Durchschnittlicher Jahresumsatz

Beschreibung des Eignungskriteriums: Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit - Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit: Auflistung und kurze Beschreibung der Eignungskriterien: Mit dem Angebot sind von jedem Bieter / jedem Mitglied einer Bietergemeinschaft zwingend folgende Angaben zu machen / Unterlagen vorzulegen: (1) Eigenerklärung über Umsatz (in Euro) Eigenerklärung über den Umsatz pro Jahr in den letzten zwei abgeschlossenen Geschäftsjahren im Tätigkeitsfeld der Kampfmittelbeseitigung je Los. Der Bieter erklärt, dass die Mindestanforderungen zum Umsatz erfüllt werden Mindestanforderung: - Los 11, 12, 28, 29, 30 - 20.000 EUR, - Los 14, 15, 31, 32, 33 - 50.000 EUR, - Los 34, 35, 36 - 100.000 EUR, - Los 24 - 150.000 EUR, - Los 25 - 100.000 EUR, - Los 26 - 20.000 EUR - Los 27 - 20.000 EUR Die geforderten Mindestumsätze gelten jeweils nur für das Los, für das ein Angebot abgegeben wird. Bei einer Bewerbung auf mehrere Lose werden die Mindestumsätze nicht addiert oder kumuliert. Die Erklärung zum Umsatz hat unter Verwendung des in den Vergabeunterlagen vorgesehenen Formblatts zu erfolgen. Die Erklärung ist im Falle einer

Bietergemeinschaft für jedes Mitglied einer Bietergemeinschaft abzugeben. Zu den im Formblatt geforderten Angaben sind mit dem Angebot keine Bescheinigungen, Nachweise oder Erklärungen von Behörden oder sonstigen Einrichtungen vorzulegen. Der Auftraggeber behält sich vor, die Bestätigung der im Formblatt gemachten Angaben durch weitergehende Nachweise zu verlangen. Der Auftraggeber ist nicht verpflichtet, dem Bieter / der Bietergemeinschaft Gelegenheit zur Ergänzung der Angaben nach Ablauf der Frist für die Einreichung des Angebotes zu geben.

Kriterium: Berufliche Risikohaftpflichtversicherung

Beschreibung des Eignungskriteriums: Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit - Betriebshaftpflichtversicherung Der Auftragnehmer ist verpflichtet, zur Sicherung möglicher Ersatzansprüche aus diesem Vertrag für die Dauer des Vertrages eine Betriebshaftpflichtversicherung mit mindestens folgenden Deckungssummen abzuschließen und für die Dauer des Vertrages aufrecht zu erhalten: Mindestanforderung: Deckungssumme muss mind. 3.000.000 EUR für Personen-, Sach-, und Vermögensschäden betragen. Der "Vordruck Eigenerklärung Betriebshaftpflichtversicherung" ist mit dem Angebot einzureichen. Der entsprechende Nachweis der Haftpflichtversicherung muss auf Anforderung, spätestens aber vor Zuschlagserteilung vorgelegt werden.

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Dienstleistungen

Beschreibung des Eignungskriteriums: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit - Technische und berufliche Leistungsfähigkeit Auflistung und kurze Beschreibung der Eignungskriterien: Mit Abgabe des Angebotes sind vom Bieter oder vom Mitglied einer Bietergemeinschaft zwingend folgende Angaben zu machen / Unterlagen vorzulegen: (1) Referenzen: Der Bieter hat für das jeweilige fachliche Los mindestens zwei vergleichbare Referenzleistungen (Vordruck Eigenerklärung Referenzen in Vergabeunterlagen enthalten) nachzuweisen, die innerhalb der letzten drei Jahre vor Ablauf der Angebotsfrist erbracht wurden. Mindestanforderung: Für jede fachliche Leistungsart, für die ein Angebot abgegeben wird, sind mindestens zwei vergleichbare Referenzen vorzulegen. Bei mehreren regionalen Losen derselben fachlichen Leistungsart genügt die Vorlage derselben zwei Referenzen. Bei der Loskombination Messwertaufnahme und Freilegen müssen jeweils zwei Referenzen für Messwertaufnahme und zwei Referenzen für Freilegen vorgelegt werden, bzw. in der Referenz muss eindeutig erkennbar sein, dass beide fachlichen Leistungen/Arbeiten durchgeführt wurden.

Kriterium: Relevante Bildungs- und Berufsqualifikationen

Beschreibung des Eignungskriteriums: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit - Technische und berufliche Leistungsfähigkeit Auflistung und kurze Beschreibung der Eignungskriterien: Mit Abgabe des Angebotes sind vom Bieter oder vom Mitglied einer Bietergemeinschaft zwingend folgende Angaben zu machen / Unterlagen vorzulegen: Angaben zum eingesetzten Personal: Eigenerklärung des zum Einsatz kommenden Personals (beigefügte Vorlage "2026_KBD-RL_Personalliste-Excel") Mindestanforderung: - dass alle Mitarbeiter, die im Rahmen der Bezugsverträge im Rheinland zur Kampfmittelbeseitigung eingesetzt werden, die nach berufsgenossenschaftlichen Vorgaben benötigte Ersthelferausbildung besitzen und nach arbeitsmedizinischen Grundsätzen untersucht sind; - dass alle Mitarbeiter, die im Rahmen der Bezugsverträge im Rheinland zur Kampfmittelbeseitigung eingesetzt werden, im Schnitt über eine mindestens dreijährige Berufspraxis in der Kampfmittelräumung verfügen. Dies gilt auch auf jeder einzelnen Räumstelle für sich betrachtet; - alle Mitarbeiter (Truppführer und Räumarbeiter), die im Rahmen der Bezugsverträge im Rheinland zur Kampfmittelbeseitigung eingesetzt werden,

sowohl Minensuchgeräte als auch Gradiometer einsetzen können. - Die weiteren Mindestanforderungen pro Auftrag an das einzusetzende Personal sind in der Leistungsbeschreibung vorgegeben. Die Erklärung ist im Falle einer Bietergemeinschaft für jedes Mitglied einer Bietergemeinschaft abzugeben. Zu den im Formblatt geforderten Angaben sind mit dem Angebot keine Bescheinigungen, Nachweise oder Erklärungen von Behörden oder sonstigen Einrichtungen vorzulegen. Der Auftraggeber behält sich vor, die Bestätigung der im Formblatt gemachten Angaben durch weitergehende Nachweise zu verlangen. Der Auftraggeber ist nicht verpflichtet, dem Bieter / der Bietergemeinschaft Gelegenheit zur Ergänzung der Angaben nach Ablauf der Frist für die Einreichung des Angebotes zu geben.

Kriterium: Werkzeuge, Anlagen oder technische Ausrüstung

Beschreibung des Eignungskriteriums: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit -

Technische und berufliche Leistungsfähigkeit Auflistung und kurze Beschreibung der

Eignungskriterien: Mit Abgabe des Angebotes sind vom Bieter oder vom Mitglied einer

Bietergemeinschaft zwingend folgende Angaben zu machen / Unterlagen vorzulegen:

Angaben zu den eingesetzten Geräten: Eigenerklärung der zum Einsatz kommenden Geräte (beigefügte Vorlage "2026_KBD-RL_Geräteliste-Excel"). Mindestanforderung: Als

Mindestanforderung pro Auftrag gelten die in der Leistungsbeschreibung geforderten

Richtwerte für Detektionsgeräte (Vertikal-Gradiometer und MSG), Vermessungsgeräte und

Verbausysteme (z.B. Aluminium-Brunnenringsätze). Die Detektionsgeräte und die

Verbausysteme müssen im Eigentum des Bieters sein.

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Preis

Bezeichnung: Preis

Beschreibung: Preiskriterium für "Niedrigster Preis (ohne Kriterien)"

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Punkte, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 100

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Frist für die Anforderung zusätzlicher Informationen: 01/10/2026 23:59:59 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://www.evergabe.nrw.de/VMPSatellite/notice/CXS7YYRYT1RXM4ZS/documents>

Ad-hoc-Kommunikationskanal:

URL: <https://www.evergabe.nrw.de/VMPSatellite/notice/CXS7YYRYT1RXM4ZS>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://www.evergabe.nrw.de/VMPSatellite/notice/CXS7YYRYT1RXM4ZS>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Angebote: 12/10/2026 10:00:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 79 Tage

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können alle fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Der Auftraggeber behält sich vor, fehlende Nachweise und Erklärungen im Rahmen des vergaberechtlich Zulässigen nachzufordern. Sofern sich der Auftraggeber für eine Nachforderung entscheidet, wird er eine angemessene Nachforderungsfrist setzen.

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Bedingungen für die Ausführung des Auftrags: Besondere Bedingungen für die Auftragsdurchführung folgen insbesondere aus dem Tariftreue- und Vergabegesetz NRW, siehe hierzu die Ausführungen in den Vergabeunterlagen.

Elektronische Rechnungsstellung: Zulässig

Aufträge werden elektronisch erteilt: ja

Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja

5.1.15. Techniken**Rahmenvereinbarung:**

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer Münster

Informationen über die Überprüfungsfristen: Genaue Angaben zu den Fristen für die Einlegung von Rechtsbehelfen: Nach § 160 Abs.3 Satz 1 Nr. 1 bis 4 GWB ist der Antrag auf Einleitung eines Nachprüfungsverfahrens unzulässig, soweit: 1.) der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 bleibt unberührt; 2.) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden; 3.) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden; 4.) mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt:

Bezirksregierung Düsseldorf

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: Bezirksregierung Düsseldorf

8. Organisationen**8.1. ORG-0001**

Offizielle Bezeichnung: Bezirksregierung Düsseldorf

Registrierungsnummer: 051110300459

Postanschrift: Cecilienallee 2

Stadt: Düsseldorf

Postleitzahl: 40474

Land, Gliederung (NUTS): Düsseldorf, Kreisfreie Stadt (DEA11)

Land: Deutschland

Kontaktperson: Zentrale Vergabestelle

E-Mail: zentrale.vergabestelle@brd.nrw.de

Telefon: +49 211475

Fax: +49 2114752971

Internetadresse: <http://www.brd.nrw.de>

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt

8.1. ORG-0002

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer Münster

Registrierungsnummer: DE164242157

Postanschrift: Albrecht-Thaer-Straße 9

Stadt: Münster

Postleitzahl: 48147

Land, Gliederung (NUTS): Münster, Kreisfreie Stadt (DEA33)

Land: Deutschland

E-Mail: vergabekammer@bezreg-muenster.nrw.de

Telefon: +49 251411-1691

Fax: +49 251411-2165

Internetadresse: <https://www.bezreg-muenster.de/themen/wirtschaft-kultur-und-kommunales/vergabekammer-westfalen>

Rollen dieser Organisation:

Überprüfungsstelle

8.1. ORG-0003

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83

Stadt: Bonn

Postleitzahl: 53119

Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland

E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de

Telefon: +49228996100

Rollen dieser Organisation:

TED eSender

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: 7c257610-a2a5-4af7-8f21-f6dadcb52351 - 01

Formulartyp: Wettbewerb

Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung

Unterart der Bekanntmachung: 16

Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 09/09/2026 12:45:44 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch

Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 624104-2026

ABl. S – Nummer der Ausgabe: 175/2026

Datum der Veröffentlichung: 10/09/2026